

Informationsschrift

zur Ur- und Burgerversammlung
vom Donnerstag, 20. August 2020



Einwohnergemeinde St. Niklaus



Einberufung der Urversammlung

Aufgrund von Art. 9 des Gemeindegesetzes (GemG) vom 05. Februar 2004

Donnerstag, 20. August 2020,
um 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle St. Niklaus

Traktanden der Urversammlung

1. Begrüssung des Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 28.11.2019
4. Vorstellung und Genehmigung Vereinbarung 1987 mit der Grande Dixence (GD) « Zusatzvereinbarung »
5. Präsentation der Jahresrechnung 2019 der Einwohnergemeinde
6. Kenntnisnahme der Nachtragskredite 2019
7. Bericht der Revisionsstelle
8. Genehmigung der Jahresrechnung 2019
9. Informationen aus dem Gemeinderat
10. Verschiedenes

Gemeindegesetz vom 05. Februar 2004

Art. 7 Ordentliche Einberufung

¹ Jedes Jahr finden zwei Urversammlungen statt, eine vor dem 20. Dezember für die Globalgenehmigung des Voranschlags und eine vor dem 30. Juni für die Genehmigung der Rechnung.

Auflage der Rechnung

Laut Art. 231 des Steuergesetzes vom 10. März 1976 ist die Verwaltungsrechnung öffentlich aufzulegen. Die Auflagefrist dauert 20 Tage (Art. 9 GemG) und endet mit dem Tag der Urversammlung. Während der Auflagefrist der Rechnung hat jede/r Stimmbürger/in Anspruch darauf, die Belege der Gemeinderechnung, mit Ausnahme der Steuerdossiers und unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, einzusehen (Art. 15, Abs. 2 GemG).

Die Einwohnergemeinde St. Niklaus stellt auf Wunsch die Informationsschrift zur Ur- und Burerversammlung vom 20. August 2020 jederzeit gerne per Post zu.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich zur Urversammlung eingeladen.

INHALTSVERZEICHNIS URVERSAMMLUNG

1.	BEGRÜSSUNG DES PRÄSIDENTEN	5
2.	WAHL DER STIMMENZÄHLER	5
3.	PROTOKOLL DER URVERSAMMLUNG VOM 28.11.2019	5
4.	VORSTELLUNG UND GENEHMIGUNG VEREINBARUNG 1987 MIT DER GRANDE DIXENCE (GD) « ZUSATZVEREINBARUNG »	14
5.	PRÄSENTATION DER JAHRESRECHNUNG 2019 DER MUNIZIPALGEMEINDE	17
5.1	Einleitende Botschaft	17
5.2	Analyse des Ergebnisses	17
5.3	Analyse der Finanzindikatoren	17
5.4	Jahresrechnung	18
5.4.1	Bilanz (Bestandesrechnung)	18
5.4.2	Erfolgsrechnung (Laufende Rechnung)	18
5.4.3	Investitionsrechnung	19
5.4.4	Anhang	19
5.4.5	Angewandte Rechnungslegungsgrundsätze	19
5.4.6	Erläuterungen zur Jahresrechnung 2019	20
5.4.7	Eigenkapitalnachweis	21
5.4.8	Anlagespiegel	21
5.4.9	Rückstellungsspiegel	21
5.5	Haushaltsgleichgewicht und Beurteilung der Finanzlage	22
5.5.1	Verwaltungsrechnung	22
5.5.2	Gesamtübersicht der Jahresrechnung	23
5.5.3	Bilanz und Finanzierung	24
5.5.4	Laufende Rechnung nach Funktionen	25
5.5.5	Laufende Rechnung nach Arten	26
5.5.6	Investitionsrechnung nach Funktionen	27
5.5.7	Investitionsrechnung nach Arten	28
5.6	Abschreibungen	29
5.6.1	Berechnung und Kontrolle der Abschreibungen	29
5.6.2	Abschreibungstabelle 2019	30
5.7	Synoptische Tabelle	31
6.	KENNTNISNAHME DER ZUSATZ- UND NACHTRAGSKREDITE 2019	32
7.	BERICHT DER REVISIONSSTELLE	35
8.	GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG 2019	37

9.	INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDERAT	37
10.	VERSCHIEDENES.....	37
	ANHÄNGE ZUR INFORMATIONSSCHRIFT ABSCHLUSS 2019.....	38
	Detaillierte Laufende Rechnung 2019 der Munizipalgemeinde	38
	Detaillierte Investitionsrechnung 2019 der Munizipalgemeinde	65
	Detaillierte Bestandesrechnung 2019 der Einwohnergemeinde.....	70
	Detaillierte Bestandesrechnung 2019 der Pfarrei St. Niklaus.....	73
	Detaillierte Erfolgsrechnung 2019 der Pfarrei St. Niklaus	74
	Detaillierte Bestandesrechnung 2019 der Pfarrei Herbriggen	76
	Detaillierte Erfolgsrechnung 2019 der Pfarrei Herbriggen.....	77
	Finanzkennzahlen 2018 und 2019.....	79

1. BEGRÜSSUNG DES PRÄSIDENTEN

Der Gemeindepräsident und der Gemeinderat laden die Bevölkerung zur Urversammlung ein. Im Anschluss an die Urversammlung findet die Burgerversammlung statt.

2. WAHL DER STIMMENZÄHLER

Die Stimmenzähler werden an der Urversammlung vorgeschlagen und gewählt.

3. PROTOKOLL DER URVERSAMMLUNG VOM 28.11.2019

Anwesend

Biffiger Paul, Präsident
Imboden Nicolas, Vizepräsident
Gruber Marseline, Gemeinderätin
Gruber Therese, Gemeinderätin
Pollinger Daniela, Gemeinderätin
Brantschen Roland, Gemeinderat
Truffer Josef, Gemeinderat
Bittel Roland, Gemeindeschreiber
Schaller Patrizia, Stv. Gemeindeschreiberin
Bumann Priska, Admin. Mitarbeiterin
Imboden Natascha, Admin. Mitarbeiterin
Lienhard Nadine, Lernende
Gruber Mike, Lernender

Insgesamt können 75 Personen begrüsst werden.

1. Begrüssung des Präsidenten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung begrüsse ich euch herzlich zur heutigen Urversammlung. Ich will heute mit einem Zitat von Dalai Lama beginnen: «Es ist besser nicht auf seinen persönlichen Ansichten zu beharren, sondern mit dem Gegenüber in einen Dialog zu treten.» In diesem Sinne habe ich vorgängig zur Urversammlung ein persönliches Anliegen. Ich habe diese Woche Post vom Staatsrat bekommen. Vier Mitglieder des Gemeinderates haben sich beim Staatsrat gegen mich und den Gemeindeschreiber beschwert, da wir uns anscheinend nicht an die Regeln halten und auch zwischenmenschliche Defizite aufweisen. Der Staatsrat hat nun als Lösungsvorschlag einen Mediationsversuch vorgeschlagen, um die Differenzen und Anschuldigungen zu behandeln und entsprechend auszuräumen. Dies ist auch in meinem Sinne, da die Spannungen im Gemeinderat schon seit geraumer Zeit bestehen und die Arbeitsweise im GR zu wünschen übrig lässt bzw. nicht funktioniert. Nach dieser persönlichen Anmerkung hält er Zuhanden des Protokolls fest, dass die heutige Urversammlung ordnungs- und termingerecht einberufen worden ist und somit beschlussfähig ist.

2. Wahl der Stimmenzähler

Wie bereits in den letzten Versammlungen, schlage ich vor, einen Stimmenzähler pro Reihe zu bezeichnen. Vom Eingang Richtung Fensterfront:

Reihe 1: Gruber Mike
Reihe 2: Pollinger Bruno
Reihe 3: Sarbach Kusi
Reihe 4: Lochmatter Josef
Reihe 5: plus Gemeinderatstisch: Lochmatter Josef

Wer mit der Wahl der Stimmenzähler einverstanden ist, hebe die Hand

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

ENTSCHEID: Die Urversammlung wählt die vorgeschlagenen Personen einstimmig als Stimmenzähler.

Gerne gebe ich euch die Traktanden der Urversammlung bekannt.

1. Begrüssung des Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 08. Mai 2019
4. Wiederinstandstellung ARA – Verpflichtungskredit
5. Einrichtung Recyclingplatz beim Werkhof – Verpflichtungskredit
6. Steuergrundlagen 2020
7. Präsentation des Voranschlags 2020 der Einwohnergemeinde
8. Genehmigung der Kreditaufnahme
9. Kenntnisnahme des Finanzplans bis 2023
10. Genehmigung des Voranschlags 2020 der Einwohnergemeinde
11. Informationen aus dem Gemeinderat
12. Verschiedenes

Gibt es Einwände zu dieser Traktandenliste?

Wer mit den Traktanden einverstanden ist, hebe die Hand.

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

ENTSCHEID: Die Traktanden werden von der Urversammlung einstimmig angenommen.

3. Protokoll der Urversammlung vom 08. Mai 2019

Das Protokoll der Urversammlung vom 08. Mai 2019 hat ab dem 08. November – 28. November 2019, während der Einberufungsdauer der Urversammlung zur Einsichtnahme aufgelegt und wurde auch in der Informationsschrift auf den S. 4 bis 12 abgebildet.

Wir verzichten auf ein Verlesen des Protokolls, falls die Versammlung damit einverstanden ist. Die Versammlung wird angefragt, ob jemand Änderungen, Ergänzungen oder Korrekturen anzubringen hat. Falls dies nicht der Fall ist, legen wir der Versammlung das Protokoll zur Genehmigung vor.

Wer genehmigt das vorliegende Protokoll?

Ablehnung: 0

Enthaltungen: 0

ENTSCHEID: Das Protokoll wird von der Urversammlung einstimmig genehmigt.

4. Wiederinstandstellung ARA – Verpflichtungskredit

Im Rahmen der Wiederinstandstellung der Anlage ist auf Anweisung der Dienststelle für Umweltschutz eine Nitrifikation vorzusehen. Die Phosphor-Elimination ist nach Vorgabe CIPEL (Kommission zum Schutz des Genfersees) einzuhalten.

Schliesslich ist zu berücksichtigen, dass verschiedene Anlageteile aufgrund ihres Alters saniert und / oder erneuert werden müssen. Ebenso soll die Betriebssicherheit soweit wie möglich an den aktuellen Stand der Technik angepasst werden. Dies betrifft konkret eine 2-Strassigkeit (bzw. 1-Strassigkeit mit Umfahrung) der Abwasserreinigung.

Neue Ausbaugrösse der ARA: Es war notwendig, in einem ersten Schritt die neue Ausbaugrösse der Anlage zu bestimmen. Auf Basis der Betriebsdaten der letzten 5 Jahre wurde die aktuelle Belastung bezüglich Hydraulik und Schmutzfrachten bestimmt. Auf dieser Basis konnte die Ausbaugrösse definiert werden. Aufgrund der aktuell hohen Fremdwassermenge und deren kontinuierlichen Reduktion bleibt die maximale hydraulische Belastung auch in Zukunft gleich: Die Zunahme der Schmutzwassermenge wird durch die Reduktion der Fremdwassermenge kompensiert. Dazu muss der Fremdwasseranteil von heute etwa 70% auf etwa 57% gesenkt werden. Auf Basis eines Bevölkerungswachstums von 10%, einer zusätzlichen Fracht aus Industriebetrieben von etwa 350 Einwohnerwerten und einer Reserve von 350 Einwohnerwerten ergibt sich eine Gesamtkapazität von 4'000 Einwohnerwerten. Mit der Reserve von 350 Einwohnerwerten kann entweder ein höheres Bevölkerungswachstum oder auch zusätzliches Abwasser aus Industrie und Gewerbe verarbeitet werden.

Im Mai 2019 hat der Gemeinderat den Variantenvergleich Sanierung ARA gefällt und beschlossen die Planung mit der vorgeschlagenen Variante nun weiterverfolgt wird.

Ziel der Variantenstudie war es, die Erarbeitung der Entscheidungsgrundlagen für die Verfahrenswahl der biologischen Reinigung der ARA St. Niklaus. Es wurden verschiedene, heute bekannte Verfahren, verglichen und bewertet. Die mechanische Reinigung und die Schlammbehandlung waren nicht Teil des Projekts. Der Arealperimeter der heutigen Anlage darf dabei für den Wiederaufbau und die Erweiterung mit einer Nitrifikation nicht erweitert werden. Die bestehende bauliche Infrastruktur, welche durch die Überschwemmungen nicht beeinträchtigt wurde, kann nach entsprechenden Sanierungsarbeiten weiterverwendet werden.

Ein zur Diskussion stehender Anschluss der ca. 10 km flussaufwärts liegenden ARA Briggematte-Randa wird in der Variantenstudie nicht berücksichtigt. Der Zusammenschluss wurde geprüft und infolge der Kosten für die Verbindungsleitung und die zusätzliche Belastung für die ARA St. Niklaus als unverhältnismässig erachtet. Ein Grossteil der ARA St. Niklaus liegt im Gebiet mit grosser Gefährdung für Hochwasser, was durch die Überschwemmung im Juli 2018 bestätigt wurde. Das Schutzkonzept erfolgt später in einem separaten Verfahren.

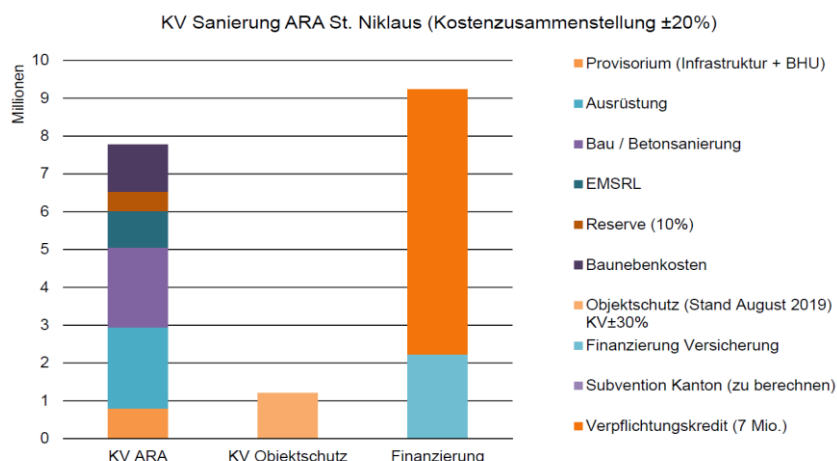
Neu ist die Forderung, dass die ARA bei Abwassertemperaturen > 10°C nitrifizieren, also Ammonium abbauen muss. Es müssen jeweils die Abbauleistung und die Grenzwerte eingehalten werden. Da es sich bei den Arbeiten um eine Wiederinstandstellung der Unwetterschäden vom Juli 2018 handelt ist keine Baueingabe notwendig. Es werden nur die Bauteile, die durch die Überschwemmung Totalschaden erlitten haben, entsprechend wieder instand gestellt. Die zuständige Dienststelle hat intern abgeklärt, ob die kantonalen Subventionen (Nitrifikation) auch ohne Baubewilligungen gewährt werden könnten. Die Schutzmassnahmen ARA werden parallel erfolgen. Der Kanton ist nun bereit dazu. Die Kosten sind sehr hoch. Diese belaufen sich zwischen CHF 6.5 bis 7 Mio. Die Kosten werden zu 50% auf die Biologie und 50% auf die Wiederinstandstellungsarbeiten aufgeteilt. Hybrid Wirbelbett: wirtschaftlich und qualitativ am besten. Die Planung ist so ausgerichtet, dass man bis 2045 keine weiteren Massnahmen machen muss. Das Fremdwasser ist ein Problem. Hier muss die Gemeinde sicher Lösungen suchen. Das Fremdwasser muss dringend verringert werden. Hier werden wohl nur die Wasserzähler Abhilfe schaffen. Paul übergab das Wort an die Vertreterin des Ingenieurbüros Teyssie & Candolfi AG. Sie ist eingeladen worden, um evtl. fachliche Fragen entsprechend beantworten zu können.

Die Anlage wird nach neusten Erkenntnissen saniert. Sicher wichtig für die Zukunft ist es, dass die ARA so konzipiert wird, dass jederzeit Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden können, ohne die Anlage abzustellen. Mit der beschlossenen 2-Strassigkeit der ARA können in Zukunft jederzeit Unterhaltsarbeiten – ohne Abstellung – ausgeführt werden. Zurzeit laufen die Betonsanierungen an den bestehenden Becken. Ab dem Frühjahr wird die Verfahrenstechnik eingebaut. Im Herbst 2020 wird wohl die Anlage in Betrieb gehen können. Zu der Betriebsanlage gibt es noch zusätzlich das Betriebsgebäude. Das Gebäude ist ebenfalls überschwemmt worden. Die Einrichtung hat einen Totalschaden erlitten. Die gesamte Steuerung, mit dem Labor und den gesamten Leitungen müssen ersetzt werden. Ebenfalls müssen die Pumpen, Fenster und das gesamte Inventar ersetzt werden.

Somit ergaben bzw. ergeben sich folgende Meilensteine:

- ✓ Ende Mai 2019 Entscheid Variantenwahl, Genehmigung der Projektierungsmandate
- ✓ August 2019 Abgabe Bauprojekt, parallel dazu:
 - Vorgezogene Submissionen Verfahren inkl. Vergaben
 - Fertigstellung Bauprojekt vorgezogene Submission Betonsanierung
 - Ab August 2019 Ausführungsprojekt und Ausführung
 - Ende September 2019 Start Betonsanierung
 - Winter 2019/2020 Innenausbau Betriebsgebäude

Die Gesamtkosten der Wiederinstandstellung der ARA mit dem Hochwasserschutz setzen sich wie folgt zusammen:



Antrag des Gemeinderates:

Für die Wiederinstandstellung der ARA wird ein Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 7'000'000.00 beantragt.

Ablehnung: 0

Enthaltungen: 1

ENTSCHEID: Der Verpflichtungskredit ist mit einer Enthaltung angenommen worden.

5. Einrichtung Recyclingplatz beim Werkhof – Verpflichtungskredit

Ziel ist es einen Recyclingplatz einzurichten, bei dem die heute gängigen Materialien entgegengenommen werden. Bis jetzt konnten die Einwohner im Grossen Graben Material abgeben. Hier besteht eine Verfügung aus dem Jahre 2013/14 bei dem das Umweltschutzamt die Anlage eingestellt hat. Die geplante Anlage ist für die gesamte Gemeinde ein Mehrwert. Man hat auch mit den anderen Gemeinden über dieses Projekt verhandelt. Grundsätzlich haben sie das gut gefunden, jedoch sind nicht bereit finanziell sich zu beteiligen. Die Abgabe erfolgt über ein Kartensystem. Der Recyclingplatz wird kostendeckend betrieben. Es besteht auch die Möglichkeit den Recyclingplatz für die umliegenden Gemeinden und deren Bewohner zugänglich zu machen. Die Gemeinde hat mit der Firma System-Alpenluft AG einen Partner gefunden, der für die Separatsammlungen das Konzept „brings!“ entwickelt hat und auch schweizweit im Einsatz hat.

„brings!“ geht schnell. Weil alles logisch ist. Sämtliche Kunden erhalten ihre persönliche Karte. Die neuartige „brings!“ Box erfasst damit alles; Was und wieviel gebracht wird; Berechnet, was es kostet; Listet auf und wertet aus, damit die Abfallentsorgung transparent ist und alle bis ins kleinste Detail Bescheid wissen.

„brings!“ funktioniert einfach, weil alles klar ist. Abfallentsorgung wird zum Einkauf – nur umgekehrt. Die Ware wird gebracht, statt geholt. Der Rest bleibt sich gleich. Die Abfallsammelstelle ist wie ein gut geführter Laden; Sauber, sicher, familienfreundlich. Mit Einkaufswagen, Regalen, einer Kasse. Mit einem Café zum Verweilen. Und natürlich mit bestens ausgebildetem Personal, das immer für seine Kunden da ist.

„brings!“ ist effizient, weil alles variabel ist. Abfallentsorgung muss bedürfnisgerecht sein, deshalb stehen verschiedene Module dieses einzigartigen Konzepts zur Auswahl, damit die optimale Lösung gefunden werden kann und die Sammelstelle für alle Beteiligten attraktiv ist.

„brings!“ arbeitet professionell, weil alle kompetent sind. Schliesslich stecken die RUAG Schweiz AG, die Altola AG und die Schwendimann AG hinter „brings!“. Experten mit grosser Erfahrung in Sachen Abfall und Entsorgung. Ihre zertifizierten Partner mit dem nötigen Netzwerk unterstützen sie im Hintergrund. Sie garantieren für Umsetzung, Ausbildung und Support für jede „brings!“ Sammelstelle und stellen gleichzeitig die Entsorgung sicher. Anhand des Situationsplans ist die Entsorgung aufgezeigt worden. Die Kosten sind im Detail vorgestellt worden.

Ein Anwesender will wissen, wie hoch die Gebühren sein werden? Die Gebühren werden so hoch angesetzt, dass die Anlage kostendeckend betrieben werden kann. Nach heutigen Erkenntnissen liegen die Kosten in der Höhe des Recycling- und Ökohofs der Firma Schriber & Schmid in Gamsen. Zu den weiteren Fragen bez. Öffnungszeiten, Kontrolle, wer ist berechtigt hier Material abzugeben usw., nahm der Präsident Stellung. Der Werkhof wird nach heutigen Erkenntnissen den Betrieb übernehmen. Die Abgabe erfolgt unter Kontrolle eines Mitarbeiters. Einzig die bisherigen Container, wie auf dem alten Werkhof bestehend, bleiben frei zugänglich. Für das Papier und Karton entfällt das bisherige Einsammeln. Hier erfolgt die Entgegennahme bei der neuen Sammelstelle. Die Öffnungszeiten müssen auch den Bedürfnissen der Bevölkerung angepasst werden. Sicher gibt es klare Blockzeiten und sicher wird auch an den Samstagen ein Zeitfenster eingerichtet. Ziel ist es ja, dass eine moderne den heutigen Anforderungen entsprechende Anlage erstellt wird, die auch erweitert werden kann.

Antrag des Gemeinderates:

Für die Realisierung des Recyclingplatzes wird ein Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 900'000.00 beantragt.

Ablehnung: 0

Enthaltungen: 2

ENTSCHEID: Die Anwesenden haben dem Verpflichtungskredit mit zwei Enthaltungen zugestimmt.

6. Steuergrundlagen 2020

Die Urversammlung hat gem. Art. 178, Abs. 85 und Abs. 6 des Steuergesetzes vom 10.03.1976 über die kumulierte Indexierung der Gemeindesteuern (mind. 100%, max. 170%) zu beschliessen. Derzeit rechnet die Gemeinde die Steuern mit einer Indexierung von 145% ab. Aufgrund der geplanten Investitionen und der jetzigen Finanzlage der Einwohnergemeinde St. Niklaus stellt der Gemeinderat der Urversammlung den Antrag, die Indexierung auch in diesem Jahr bei 145% zu belassen.

Ablehnung: 0

Enthaltungen: 0

ENTSCHEID: Die Indexierung wird von der Urversammlung einstimmig genehmigt.

Die anderen Steuergrundlagen werden jeweils vom Gemeinderat festgelegt und hiermit der Urversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 17.09.2019 gem. Art. 232 des Steuergesetzes vom 10.03.1976 und Art. 31, Abs. 2 des Gemeindegesetzes vom 05.02.2004 folgende Steuergrundlagen bestätigt:

- Anwendbare Indexierung = 145% (mind. 100%, max. 170%)
- Anwendbarer Koeffizient = 1.2 (mind. 1.0, max. 1.5)
- Betrag der Kopfsteuer = CHF 12.00 (mind. CHF 12.00, max. CHF 24.00)
- Betrag der Hundesteuer = CHF 150.00 (mind. CHF 100.00, max. CHF 250.00, nur Gemeindesteuer)
- Feuerwehrsteuer = 2.5% der Einkommens- & Vermögenssteuer (max. CHF 100.00/Jahr)
- Verzugszins, Rückerstattungszins, Ausgleichszins (gem. Staatsratsentscheid)

In der Sitzung vom 28.08.2019 hat der Staatsrat folgende Zinssätze für 2020 festgelegt:

Verzugszins: 3.5%; Rückerstattungszins: 3.5%; negativer Ausgleichszins: 3.5%, Vergütungszins Vorauszahlungen: 0.0%.

Die vom Staatsrat festgelegten Zinssätze für die Berechnung der Verzugszinsen sowie der Zinsgutschriften auf zurückzuerstattende Steuerbeträge sind für die Gemeindesteuern verbindlich (Art. 193 Abs. 1 StG).

Für Vorauszahlungen kann der Gemeinderat die Gewährung einer Zinsgutschrift beschliessen, die höchstens zu dem vom Staatsrat gemäss Art. 193 Abs. 2 StG festgelegten Ansatz berechnet werden darf (**2020 maximal 0.0%**).

7. Präsentation des Voranschlags 2020 der Einwohnergemeinde

Der Aufwand inkl. Abschreibungen wird mit CHF 16.70 Mio. voranschlagt. Die Details sowie die Erläuterungen dazu sind in der Informationsschrift enthalten. Weiter wird von einem Ertrag in der Höhe von CHF 16.56 Mio. ausgegangen. Somit schliesst die Laufende Rechnung 2020 mit einem Aufwandüberschuss in der Höhe von rund CHF 0.14 Mio. ab. In der LR sind alle wiederkehrende Sachen, die jedes Jahr auf die Gemeinde zukommt.

Der Cash Flow entspricht den Abschreibungen abzüglich dem Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung und beträgt im Budget 2020 insgesamt CHF 2.39 Mio. Die Abschreibungen gemäss Budget 2020 betragen CHF 2.53 Mio. oder 10% des Verwaltungsvermögens.

Der Cash Flow ist der Betrag, den wir für die Finanzierung der Nettoinvestitionen oder, wenn die ganze finanzielle Situation anders wäre, zum Schuldenabbau verwenden können. Der Gemeinde stehen nach wie vor rund 2.5 Millionen Franken jährlich für Neuinvestitionen zur Verfügung, ohne eine Neuverschuldung der Gemeinde einzugehen.

Die geplanten Bruttoinvestitionen von insgesamt CHF 11.21 Mio. setzen sich wie folgt zusammen:

Rubrik 030, Gemeindeverwaltung CHF 16'000

Erneuerung Homepage und Anschaffung Reservationssystem: Es ist vorgesehen die Homepage gemäss dem im letzten Jahr eingeführten Informationssystem mit der NZZ anzupassen. Dabei wird nebst der Überarbeitung der einzelnen Informationen, sicher auch das Layout angepasst. Weiter hat die Gemeinde diverse Lokaltäten die Privaten oder Vereinen zur periodischen oder einmaligen Benützung zur Verfügung gestellt wird. Zur besseren Koordination der einzelnen Reservierungen ist die Anschaffung eines Informatiksystem vorgesehen.

Rubrik 220, Orientierungsschule CHF 66'800

Erneuerung Informatik OS: Im Sommer 2019 konnte der Internetanschluss auf Glasfaser umgestellt werden. Um die volle Bandbreite ausnutzen zu können – aktuell 170 – 200 Megabit – muss jedoch die Firewall ersetzt werden. Zusätzlich ist vorgesehen im Multimediazimmer 10 PCs zu ersetzen. Die bestehenden interaktiven Tafeln in der OS (Teil 1) werden ersetzt. Vorgesehen ist, vier Wandtafeln durch Panels zu ersetzen. Dabei kann das Material der ausgewechselten Tafeln „Beamer“ evtl. für defekte Tafeln verwendet werden. Ziel ist es, bis 2023 die bestehenden interaktiven Tafeln in der OS, wie in der PS auszuwechseln.

Rubrik 330, Sport CHF 336'700

Sanierung Schwimmbad: Die Sanierung des Schwimmbades musste im letzten Jahr unterbrochen werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, vorgängig die Fundation des Gebäudes zu überprüfen. Die Abklärungen dafür laufen (CHF 105'000).

Ausbau – und Sanierung Sportanlage: Bei der Sportanlage ist die Beleuchtung defekt und muss ersetzt werden (CHF 65'000).

Anpassung Innenausbau Werkhof: Im OG des Werkhofs werden das Jugendlokal und ein Boulderkeller eingerichtet. Für die notwendigen Anpassungsarbeiten sind ein Betrag von TCHF 70 (Jugendlokal) und TCHF 40 (Boulderkeller) vorgesehen.

MZH Herbruggen: Die Beleuchtung / Heizung Planungskosten in der MZH muss ersetzt werden. (CHF 26'700)

Kugelfangsystem Schiessanlage: Ab 2020 dürfen nur mehr Schiessanlagen betrieben werden, die mit einem Kugelfang versehen sind. (CHF 30'000)

Rubrik 550, Behinderte CHF 11'400

Einrichtungen (Behinderte / soziale) – Investitionen: Gem. Dienststelle für Sozialwesen sind im Budget 2020 für Einrichtungen (Behinderte / soziale) Investitionen in der Höhe von CHF 11'400 vorzusehen.

Rubrik 610, Kantonstrassen CHF 188'200

Beteiligung an den Baukosten für den Flussbau und das kantonale Strassennetz: Für die Beteiligung der Gemeinde an den Baukosten für den Flussbau und das kantonale Strassennetz werden 2020 CHF 188'200 budgetiert. Dies nach Angaben der zuständigen Dienststelle.

Rubrik 620, Gemeindestrassen Total CHF 532'000

Für die Instandhaltung von diversen Gemeindestrassen hat man einen Betrag von CHF 212'000 zurückgestellt. Auch im nächsten Jahr will der Gemeinderat weiter in den Erhalt des Strassennetzes investieren. Zusätzlich ist ein Betrag für die Planung der Sanierung der Dorfstrasse in Herbruggen vorgesehen. Nach der Realisierung der Schutzdämme ist geplant, die Dorfstrasse zu sanieren.

Strassenbeleuchtung: Die Kandelaber auf dem Territorium der Einwohnergemeinde St. Niklaus sind nun aufgenommen, entsprechend im GIS vorhanden und ebenfalls numeriert. Bei defekten Lampen wird in Zukunft direkt ein neues Kandelaber, mit einer LED-Leuchte installiert (CHF 20'000).

Sanierung Dorfstrasse: Bei der Sanierung Dorfstrasse wird aufgrund des verspäteten Baubeginns (Verzögerung durch Beschluss bez. Oberflächengestaltung und der erschwerten Arbeiten beim Aushub) die letzte Etappe auf Frühjahr 2020 verschoben (CHF 300'000).

Rubrik 630, Parkhäuser und Parkplätze CHF 42'000

Sanierung Parkhaus: Beim Parkhaus sind diverse Betonschäden aufgetreten, die saniert werden müssen. Die Scintilla AG übernimmt von den Kosten die Hälfte.

Rubrik 640, Werkhof Total CHF 115'000

Vorplatz Werkhof: Bei der Realisierung des Recyclingplatzes wird gleichzeitig der Vorplatz beim Werkhof asphaltiert. Der Anteil der Asphaltierung Werkhof wird diesem Konto belastet. (CHF 100'000)

Instandstellung Salzsilo ARA: Der bestehende Salzsilo bei der ARA muss saniert werden. Zurzeit wird abgeklärt, ob dieser evtl. auf das Areal des Werkhofs versetzt werden kann. **Wird über Spezialfinanzierungen finanziert. (CHF 15'000)**

Rubrik 750, Gewässerverbauungen CHF 706'346

Schutzkonzept Rittigraben-ARA: Die ARA muss in Zukunft geschützt werden, damit ein Ereignis wie 2018 nicht mehr geschehen kann. Ein entsprechendes Schutzprojekt hat man 2014 sistiert, da man die Gefahr nicht mehr so gravierend eingeschätzt hat. Zurzeit laufen die Abklärungen mit dem Kanton, damit man die Planung weiterführen und auch entsprechend die Massnahmen umsetzen kann.

Spisszug: Die Bauarbeiten zu diesem Projekt sind abgeschlossen. Zurzeit laufen die Enteignungen. Das Vermessungsbüro nimmt die Mutationen auf. Der Eintrag ins Grundbuchamt erfolgt frühestens im Jahre 2020.

Rubrik 760, Lawinen- und Steinschlagverbauungen Total CHF 1'350'000

Steinschlagverbauung Herbruggen: Die Arbeiten sind bereits vergeben. Der Forstbetrieb hat die Holzarbeiten für den ersten Damm ausgeführt. Vor Baubeginn muss noch die Expropriationskommission die Enteignungen festlegen. Weiter müssen bei den Gebäuden entlang der Dämme Rissprotokolle aufgenommen werden. Zusätzlich werden an exponierten Stellen Erschütterungsmessungen eingebaut. (Ausgaben CHF 1'330'000 – Subventionen CHF 1'170'400)

Sicherheitsprojekt Balmatten: Das Projekt liegt zurzeit zur Einsichtnahme auf der Gemeinde auf. Im kommenden Jahr werden die einzelnen Verfahren, wie Plangenehmigung, Subventionszusicherung und evtl. Einsprachebereinigung usw. erledigt, damit im Jahre 2021 die Realisierung eingeleitet werden kann. (Ausgaben CHF 20'000 – Subventionen CHF 17'000)

Rubrik 800, Landwirtschaft CHF 20'000

Wässerwasser / Spritzleitungen: Die Gemeinde muss hier einige notwendige Anpassungen vornehmen, die entsprechend budgetiert werden.

Rubrik 830, Tourismus und Gewerbe CHF 39'000

Biketrails – Projekt um Grächen und Visp: Für das Projekt der regionalen Biketrails wird jährlich CHF 14'000 budgetiert. Dies für die kommenden 5 Jahre. Mit dem Projekt wird der Biketourismus um Grächen und St. Niklaus angekurbelt.

Beleuchtung / Sonnenschirm NEZ, Beleuchtung Tumigen. (CHF 25'000)

Rubrik 700, Wasserversorgung CHF 322'600

Anpassungen Trinkwassernetz: Bei der bestehenden Trinkwasserversorgung werden auch im Jahr 2020 diverse Massnahmen notwendig sein. Weiter wird bei den Bohrungen im Guggigraben die Wasserqualität im Auge behalten, damit über das weitere Vorgehen entschieden werden kann. In den Rittinen wird nun das Trinkwasser der Gemeinde Grächen ins Reservoir eingeleitet. Im Ried laufen die Arbeiten für den Einbau der Arsenfilter, damit im Frühjahr 2020 den Bewohner der Quartiere Ried und Wichel einwandfreies Wasser abgegeben werden kann.

Rubrik 710, Abwasserbeseitigung CHF 6'520'000

Instandstellung ARA: Für die Instandsetzung der ARA wird ein Verpflichtungskredit beantragt (siehe Traktandum 4. Wiederinstandstellung ARA – Verpflichtungskredit).

GEP (Genereller Entwässerungsplan): Das Ingenieurbüro muss das Projekt abschliessen und den Bericht vorlegen.

Rubrik 720, Kehricht und Umwelt CHF 879'587

Einrichtung Recyclingplatz beim Werkhof: Die Gemeinde hat vor einigen Wochen das Baugesuch für die Einrichtung des Recyclingplatzes bei der KBK eingereicht. Für das Projekt wird unter Traktandum 5. ein Verpflichtungskredit beantragt. Die Detailinformationen können diesem Traktandum entnommen werden.

Unterstände für Container-Überwachung: Dieser Betrag war bereits im letzten Jahr im Budget. Die Gemeinde hat beim Kanton das Gesuch für die Übernahme der Parzelle eingereicht.

Massnahmen Deponie Mattsand: Die Baubewilligung für die Inertstoffdeponie Mattsand, seitens des Kantons, ist eingetroffen. Nun muss ein Konzept erstellt und umgesetzt werden.

Die Pro-Kopf-Verschuldung wird nicht in der Höhe ausfallen, wie im Budget vorausgeplant, da der Abschluss 2019 besser ausfallen wird als in der Planung 2019 vorgesehen.

Die Brutto-Investitionen betragen CHF 11.21 Mio. Investitionsbeiträge des Kantons, sprich Subventionen, erwarten wir in der Höhe von CHF 3.99 Mio. Somit sind im Jahre 2020 Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 7.22 Mio. geplant. Mit den Nettoinvestitionen abzüglich des erwirtschafteten Cash Flow aus der laufenden Rechnung in der Höhe von CHF 2.39 Millionen, resultiert eine Neuverschuldung von CHF 4.83 Mio.

8. Genehmigung der Kreditaufnahme

Der Gemeinderat legt der Urversammlung vom 28. November 2019 die Kreditaufnahme von CHF 4'826'140 zur Zustimmung vor.

Ablehnung: 0

Enthaltungen: 0

ENTSCHEID: Die Bevölkerung stimmt der Kreditaufnahme in der Höhe von CHF 4'826'140 zu.

9. Kenntnisnahme des Finanzplans bis 2023

Gem. Art. 18 und 19 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16.06.2004 wurde ein Finanzplan für eine Dauer von mindestens 4 Jahren erarbeitet und vom Gemeinderat genehmigt.

Bei der Finanzplanung hat man den 4-Jahresplan den Bedürfnissen und den neuen Erkenntnissen in der Gemeinde angepasst. In der Planungsphase ist konkret vorgesehen, das Schutzprojekt Balmatten zu realisieren. Die Umsetzung der Sicherheitsprojekte ist stark von den Geldern des Kantons und Bundes abhängig. Für die Sanierung des Bahnhofs St. Niklaus, dass grundsätzlich ein Projekt der MGBahn ist, sind auch entsprechende Beträge berücksichtigt.

Bei den ersten Diskussionen mit der MGBahn hat sich gezeigt, dass eine klare Trennung zwischen den Investitionen der Bahn und den Wünschen der Gemeinde gemacht werden muss. Die Verkehrsprobleme auf der Strasse mit den Postautos sind klar in der Zuständigkeit der Gemeinde. Der Verkehr in der Bahnhofstrasse ist ein Problem und müsste mit der Sanierung des Bahnhofsareals gelöst werden. Evtl. eine Drehscheibe planen und abklären.

Ziel des Gemeinderates ist es nach wie vor, dass man den Gewinn vor Abschreibungen in der LR (Cashflow) jeweils als Nettoinvestition vorsieht. Wenn keine unvorhergesehenen Situationen auftreten, kann der Finanzplan auch eingehalten werden und das Ziel wird auch entsprechend erreicht. Nach wie vor wird der Gemeinderat die Investitionen priorisieren und so versuchen keine Neuverschuldung einzugehen. Das Ereignis beim Rittigraben mit der Überschwemmung der ARA hat uns jedoch gezeigt,

dass nicht alles planbar ist. Aufgrund dieses Ereignisses muss bei der ARA die gesamte Investition in einem Jahr getätigt werden und nicht wie geplant über eine Zeitdauer von mehreren Jahren. Dies hat natürlich einen entsprechenden Einfluss auf die gesamte Finanzplanung in der Gemeinde.

Beim **Selbstfinanzierungsgrad** können mit Ausnahme des Budget 2020, die Investitionen mit den erarbeiteten Mitteln (Cashflow) finanziert werden. Im Budget 2020 wird hier ein „ungenügend“ ausgewiesen. Hier wird 2020 die ARA einer Totalsanierung unterzogen. Mit dieser grossen Investition kann die bisherige Philosophie des Gemeinderates - jeweils nur die erarbeiteten Mittel zu investieren - nicht mehr eingehalten werden.

Die **Selbstfinanzierungskapazität** (Selbstfinanzierungsmarge im Verhältnis zum Finanzertrag) zeigt, dass in der Planungsphase dieser Wert mit einem „sehr gut“ gehalten werden kann. Kurzfristig fällt im Budget 2019 dieser Wert auf 17.5%. Wie bereits früher erwähnt, ist eine stabile Selbstfinanzierungskapazität über die Jahre für eine Gemeinde eine wichtige Kennzahl. Ein Einbruch des Cashflows zeigt ein Missverhältnis zwischen Ausgaben und Einnahmen der Laufenden Rechnung auf und muss entsprechend sofort analysiert werden.

Der **ord. Abschreibungssatz** wird gemäss Vorgaben der entsprechenden Gesetzgebung mit 10% eingehalten.

Die **Nettoschuld pro Kopf** wird in der Planungsphase von CHF 2'559 auf CHF 5'569 im Jahre 2023 massiv ansteigen und erreicht bei Beurteilung der Finanzkennzahl den Vermerk: „Grosse Verschuldung“.

Die **Bruttoschuld** wird in diesen vier Jahren ca. CHF 6.7 Millionen, auf CHF 27.2 Millionen zunehmen. Damit kann das Ziel der ausgeglichenen Finanzen bis 2023 nicht erreicht werden.

Wie jedes Jahr wird an dieser Stelle erwähnt, dass die Investitionen, die vom Kanton mitfinanziert werden, abhängig von den Kantonsfinanzen und deren Priorisierung sind. Wir gehen heute davon aus, dass auch Projekte, bei denen bereits die Plangenehmigungen vorliegen, nicht ohne weiteres umgesetzt werden können. Die Gemeinde wird die Projekte jedoch auch in Zukunft in der Finanzplanung belassen, mit der Hoffnung, wenn Gelder frei werden, die Projekte auch realisiert werden können.

Aus dem nachfolgenden Finanzplan der Einwohnergemeinde St. Niklaus bis 2023 ist ersichtlich, dass

- der Cashflow der Laufenden Rechnung bis 2023 stabil gehalten werden kann und mit einer guten, bis sehr guten Bewertung beurteilt wird.
- durch die tiefen Zinsen die grosse Investition bei der ARA keine massiven Folgen auf die Finanzen der laufenden Rechnung haben werden.
- bei den Finanzkennzahlen „Nettoschuld pro Kopf“ und „Bruttoschuldenvolumenquote“ eine massive Verschlechterung eintritt und die Bewertung „genügend“ bei der Kopf-Nettoschuld und „Grosse Verschuldung“ bei der Bruttoschuldenvolumenquote erreicht.
- die Einwohnergemeinde St. Niklaus in den kommenden Jahren aufgrund der anstehenden Projekte weiter Investitionen im Bereich Werterhaltung der Infrastruktur tätigt. Zusätzlich laufende Schutzprojekte weitergeführt bzw. neue in Angriff nimmt.
- die notwendige Sanierung bzw. Wiederinstandstellung der ARA nach dem Totalschaden sich massiv auf die Verschuldung der Gemeinde auswirkt, bzw. auf den Regiebetrieb „Abwasser“.
- die Gemeinde, auch nach dieser Investitionsphase, die Finanzen nach wie vor im Griff hat und auch den laufenden Verpflichtungen nachkommen kann.

10. Genehmigung des Voranschlags 2020 der Einwohnergemeinde

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 29. Oktober 2019 den Voranschlag 2020 der Einwohnergemeinde einstimmig genehmigt und unterbreitet diesen der Urversammlung mit dieser Informationsschrift.

Die Zustimmung des Voranschlags erfolgt laut Art. 7 Abs. 1 des Gemeindegesetzes mittels Globalgenehmigung durch die Urversammlung. Globalgenehmigung bedeutet, dass die Urversammlung den Voranschlag als Gesamtes annimmt oder ablehnt, jedoch nicht die Möglichkeit hat, diesen in einzelnen Positionen abzuändern.

Wer die Kreditaufnahme genehmigt, hebe die Hand.

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

ENTSCHEID: Die Kreditaufnahme von CHF 4.8 Mio. wird einstimmig genehmigt.

11. Informationen aus dem Gemeinderat

Aufgrund der Infoschrift zum Budget 2020 und der zur Einberufung der Urversammlung erschienenen NZZ wird auf Infos aus dem Gemeinderat verzichtet.

12. Verschiedenes

Unter diesem Traktandum können die Anwesenden ihre Fragen und Bemerkungen anbringen. Paul gibt das Traktandum für die Anwesenden frei.

Ein Anwesender will wissen, ob die Höhen beim Schutzkonzept ARA auch entsprechend eingehalten werden, damit in Zukunft eine Überflutung der Anlage ausgeschlossen werden kann. Die Vertreterin des Ingenieurbüros versicherte, dass die Höhenquote bekannt ist und entsprechend ins Projekt eingeflossen ist. Mit den nun geplanten Dämmen kann ein 300-jähriges Ereignis abgedeckt werden. Ein Szenario wie im Jahr 2018 wird damit ausgeschlossen.

Eine Anwesende fragt bez. Glasfaserkabel an. Was hat die DANET bzw. die Swisscom für die Erschliessung in St. Niklaus unternommen. Paul: Die DANET AG ist gegründet worden, um ungeachtet der geografischen Lage die Oberwalliser Gemeinden eine solche Datenautobahn bis in die Wohnungen erhalten und in Lichtgeschwindigkeit über die verschiedenen Kanäle kommunizieren können: Internet, Digital-TV, Radio, Telefonie. Leider wird dieses Vorhaben, wenn überhaupt realisierbar, sicher noch Jahre dauern. Die Swisscom hat sich nun das Ziel gesetzt bis Herbst 2020 die Erschliessung soweit voranzutreiben, damit wenigstens in allen Regionen der Gemeinde ein einigermaßen schnelles Netz (bis 100 Megabit) angeboten werden kann.

Bei der Kapelle im Ried fehlt leider ein Licht im Eingang. Es wäre seitens einer Anwesenden sicher wünschenswert, wenn hier etwas unternommen wird. Die Gemeinde nimmt die Anregung auf und wird eine Lösung suchen.

Eine Anfrage bez. der Schutzmassnahmen Balmatten könnte Paul einem Anwesenden mitteilen, dass er gerne das Projekt und die geplanten Massnahmen auf der Gemeinde anschauen könne. Das Projekt liegt zurzeit auf der Gemeinde auf. Ziel ist es nach der Plangenehmigung die Massnahmen so rasch als möglich umzusetzen. Massgebend für die Realisierung des Projektes ist die Bereitschaft von Bund und der Kanton, die Investition auch entsprechend zu tätigen.

Nach diesen Wortmeldungen schliesst Paul die ordentliche Budgeturversammlung 2020, um 20.55 Uhr und lädt alle Anwesenden zur ordentlichen Burgerversammlung ein.

Der Gemeindepräsident	Biffiger Paul
Der Schreiber	Bittel Roland

4. VORSTELLUNG UND GENEHMIGUNG VEREINBARUNG 1987 MIT DER GRANDE DIXENCE (GD) « ZUSATZVEREINBARUNG »

Die Gemeinden haben 1965 mit der Grande Dixence SA (GD) einen Vertrag über 80 Jahre abgeschlossen. Dabei hat man vereinbart, dass die Anlagen bzw. die Kosten während der Laufzeit des Kraftwerkes so abgeschrieben werden, dass diese ohne Entschädigung an die Konzessionsgemeinden im Jahre 2044 beim «offiziellen Heimfall» zurückfallen werden. Diverse Gegebenheiten seit der Konzessionsunterzeichnung im Jahre 1965 haben dazu geführt, dass nun die Ausgangslage so nicht mehr eingehalten werden kann. Dies einerseits aufgrund von getätigten Investitionen der Betreiber und eines grossen Schadenfalls (der unten beschrieben wird). Dies führte dazu, dass die Inventarisierung, die so oder so notwendig war, nun vorgezogen worden ist und nun vorliegt und entsprechend von allen Parteien (Gemeinden/Kanton und Betreiber) genehmigt werden muss. So hat der Schaden im Jahre 2000 alleine zu Investitionen von 1.6 Mrd. geführt. Die Steigerung der Leistung zwischen 800 bis 1000 MW führten zu Investitionen von ca. 800 MCHF. Die seit 2010 geführten Gespräche haben bisher noch zu keiner Einigung für beide Parteien geführt. Anfang 2019 haben die Vertreter der Gemeindewesen einen Schritt getan. Nun muss die Möglichkeit genutzt werden, was im Jahr 2000 hätte erledigt werden sollen, endgültig zu regeln und den Rechtsweg zu vermeiden, d.h. folgendes zu bestimmen:

- Werte, die zum Zeitpunkt des Heimfalls nicht abgeschrieben waren
- Inventar der «bestehenden Anlagen» und «neuen Anlagen» unter Berücksichtigung der Zuordnung zwischen nassen und trockenen Teilen

Die Zusatzvereinbarung ist von sämtlichen Parteien zu genehmigen. In den 1980er Jahren entwickelten Grande Dixence SA (nachfolgend GD) und EOS (heute Alpiq Suisse SA, nachfolgend ALPIQ) das Wasserkraftwerk Cleuson-Dixence, um die Nutzung des im Grande Dixence-Komplex gesammelten Wassers durch die Erhöhung der Turbinenleistung zu verbessern und so eine erhöhte Spitzenenergieerzeugung zu ermöglichen. Da Cleuson-Dixence in der verbleibenden Konzessionsdauer nicht rentabel gemacht werden kann, wurde vereinbart, dass der nicht abgeschriebene Teil der Einrichtungen beim regulären Ablauf der Konzessionen der Grande Dixence SA am 31.12.2044 Gegenstand einer Entschädigung seitens der konzедierenden Gemeinwesen wird, die mehrere Formen annehmen kann. Diese Fragen wurden in Vereinbarungen mit der Bezeichnung "Vereinbarungen 1987" geregelt, welche zwischen den beiden Wasserrechtskonzessionären (GD und ALPIQ) und den jeweiligen konzедierenden Gemeinwesen (Kanton und Gemeinden) abgeschlossen wurden. Das Inventar der Neuanlagen im Sinne von Art. 2 dieser Vereinbarungen wurde erst nach dem Bruch der Druckleitung am 12. Dezember 2000 erstellt. Dieser Unfall führte in Folge umfangreicher gerichtlicher und technischer Untersuchungen sowie anschliessend erheblicher Sanierungsarbeiten zur Stilllegung der Neuanlagen bis Anfang 2010. Diese Situation veranlasste die Parteien, die Bestimmungen der Vereinbarungen 1987 zu ergänzen und zu präzisieren. Weiter präzisiert Art. 5 dieser Vereinbarungen, dass alle erfolgten Investitionen für die bestehenden Anlagen (Premiere Dixence und Cleuson der ALPIQ sowie Grande Dixence der GD) und die Neuanlagen (Cleuson-Dixence) bei der ordentlichen Inbetriebnahme der «Neuanlagen» in einem Inventar erfasst werden. Darin werden die Anlagen genau umschrieben und in Einrichtungen unterteilt, welche entweder Gegenstand des unentgeltlichen oder des entgeltlichen Heimfalls sind.

Der vorliegende Zusatz ist für jedes konzедierende Gemeinwesen identisch. Er dient der Definition der Einrichtungen, die Gegenstand des Heimfalls sind, sowie ihrer Bewertung bei Ablauf der Konzessionen der GD.

Dies vorausgesetzt vereinbaren die Parteien das Folgende:

Artikel 1 - Cleuson-Dixence

1. *Das Datum der Inbetriebnahme der 3 Turbinengruppen der Zentrale Bieudron bzw. das Datum des Beginns der Abschreibungsdauer des Wasserkraftwerks Cleuson-Dixence gemäss dem beigefügten Inventar (Beilage 1) wird buchhalterisch auf den 1.1.2001 festgesetzt.*

2. Die maximale Leistung der 3 Turbinengruppen beträgt 1'269 MW, was einer Gesamtinvestition von 1'294 Mio. CHF entspricht.
3. Der Wert der nicht abbeschriebenen Anlagen gemäss Absatz 1, projiziert auf den 31.12.2044, beläuft sich auf 582.3 Mio. CHF.

Artikel 2 - Inventar von Cleuson-Dixence

1. Die Liste der Bauten und der elektromechanischen Ausrüstungen von Cleuson-Dixence per 31.12.2019, einschliesslich der Kosten für die Sanierung der Druckleitung Cleuson-Dixence, ist diesem Zusatz beigelegt (Beilage 2). Diese werden in Einrichtungen unterteilt, die aus Sicht des Wasserrechtskonzessionärs und Konzedenten entweder Gegenstand des unentgeltlichen oder des entgeltlichen Heimfalls sind.
2. Alle Neuinvestitionen ab dem 1.1.2020 werden unter Angabe der Lebensdauer, der Abschreibungsdauer und der ersetzten Anlagen in das beigelegte Inventar aufgenommen. Sie werden ebenfalls umschrieben und in Einrichtungen unterteilt, die aus Sicht des Wasserrechtskonzessionärs und Konzedenten entweder Gegenstand des unentgeltlichen oder des entgeltlichen Heimfalls sind.
3. Für den Fall von Abweichungen bei der Behandlung aller Neuinvestitionen ab dem 1.1.2011, Gegenstand des unentgeltlichen oder entgeltlichen Heimfalls, wird folgender Grundsatz definiert: Finanzielle Abweichungen, die aus einer Meinungsverschiedenheit bezüglich der Zuteilung zwischen unentgeltlichem und entgeltlichem Teil resultieren, werden im Verhältnis der Aufteilung der unentgeltlichen/entgeltlichen Teile des restlichen Inventars verteilt, sofern die Summe der Abweichungen unter Berücksichtigung der auf Basis der technischen Lebensdauer der Anlagen bis zum 31.12.2044 vorgenommenen Abschreibungen weniger als 5 % des Gesamtwerts des Inventars beträgt.

Artikel 3 - Inventare der Anlagen von Grande Dixence SA und Alpiq Suisse SA

1. Die Listen der Bauten und der elektromechanischen Ausrüstungen von Grande Dixence SA für Grande Dixence und Alpiq Suisse SA für Premiere Dixence und Cleuson per 31.12.2019 ist diesem Zusatz beigelegt (Beilagen 3, 4 und 5). Sie werden in Einrichtungen unterteilt, die aus Sicht des Wasserrechtskonzessionärs und Konzedenten entweder Gegenstand des unentgeltlichen oder des entgeltlichen Heimfalls sind.
2. Alle Neuinvestitionen ab dem 1.1.2020 werden unter Angabe der Lebensdauer, der Abschreibungsdauer und der ersetzten Anlagen in die beigelegten Inventare aufgenommen. Sie werden ebenfalls umschrieben und in Einrichtungen unterteilt, die aus Sicht des Wasserrechtskonzessionärs und Konzedenten entweder Gegenstand des unentgeltlichen oder des entgeltlichen Heimfalls sind.
3. Für den Fall von Abweichungen bei der Behandlung von Anlagen, die Gegenstand des unentgeltlichen oder entgeltlichen Heimfalls sind, wird folgender Grundsatz definiert: Finanzielle Abweichungen, die aus einer Meinungsverschiedenheit bezüglich der Zuteilung zwischen unentgeltlichem und entgeltlichem Teil resultieren, werden im Verhältnis der Aufteilung der unentgeltlichen/entgeltlichen Teile des restlichen Inventars verteilt, sofern die Summe der Abweichungen unter Berücksichtigung der auf Basis der technischen Lebensdauer der Anlagen bis zum 31.12.2044 vorgenommenen Abschreibungen weniger als 5 % des Gesamtwerts des Inventars beträgt.

Artikel 4 - Prinzip der Behandlung von Abweichungen

1. Das in den Artikeln 2 und 3 aufgestellte Prinzip der Behandlung von Abweichungen gilt spezifisch für die Vereinbarung 1987. Es stellt keinen Präzedenzfall dar und kann nicht zur Interpretation anderer Konzessionen herangezogen werden. Die Parteien können sich in keinem anderen Zusammenhang auf den vorliegenden Zusatz berufen.

Artikel 5 - Aktualisierung der Inventare

1. Die in den Artikeln 2 und 3 genannten Inventare der Anlagen werden vom Wasserrechtskonzessionär und Konzedenten mindestens alle 3 Jahre in beiderseitigem Einvernehmen aktualisiert. Sie werden in Einrichtungen unterteilt, die aus Sicht des

Wasserrechtskonzessionärs und Konzedenten entweder Gegenstand des unentgeltlichen oder entgeltlichen Heimfalls sind.

Der Gemeinderat beantragt der Bevölkerung das Geschäft, den Entwurf des 3. Zusatzes zu der Vereinbarung vom 27.05.1987 bezüglich der neuen Ausrüstung des Wasserkraftwerks von Cleuson-Dixence und Grande Dixence, zur Genehmigung.

5. PRÄSENTATION DER JAHRESRECHNUNG 2019 DER EINWOHNERGEMEINDE ST. NIKLAUS

5.1 Einleitende Botschaft

Die Laufende Rechnung 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 57'907.88 ab. Die Investitionsrechnung 2019 weist netto einen Saldo von CHF 2'651'181.86 aus.

5.2 Analyse des Ergebnisses

Ein Ertragsüberschuss von CHF 57'907.88 sowie Abschreibungen des Verwaltungsvermögens von CHF 1'845'181.86 ergeben für das Jahr 2019 einen Cashflow von CHF 1'903'089.74. Mit dem erwirtschafteten Cashflow können die Nettoinvestitionen von CHF 2'651'181.86 nicht mit eigenen Mitteln finanziert werden. Es kommt zu einer Neuverschuldung von CHF 748'092.12. Die Nettoschuld pro Kopf nimmt im Jahr 2019 von CHF 1'532.00 auf CHF 1'934.00 entsprechend zu.

Das mit Abstand schlechteste Jahresergebnis seit den letzten fünf Jahren ist auf den negativen Bundesgerichtsentscheid bei der Partnerwerkbesteuerung ab 2009 zurückzuführen. Dabei ging es um eine neue Steueraufteilung zwischen den Berg- und Flachlandkantonen der Gewinne aus der Energiegewinnung. Da sich nach jahrelangen Verhandlungen kein Ergebnis abzeichnete, hat die Steuerverwaltung des Kantons Wallis beschlossen, die Steueraufteilung ab 2009 nach dem Marktmodell zu veranlagern. Dabei sind die Steuern rückwirkend angepasst worden. Die Gemeinden konnten ihrerseits die Nachbesteuerungen ebenfalls vornehmen. In einem Schreiben vom 23.08.2013 seitens der kant. Steuerverwaltung sind die Gemeinden wie folgt orientiert worden: *„Unsererseits scheint uns auch wichtig, dass allfällig zusätzliche Einnahmen bis zu einem Entscheid des Bundesgerichtes mit Sorgfalt zu behandeln sind. Dies gilt sowohl für die definitiven Veranlagungen, gegen welche Einsprache erhoben wird, als auch für künftige ratenweise Vorauszahlungen.“*

Die Einwohnergemeinde St. Niklaus hat die Nachbesteuerung aus den Jahren 2009-2011 vorgenommen und Steuern entsprechend im Jahre 2013 verbucht. In den nachfolgenden Jahren bis 2016 sind die Vorauszahlungen auch entsprechend dieser hohen Grundlage in Rechnung gestellt worden. Im Jahre 2016 hat die Gemeinde die Steuern ab 2012 bis 2016 korrigiert und insgesamt CHF 496'000.00 zurückbezahlt. Ab diesem Jahr sind auch die Vorauszahlungen entsprechend nur mehr auf die Grundstücksteuern reduziert worden. Aufgrund des Bundesgerichtsentscheides in diesem Jahr sind nun die Steuern 2009-2011 ebenfalls korrigiert worden. Die Einwohnergemeinde St. Niklaus muss aufgrund der Veranlagungen nun für die drei Jahre insgesamt CHF 835'750.40 Gewinnsteuern und CHF 264'602.55 Verzugszinsen (4%) zurückbezahlen. Mit dieser ausserordentlichen Rückzahlung der Steuern und Zinsen Jur. Personen wird der effektiv im Jahre 2020 erzielte Cashflow von über 3 Millionen Franken auf die 1.9 Millionen reduziert.

5.3 Analyse der Finanzindikatoren

Für 2018 und 2019 können folgende Kennzahlen ausgewiesen werden:

Bezeichnung der Kennzahl	2018	2019	Beurteilung im Ø beider Jahre
Selbstfinanzierungsgrad	105.6%	71.8%	gut
Selbstfinanzierungskapazität	19.9%	16.8%	gut
Ordentlicher Abschreibungssatz	11.1%	10.9%	genügend
Nettoschuld pro Kopf	CHF 1'532	CHF 1'934	kleine Verschuldung
Bruttoschuldenvolumenquote	130.2%	163.5%	sehr gut

Der **Selbstfinanzierungsgrad** stellt das Verhältnis zwischen der Selbstfinanzierung und den Nettoinvestitionen dar. Der Selbstfinanzierungsgrad im Jahr 2019 beträgt 71.8%. Dies stellt einen genügenden „kurzfristigen“ Wert dar. Damit musste für die Investitionen 2019 eine Neuverschuldung von CHF 748'092.12 eingegangen werden.

Die **Selbstfinanzierungskapazität** drückt die Selbstfinanzierung in % des Finanzertrages aus. Eine Selbstfinanzierungskapazität von 16.8% stellt einen knapp guten Wert dar.

Die **ordentlichen Abschreibungen** umfassen die Abschreibungen in % des Verwaltungsvermögens. Ordentliche Abschreibungen von 10.9% entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen.

Die **Nettoschuld** setzt sich aus der Bruttoschuld abzüglich des realisierbaren Finanzvermögens dar. Bei einer Nettoschuld pro Kopf in der Höhe von CHF 1'934 – auch wenn diese markant gestiegen ist - kann nach wie vor von einer kleinen Verschuldung gesprochen werden.

Die **Bruttoschuldenvolumenquote** drückt die Bruttoschuld in % des Ertrages der Laufenden Rechnung aus. Eine Bruttoschuldenvolumenquote von 163.5% stellt ebenfalls einen guten Wert dar.

Damit erzielt die Einwohnergemeinde St. Niklaus bei allen fünf Kennzahlen einen guten Wert. Die beste Beurteilung musste bei drei Kriterien von „sehr gut“ auf ein „gut“ reduziert werden.

5.4 Jahresrechnung

5.4.1 Bilanz (Bestandesrechnung)

Die transitorischen Buchungen und die erforderlichen Wertberichtigungen wurden wie in den Vorjahren konsequent vorgenommen.

5.4.2 Erfolgsrechnung (Laufende Rechnung)

Die Darstellung lehnt sich an die Empfehlungen des HRM2, herausgegeben von der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren, und geht damit in der Darstellung und Analyse weiter als die gesetzlichen Vorgaben gem. dem Gemeindegesetz vom 05. Februar 2004 und der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004.

ERFOLGSRECHNUNG	
Personalaufwand	2'465'778.72
Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'295'165.51
Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'700'408.15
Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen	3'380.86
Transferaufwand	3'370'727.15
Durchlaufende Beiträge	0.00
Betrieblicher Aufwand	10'835'460.39
Fiskalertrag	5'115'881.45
Regalien und Konzessionen	3'087'003.78
Entgelte	1'770'006.34
Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen	173'900.71
Transferertrag	0.00
Durchlaufende Beiträge	907'149.10
Betrieblicher Ertrag	11'053'941.38
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	218'480.99
Finanzaufwand	394'289.57
Finanzertrag	380'719.58
Ergebnis aus Finanzierung	-13'569.99

a.o. Aufwand (zusätzliche Abschreibungen)	144'773.71
a.o. Aufwand (Abschreibung Finanzvermögen)	2'229.41
a.o. Ertrag	0.00
a.o. Ergebnis	-142'544.30
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	57'907.88

Der Transferaufwand/-ertrag beinhaltet die Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung, die Rückerstattungen von/an Gemeinwesen und die Beiträge für eigene Rechnung.

Die Gemeinde erwirtschaftet aus der betrieblichen Tätigkeit ein Ergebnis von CHF 218'480.99. Berücksichtigt man das Ergebnis aus der Finanzierung von CHF -13'569.99 und das ausserordentliche Ergebnis von CHF -142'544.30, erhalten wir ein Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung von CHF 57'907.88.

5.4.3 Investitionsrechnung

2019 haben wir insgesamt brutto CHF 3'999'308.96 investiert. An Subventionen haben wir Total CHF 1'348'127.10 erhalten. Die Gemeinde hat demzufolge CHF 2'651'181.86 Nettoinvestitionen getätigt.

5.4.4 Anhang

Die Gemeinde weist per 31.12.2019 folgende Eventualverpflichtungen auf:

CHF 60'000.00 gegenüber der RB zu Gunsten des Altersheims

Diese Verpflichtung hat sich gegenüber den Vorjahren nicht verändert.

CHF 555'000 Rückzahlungsgarantie für forstliche Investitionskredite

Die Einwohnergemeinde St. Niklaus gewährt zusammen mit den Gemeinden Zermatt, Randa und Täsch Rückzahlungsgarantien für die forstlichen Investitionskredite „Aebi“ und „Lagerhalle“ in der Höhe von CHF 555'000.00 (Buchwert in der Bilanz vom 31.12.2019 des Forstbetriebs Nikolai). Der Anteil der Einwohnergemeinde St. Niklaus beträgt 46% von diesem Wert, also CHF 255'300.00.

Allfälliger Fehlbetrag gegenüber der Pensionskasse Previs Vorsorge

Die Verwaltungsangestellten mit Ausnahme des Werkhofs sind bei der Previs Vorsorge versichert. Die Verwaltungskommission hat mit Zustimmung der Mitarbeiter den Wechsel der Pensionskasse ab 01.01.2020 zur Swiss Life beschlossen. Damit wären ab diesem Datum alle Gemeindedienste – zu den gleichen Bedingungen – nur mehr bei einer Pensionskasse versichert, d.h. der Wechsel erfolgt von einer teilautonomen Versicherung zur Vollversicherung. Dabei entstehen für die Versicherten und die Gemeinde keine Deckungsdifferenzen bez. Geschäftsgang der Versicherung. Der Deckungsgrad der Previs belief sich per 31.12.2019 auf 102.04%.

5.4.5 Angewandte Rechnungslegungsgrundsätze

Unsere Rechnungslegung haben wir unter Einhaltung folgender Grundsätze erstellt:

- Bruttodarstellung
- Periodenabgrenzung
- Fortführung
- Wesentlichkeit
- Verständlichkeit
- Zuverlässigkeit
- Vergleichbarkeit
- Stetigkeit

5.4.6 Erläuterungen zur Jahresrechnung 2019

Im Budget 2019 waren Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 4'231'226.00 vorgesehen, im Abschluss 2019 sind Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 2'651'181.86 zu verzeichnen. Somit sind für 2019 CHF 1'580'044.14 weniger Nettoinvestitionen angefallen als budgetiert. Dies kann hauptsächlich auf folgende Faktoren zurückgeführt werden:

- Bei der geplanten Sanierung Schwimmbad hat man rund TCHF 300 nicht investiert, da man vorgängig grundsätzlich den Bauuntergrund des Gebäudes kontrollieren will. Weiter ist das zinslose Darlehen an den SAC in der Höhe von TCHF 40 noch nicht geflossen, weil der Boulderkeller noch nicht realisiert werden konnte.
- Bei der Beteiligung an den Baukosten Kantonsstrasse sind rund TCHF 170 weniger Kosten angefallen als angenommen.
- Die Sanierung Dorfstrasse konnte nicht wie vorgesehen realisiert werden. Die Strasse wird im Jahre 2020 fertiggestellt. Ebenfalls hat man bei dem geplanten Strassenunterhalt und den Belagsarbeiten nicht alle Investitionen tätigen können. Die Betonsanierungen beim Parkhaus hat man nochmals um ein Jahr verschoben. Ebenfalls konnte das Jugendlokal und der Boulderkeller noch nicht abgeschlossen werden. Insgesamt sind TCHF 661 an Minderausgaben angefallen.
- Bei der Trinkwasserversorgung sind Mehrausgaben von TCHF 142 entstanden. Diese Mehrausgaben sind auf den Einbau der Arsen- und Uranfilter bei den Trinkwassernetzen Biffig und Mattsand/Herbruggen zurückzuführen. Hier hat man die Restkosten dieser Massnahmen in der Rechnung 2019 bezahlt.
- Die Kosten der ARA sind im Budget 2019 nicht berücksichtigt worden, weil zum Zeitpunkt des Voranschlags 2019 die Kosten noch nicht bekannt waren. Für das Provisorium sind noch TCHF 276 bezahlt worden. Dieser Betrag wird direkt über die Versicherungsleistung ausgebucht. Für die Planung der Wiederinstandstellung der ARA sind TCHF 329 investiert worden.
- Im Bereiche Kehrrietz und Umwelt konnten von den geplanten TCHF 983 nur TCHF 79 investiert werden. Beim Recyclingplatz wartet die Gemeinde nach wie vor auf die entsprechende Baubewilligung seitens der Kant. Baukommission.
- Bei der Gewässerverbauung sind insgesamt TCHF 71 mehr ausgegeben worden als budgetiert. Hier sind vor allem im Bereiche Alarmanlage Rittigraben und Fallzug sowie die Überwachung des Blockgletschers nicht budgetiert worden. Wir verweisen diesbezüglich auf die Nachtragskredite. Bei der Verbauung Spisszug sind die Kosten um TCHF 361 höher ausgefallen als budgetiert. Dies weil zurzeit des Budget 2019 davon ausgegangen werden konnte, dass das Projekt im 2019 realisiert würde.
- Die Steinschlagverbauung Herbruggen konnte nicht wie geplant umgesetzt werden. Die Plangenehmigung hat entsprechend viel Zeit in Anspruch genommen. Die Umsetzung des Projekts erfolgt im Jahre 2020. Beim Sicherheitsprojekt Balmatten konnte 2019 erst die Auflage eingeleitet werden. Nicht budgetiert war die Überprüfung der Lawinen- und Gefahrenkarte Blattbach. Dies aufgrund der Unwetterereignisse vom Winter 2018. Der Kanton hat die Überprüfung der bestehenden Gefahrenkarte in Auftrag gegeben. Hier konnten die vorgesehenen Nettoinvestitionen um TCHF 152 nicht erreicht werden.

Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss in der Höhe von CHF 207'526 weist die Einwohnergemeinde St. Niklaus im Jahre 2019 einen Ertragsüberschuss in der Höhe von CHF 57'907.88 aus. Das Ergebnis fällt somit um CHF 265'433.88 höher aus als budgetiert. Dies kann hauptsächlich auf folgende Faktoren zurückgeführt werden:

- Die gesamte Budgetabweichung der LR von 15.5 Mio. im Budget 2019, zu 14.9 Mio. zur Rechnung 2019 beträgt TCHF 541. Erfreulicherweise hat die Gemeinde bei den Ausgaben der LR weniger ausgeben müssen, als budgetiert. Dies trotz der gestiegenen Passivzinsen um TCHF 226. Dies aufgrund der Verzugszinsen, die bei den Rückzahlungen der

Steuern jur. Personen im Jahre 2019 fällig wurden. Durch die nicht getätigten Ausgaben bei den Investitionsrechnungen 2018 und 2019 haben sich die Abschreibungen (ordentlich 10% der VV und ausserordentlichen Abschreibung) um TCHF 356 reduziert. Beim Personalaufwand und den eigenen Beiträgen sind TCHF 149 weniger aufgewendet worden. Der Sachaufwand ist leicht höher ausgefallen (TCHF 34) als budgetiert. Bei den internen Verrechnungen kam es sowohl bei den Ausgaben wie Einnahmen zu einer Abweichung von TCHF 250.

- Bei den Einnahmen sind CHF 15.3 Mio. budgetiert worden und man hat CHF 15 Mio. effektiv eingenommen, also 0.3 Mio. weniger Einnahmen erzielen können. Die grosse Abweichung stammt hier von den Einnahmen der jur. Personen. Durch die bereits in der Botschaft erläuterte Situation entstand die Rückzahlung bei den jur. Personen aufgrund eines Bundesgerichtsentscheides von 2019 zur Partnerwerksbesteuerung bei den Kraftwerken. Hier sind insgesamt TCHF 235 budgetiert worden und erzielt hat man einen Verlust von TCHF 580. Damit hat man beim Konto Gewinnsteuer jur. Personen insgesamt TCHF 815 ausbuchen müssen. Diese Korrekturbuchung hat auch zu dem schlechten Jahresergebnis bei den Steuern geführt (Rechnung 2018 6 Millionen Steuereinnahmen zu den Steuereinnahmen 2019 von 5.1 Millionen). Diese Reduktion bei den Steuereinnahmen von TCHF 853 ist auf die Rückerstattung bei den jur. Personen zurückzuführen.

5.4.7 Eigenkapitalnachweis

Die Veränderung des Eigenkapitals der Einwohnergemeinde St. Niklaus kann nachfolgender Tabelle entnommen werden:

Eigenkapital am 31.12.2017	CHF	=	10'881'137.48
Ertragsüberschuss Rechnung 2018	CHF	+	988'637.88
Eigenkapital am 31.12.2018	CHF	=	11'869'775.36
Ertragsüberschuss Rechnung 2019	CHF	+	57'907.88
Eigenkapital am 31.12.2019	CHF	=	11'927'683.24

Aufgrund des Jahresergebnisses 2019 wurde das Eigenkapital erhöht. Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2019 CHF 11'927'683.24, oder 39% der Bilanzsumme.

5.4.8 Anlagespiegel

Das Vermögen der Gemeinde wird in Finanz- und Verwaltungsvermögen aufgeteilt. Die Liegenschaften des Finanzvermögens weisen per 31.12.2019 einen Buchwert von CHF 250'120.00 auf. Der Buchwert des Verwaltungsvermögens beträgt per 31.12.2019 CHF 15'153'009.00. Der Versicherungswert aller Gebäude liegt bei rund CHF 94.4 Mio.

5.4.9 Rückstellungsspiegel

Das Rückstellungskonto beinhaltet die Rückstellung von CHF 200'000.00 gegenüber der RB zu Gunsten der Migros Genossenschaft Wallis.

5.5 Haushaltsgleichgewicht und Beurteilung der Finanzlage

Nachfolgend wird ohne zusätzliche Kommentierung ein Überblick über die Rechnung 2018, den Voranschlag 2019 sowie die Rechnung 2019 gegeben.

Dieser Überblick beinhaltet die Verwaltungsrechnung, die Gesamtübersicht der Jahresrechnung, die Bilanz und Finanzierung, die Laufende Rechnung nach Funktionen, die Laufende Rechnung nach Arten, die Investitionsrechnung nach Funktionen und die Investitionsrechnung nach Arten.

5.5.1 Verwaltungsrechnung

Überblick der Verwaltungsrechnung		Rechnung 2018	Voranschlag 2019	Rechnung 2019
Laufende Rechnung				
Ergebnis vor Abschreibungen				
Aufwand	- CHF	14'633'964.87	13'296'884.00	13'114'439.89
Ertrag	+ CHF	17'416'941.13	15'292'624.00	15'017'529.63
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	= CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	= CHF	2'782'976.26	1'995'740.00	1'903'089.74
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	2'782'976.26	1'995'740.00	1'903'089.74
Ordentliche Abschreibungen	- CHF	1'794'338.38	2'203'266.00	1'845'181.86
Zusätzliche Abschreibungen	- CHF	-	-	-
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	- CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	= CHF	-	207'526.00	-
Ertragsüberschuss	= CHF	988'637.88	-	57'907.88
Investitionsrechnung				
Ausgaben	+ CHF	4'021'116.59	5'871'991.00	3'999'308.96
Einnahmen	- CHF	1'384'777.21	1'640'725.00	1'348'127.10
Nettoinvestitionen	= CHF	2'636'339.38	4'231'266.00	2'651'181.86
Nettoinvestitionen (negativ)	= CHF	-	-	-
Finanzierung				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	2'782'976.26	1'995'740.00	1'903'089.74
Nettoinvestitionen	- CHF	2'636'339.38	4'231'266.00	2'651'181.86
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	= CHF	-	2'235'526.00	748'092.12
Finanzierungsüberschuss	= CHF	146'636.88	-	-

5.5.2 Gesamtübersicht der Jahresrechnung

Gesamtübersicht der Jahresrechnung						
	Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total des Aufwandes (inkl. Abschreibungen)	16'428'303.25		15'500'150.00		14'959'621.75	
Total des Ertrages		17'416'941.13		15'292'624.00		15'017'529.63
Ertragsüberschuss	988'637.88		-		57'907.88	
Aufwandüberschuss		-		207'526.00		-
Total	17'416'941.13	17'416'941.13	15'500'150.00	15'500'150.00	15'017'529.63	15'017'529.63
Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total der Ausgaben	4'021'116.59		5'871'991.00		3'999'308.96	
Total der Einnahmen		1'384'777.21		1'640'725.00		1'348'127.10
Netto-Investitionen 3)		2'636'339.38		4'231'266.00		2'651'181.86
Total	4'021'116.59	4'021'116.59	5'871'991.00	5'871'991.00	3'999'308.96	3'999'308.96
Finanzierung						
Übertrag der Netto-Investitionen	2'636'339.38		4'231'266.00		2'651'181.86	
Übertrag der ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		1'794'338.38		2'203'266.00		1'845'181.86
Übertrag der zusätzlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		-		-		-
Übertrag der Abschreibungen des Bilanzfehlbetrages		-		-		-
Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung		988'637.88		-		57'907.88
Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung	-		207'526.00		-	
Finanzierungsüberschuss	146'636.88		-		-	
Finanzierungsfehlbetrag		-		2'235'526.00		748'092.12
Total	2'782'976.26	2'782'976.26	4'438'792.00	4'438'792.00	2'651'181.86	2'651'181.86
Kapitalveränderung						
Übertrag des Finanzierungsüberschusses		146'636.88		-		-
Übertrag des Finanzierungsfehlbetrages	-		2'235'526.00		748'092.12	
Übertrag der Investitionsausgaben		4'021'116.59		5'871'991.00		3'999'308.96
Übertrag der Investitionseinnahmen	1'384'777.21		1'640'725.00		1'348'127.10	
Übertrag der Abschreibungen	1'794'338.38		2'203'266.00		1'845'181.86	
Zunahme des Nettovermögens	988'637.88		-		57'907.88	
Abnahme des Nettovermögens		-		207'526.00		-
Total	4'167'753.47	4'167'753.47	6'079'517.00	6'079'517.00	3'999'308.96	3'999'308.96

5.5.3 Bilanz und Finanzierung

Überblick der Bilanz und der Finanzierung			Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2019	Mittelherkunft	Mittelverwendung
					(Abnahme der Aktiven, Zunahme der Passiven)	(Zunahme der Aktiven, Abnahme der Passiven)
1	Aktiven		30'272'447.69	30'584'043.16		
	Finanzvermögen		14'823'626.23	14'155'320.99		
10	Flüssige Mittel		5'111'549.57	4'690'066.04	421'483.53	-
11	Guthaben		1'580'643.02	1'640'841.68	-	60'198.66
12	Anlagen		3'235'136.04	3'217'854.61	17'281.43	-
13	Transitorische Aktiven		4'896'297.60	4'606'558.66	289'738.94	-
	Verwaltungsvermögen		14'347'009.00	15'153'009.00		
14	Sachgüter		14'347'009.00	15'153'009.00		
15	Darlehen und dauernde Beteiligungen		-	-		
16	Investitionsbeiträge		-	-		
17	Übrige aktivierte Ausgaben		-	-		
	Spezialfinanzierungen		1'101'812.46	1'275'713.17		
18	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen		1'101'812.46	1'275'713.17	-	173'900.71
	Fehlbetrag		-	-		
19	Bilanzfehlbetrag		-	-		
2	Passiven		30'272'447.69	30'584'043.16		
	Verpflichtungen		18'234'558.51	18'484'865.24		
20	Laufende Verpflichtungen		2'572'090.57	2'504'210.35	-	67'880.22
21	Kurzfristige Schulden		-	-	-	-
22	Mittel- und langfristige Schulden		14'343'840.00	14'256'720.00	-	87'120.00
23	Verpflichtungen für Sonderrechnungen		9'268.00	9'287.69	19.69	-
24	Rückstellungen		200'000.00	200'000.00	-	-
25	Transitorische Passiven		1'109'359.94	1'514'647.20	405'287.26	-
	Spezialfinanzierungen		168'113.82	171'494.68		
28	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen		168'113.82	171'494.68	3'380.86	-
	Vermögen		11'869'775.36	11'927'683.24		
29	Eigenkapital		11'869'775.36	11'927'683.24		
Finanzierungsüberschuss der Verwaltungsrechnung					-	
Finanzierungsfehlbetrag der Verwaltungsrechnung						748'092.12
					1'137'191.71	1'137'191.71

5.5.4 Laufende Rechnung nach Funktionen

Laufende Rechnung nach Funktionen		Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	1'659'324.01	765'775.60	1'591'203.00	718'630.00	1'608'048.05	690'571.78
1	Öffentliche Sicherheit	499'511.37	176'418.85	501'835.00	156'275.00	543'066.14	217'642.71
2	Bildung	2'271'432.26	304'270.95	2'361'480.00	314'665.00	2'321'640.65	324'411.11
3	Kultur, Freizeit, Kultus	1'397'707.97	29'216.65	1'606'460.00	36'925.00	1'597'973.72	57'500.82
4	Gesundheit	79'817.81	-	128'000.00	-	68'549.13	-
5	Soziale Wohlfahrt	1'071'519.16	31'622.10	1'068'580.00	21'055.00	950'682.10	31'201.35
6	Verkehr	2'293'854.01	816'349.07	2'378'300.00	775'375.00	2'224'821.12	976'196.52
7	Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehrrecht	3'543'498.41	2'699'369.28	1'891'561.00	1'480'585.00	1'865'662.32	1'577'108.19
8	Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	1'054'360.22	615'338.10	1'043'475.00	435'305.00	945'167.87	471'705.30
9	Finanzen, Steuern	2'557'278.03	11'978'580.53	2'929'256.00	11'353'809.00	2'834'010.65	10'671'191.85
Total von Aufwand und Ertrag		16'428'303.25	17'416'941.13	15'500'150.00	15'292'624.00	14'959'621.75	15'017'529.63
Aufwandüberschuss			-		207'526.00		-
Ertragsüberschuss		988'637.88		-		57'907.88	

5.5.5 Laufende Rechnung nach Arten

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	2'475'713.27		2'523'093.00		2'465'778.72	
31 Sachaufwand	4'976'234.68		3'261'060.00		3'295'165.51	
32 Passivzinsen	224'544.66		216'790.00		442'195.47	
33 Abschreibungen	1'796'885.13		2'203'266.00		1'847'411.27	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	-		-		-	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	541'673.36		503'000.00		492'625.51	
36 Eigene Beiträge	3'061'272.61		2'969'220.00		2'878'101.64	
37 Durchlaufende Beiträge	-		10'000.00		-	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	12'811.01		29'665.00		3'380.86	
39 Interne Verrechnungen	3'339'168.53		3'784'056.00		3'534'962.77	
40 Steuern		6'016'899.05		5'717'300.00		5'163'787.35
41 Regalien und Konzessionen		3'375'639.66		2'952'338.00		3'087'003.78
42 Vermögenserträge		577'730.34		285'550.00		380'719.58
43 Entgelte		1'809'908.45		1'631'040.00		1'770'006.34
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		4'780.60		2'900.00		7'930.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		1'075'331.50		266'300.00		261'745.35
46 Beiträge für eigene Rechnung		1'142'058.00		529'450.00		637'473.75
47 Durchlaufende Beiträge		-		10'000.00		-
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		75'425.00		113'690.00		173'900.71
49 Interne Verrechnungen		3'339'168.53		3'784'056.00		3'534'962.77
Total von Aufwand und Ertrag	16'428'303.25	17'416'941.13	15'500'150.00	15'292'624.00	14'959'621.75	15'017'529.63
Aufwandüberschuss		-		207'526.00		-
Ertragsüberschuss	988'637.88		-		57'907.88	

5.5.6 Investitionsrechnung nach Funktionen

Investitionsrechnung nach Funktionen		Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung	108'790.71	-	46'000.00	-	60'038.75	-
1	Öffentliche Sicherheit	-	-	80'000.00	-	91'875.10	-
2	Bildung	22'357.80	-	30'000.00	-	8'985.75	-
3	Kultur, Freizeit, Kultus	38'576.15	4'500.00	390'000.00	-	52'241.75	-
4	Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5	Soziale Wohlfahrt	21'369.41	-	13'000.00	-	6'415.21	-
6	Verkehr	705'651.48	-	2'076'200.00	21'000.00	1'414'415.69	-
7	Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehrrecht	2'514'240.84	951'599.21	3'222'791.00	1'619'725.00	2'366'776.71	1'348'127.10
8	Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	610'130.20	428'678.00	14'000.00	-	-1'440.00	-
9	Finanzen, Steuern	-	-	-	-	-	-
Total der Ausgaben und Einnahmen		4'021'116.59	1'384'777.21	5'871'991.00	1'640'725.00	3'999'308.96	1'348'127.10
Ausgabenüberschuss			2'636'339.38		4'231'266.00		2'651'181.86
Einnahmenüberschuss		-		-		-	

5.5.7 Investitionsrechnung nach Arten

Investitionsrechnung nach Arten	Rechnung 2018		Voranschlag 2019		Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50 Sachgüter	3'826'284.18		5'579'950.00		3'879'827.90	
52 Darlehen und Beteiligungen	-		-		-	
56 Eigene Beiträge	194'832.41		292'041.00		119'481.06	
57 Durchlaufende Beiträge	-		-		-	
58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	-		-		-	
60 Abgang von Sachgütern		387'912.11		49'725.00		276'168.20
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte Dritter		-		-		-
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen		-		-		-
63 Fakturierungen an Dritte		-		-		-
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen		-		-		-
66 Beiträge für eigene Rechnung		996'865.10		1'591'000.00		1'071'958.90
67 Durchlaufende Beiträge		-		-		-
Total der Ausgaben und Einnahmen	4'021'116.59	1'384'777.21	5'871'991.00	1'640'725.00	3'999'308.96	1'348'127.10
Ausgabenüberschuss		2'636'339.38		4'231'266.00		2'651'181.86
Einnahmenüberschuss	-		-		-	

5.6 Abschreibungen

5.6.1 Berechnung und Kontrolle der Abschreibungen

Verwaltungsvermögen am 31.12.2018 (vor Abschreibungen)	=	16'141'347.38
davon 10% ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen 2018	-	1'618'468.25
Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen 2018	-	175'870.13
Verwaltungsvermögen am 31.12.2018 (nach Abschreibungen)	=	14'347'009.00
Nettoinvestitionen im Jahr 2019	+	2'651'181.86
Verwaltungsvermögen am 31.12.2019 (vor Abschreibungen)	=	16'998'190.86
davon 10% ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen 2019	-	1'700'408.15
Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen 2019	-	144'773.71
Verwaltungsvermögen am 31.12.2019 (nach Abschreibungen)	=	15'153'009.00

Gemäss Art. 51 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden ist das Verwaltungsvermögen nach Abzug des Buchwertes der dauernden Beteiligungen mit 10% vom Restwert abzuschreiben.

Das Verwaltungsvermögen wurde 2019 gesamthaft um CHF 1'845'181.86 abgeschrieben. Davon sind CHF 1'700'408.15 ordentliche Abschreibungen und CHF 144'773.71 zusätzliche Abschreibungen.

Der Buchwert des Verwaltungsvermögens per 31.12.2019 wird mit CHF 15'153'009.00 als werthaltig beurteilt.

5.6.2 Abschreibungstabelle 2019

Kto. Fibu	Bezeichnung	01.01.2019	Investitionen	Inv.-Einnahmen	Jmbuchunge	BW vor Abschr.	Abschr.	31.12.2018	Abschr. in %
<u>1140.01</u>	Grundstücke	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00%
<u>1140.02</u>	Liegenschaften	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00%
<u>1140.03</u>	Parkanlagen	110'000.00	0.00	0.00	0.00	110'000.00	11'000.00	99'000.00	10.00%
<u>1141.01</u>	Gemeindestrassen, Wege und Gassen	1'913'000.00	915'347.66	0.00	0.00	2'828'347.66	288'347.66	2'540'000.00	10.19%
<u>1141.02</u>	Parkplätze	54'000.00	41'481.15	0.00	0.00	95'481.15	10'481.15	85'000.00	10.98%
<u>1141.03</u>	Wasserversorgung	3'708'000.00	567'973.93	170'633.55	0.00	4'105'340.38	415'340.38	3'690'000.00	10.12%
<u>1141.04</u>	Abwasserreinigungsanlage	452'000.00	605'509.94	298'273.45	0.00	759'236.49	76'236.49	683'000.00	10.04%
<u>1141.05</u>	Lager- und Ablagerungsplätze	35'000.00	0.00	0.00	0.00	35'000.00	4'000.00	31'000.00	11.43%
<u>1141.06</u>	Gewässer	400'000.00	670'256.30	514'358.70	0.00	555'897.60	56'897.60	499'000.00	10.24%
<u>1141.07</u>	Lawinen- und Steinschlagverbauungen	328'000.00	392'173.01	364'861.40	0.00	355'311.61	36'311.61	319'000.00	10.22%
<u>1141.08</u>	Landwirtschaftliche Infrastruktur	230'000.00	0.00	0.00	0.00	230'000.00	23'000.00	207'000.00	10.00%
<u>1141.09</u>	Recyclingplatz/Deponie	0.00	78'963.58	0.00	0.00	78'963.58	7'963.58	71'000.00	10.09%
<u>1143.01</u>	Verwaltungsgebäude	341'000.00	37'634.95	0.00	0.00	378'634.95	38'634.95	340'000.00	10.20%
<u>1143.02</u>	Blitzschutz	16'000.00	0.00	0.00	0.00	16'000.00	2'000.00	14'000.00	12.50%
<u>1143.05</u>	Feuerwehriokal	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00%
<u>1143.06</u>	Fahrzeuge	359'000.00	392'139.65	0.00	0.00	751'139.65	81'139.65	670'000.00	10.80%
<u>1143.10</u>	Zivilschutzbauten	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00%
<u>1143.15</u>	Orientierungsschule	1'098'000.00	8'985.75	0.00	0.00	1'106'985.75	116'985.75	990'000.00	10.57%
<u>1143.16</u>	Primarschule	472'000.00	0.00	0.00	0.00	472'000.00	48'000.00	424'000.00	10.17%
<u>1143.20</u>	Meierturm	137'000.00	0.00	0.00	0.00	137'000.00	14'000.00	123'000.00	10.22%
<u>1143.25</u>	Sportplätze	783'000.00	0.00	0.00	0.00	783'000.00	79'000.00	704'000.00	10.09%
<u>1143.26</u>	Schwimmbad	373'000.00	52'241.75	0.00	0.00	425'241.75	45'241.75	380'000.00	10.64%
<u>1143.30</u>	Turnhalle St. Niklaus	1'082'000.00	0.00	0.00	0.00	1'082'000.00	109'000.00	973'000.00	10.07%
<u>1143.31</u>	Turnhalle Herbruggen	380'000.00	0.00	0.00	0.00	380'000.00	38'000.00	342'000.00	10.00%
<u>1143.32</u>	Turnhalle Gasenried	32'000.00	0.00	0.00	0.00	32'000.00	4'000.00	28'000.00	12.50%
<u>1143.35</u>	Alters- und Pflegeheim	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00%
<u>1143.40</u>	Parkhäuser	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00%
<u>1143.42</u>	Kauf und Ausbau Werkhof	1'330'000.00	51'857.48	0.00	0.00	1'381'857.48	141'857.48	1'240'000.00	10.27%
<u>1143.45</u>	Friedhof	238'000.00	26'345.30	0.00	0.00	264'345.30	27'345.30	237'000.00	10.34%
<u>1143.50</u>	Holzschnitzelfeuerung	170'000.00	0.00	0.00	0.00	170'000.00	17'000.00	153'000.00	10.00%
<u>1143.55</u>	Stall, Scheune, Stadel	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00%
<u>1143.60</u>	Berghütten	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00%
<u>1143.61</u>	Einrichtungen (Behinderte/soziale)	1.00	6'415.21	0.00	0.00	6'416.21	6'415.21	1.00	99.98%
<u>1149.01</u>	Übrige	216'000.00	47'958.45	0.00	0.00	263'958.45	33'958.45	230'000.00	12.87%
<u>1149.02</u>	Touristisch genutztes Vermögen	90'000.00	0.00	0.00	0.00	90'000.00	9'000.00	81'000.00	10.00%
<u>1161.01</u>	Investitionsbeiträge Kantonsstrassen	1.00	104'024.85	0.00	0.00	104'025.85	104'024.85	1.00	100.00%
Total		14'347'009.00	3'999'308.96	1'348'127.10	0.00	16'998'190.86	1'845'181.86	15'153'009.00	10.86%

5.7 Synoptische Tabelle

Gemäss Art. 69 bis der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden ist ein Verpflichtungskredit die Ermächtigung, für ein anvisiertes Ziel eine finanzielle Verpflichtung über einen bestimmten Betrag einzugehen.

Er wird für Projekte, welche sich über mehrere Jahre erstrecken, gewährt. Sobald sich ein Verpflichtungskredit als ungenügend erweist, muss von der zuständigen Behörde ein Zusatzkredit verlangt werden.

Aus der nachfolgenden synoptischen Tabelle sind die derzeitigen beanspruchten und noch verfügbaren Verpflichtungskredite der laufenden Projekte zu entnehmen. Die Tabelle gibt eine Übersicht über die Projektentscheide, welche der Urversammlung zur Genehmigung vorgelegt wurden, da deren Gesamtkredit höher als 5% der Bruttoeinnahmen des letzten Verwaltungsjahres der Gemeinde waren.

Projekt	Gesamtkredit	aufgel. Kosten per 31.12.2019	Subventionen per 31.12.2019	verbleibender Kredit	Status	Datum Entscheid
Reservoir Blattbach und Nebenwerke	4'500'000.00	2'891'732.97	161'144.05	1'769'441.08	abgeschlossen	29.11.2012
HWS-Projekt Spisszug	4'200'000.00	2'044'183.16	1'167'528.25	3'323'345.09	pendent	28.11.2013
Sanierung ARA	1'400'000.00	0.00	0.00	1'400'000.00	löschen	30.11.2017
Sanierung Dorfstrasse	920'000.00	608'349.66	0.00	311'650.34	pendent	29.11.2018
Wiederinstandstellung ARA	7'000'000.00	329'341.74	0.00	6'670'658.26	pendent	28.11.2019
Einrichtung Recyclingplatz	900'000.00	21'388.45	0.00	878'611.55	pendent	28.11.2019

Der Verpflichtungskredit „Reservoir Blattbach“ wird 2019 mit dem Eingang der Subvention nun abgeschlossen. Auf die Realisierung der Verbindungsleitung Brunnenstube Schmitta bis Reservoir Blattbach wird verzichtet, da nach einer Kontrolle festgestellt wurde, dass diese noch in einem guten Zustand ist.

Bei der Sanierung ARA ist der Verpflichtungskredit vom 30.11.2017 nicht mehr aktuell und wird ersetzt durch den Kredit für die Wiederinstandstellung ARA vom 28.11.2019. Durch das Unwetterereignis vom Juli 2018 muss die ARA einer Totalsanierung unterzogen werden. Die schrittweise Sanierung, wie im Jahre 2017 beschlossen, kann nun nicht mehr umgesetzt werden. Daher wird der Verpflichtungskredit aus dem Jahre 2017 nicht mehr benötigt.

6. KENNTNISNAHME DER ZUSATZ- UND NACHTRAGSKREDITE 2019

Der Gemeinderat hat an der Abschlussbesprechung mit der Revisionsstelle und an der Gemeinderatssitzung vom 07. April 2020 die Budgetabweichungen zur Kenntnis genommen.

Gemäss Art. 69ter Abs. 4 und Art. 69quingies Abs. 4 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden sind Zusatz- und Nachtragskredite über CHF 50'000.- der Urversammlung zur Kenntnis zu bringen.

2019 weist die Einwohnergemeinde St. Niklaus nachfolgende Zusatz- und Nachtragskredite über CHF 50'000.- auf.

Budgetabweichungen Laufende Rechnung +50'000.-

Konto	Bezeichnung	Saldo	Budget	Abweichung
2	*BILDUNG	656'200.00	601'920	54'280
200.3610.00	Anteil Besoldung KG und PS	656'200.00	601'920	54'280
3	*KULTUR UND FREIZEIT	84'535.19	25'000	59'535
320.3180.04	Nikolausevent (Einkleiden Nikolaus)	84'535.19	25'000	59'535
9	*FINANZEN UND STEUERN	-7'050'047.21	-6'827'300	-222'747
902.3200	Zinsgutschrift und Vergütungszins	264'960.35	1'700	263'260
930.3610.01	Beitrag Fond für Elementarschäden	152'517.70	102'000	50'518

200.3610.00 Anteil Besoldung KG und PS CHF 54'280.00

Der Anteil Besoldung KG und PS ist abhängig von den Anzahl Schülern die aktuell die Schule besuchen. Hier erhält die Gemeinde jährlich eine Mitteilung der Dienststelle über die Budgetzahlen. Grundsätzlich hat die Gemeinde hier keinen Einfluss auf die Kosten. Die Gemeinde hat sich auf die Zahlen der Dienststelle verlassen und die Kosten daher zu tief budgetiert.

320.3180.04 Nikolausevent (Einkleiden Nikolaus) 59'535.00

Die Einkleidung des Nikolauses hat in den früheren Jahren das Werkhofteam ausgeführt und ist über die internen Verrechnungen verbucht worden. 2019 sind die Arbeiten durch eine externe Firma ausgeführt worden und direkt dem Konto belastet. Die Schadensbehebung hat die Gemeinde insgesamt CHF 44'871.00 gekostet. Aus dem Schadenfall hat die Gde von der Versicherung den Betrag von CHF 16'591.40 zurückerhalten und auf dem Konto 320.4360.04 «Versicherung Schadenfall Nikolausverkleidung» verbucht.

902.3200.00 Zinsgutschrift und Vergütungszinsen CHF 263'260.00

Die Steuerrückzahlungen bei den Jur. Personen aus der Partnerwerkbesteuerung der Jahre 2009-2011 hat zur Folge, dass wir auf die zuviel einverlangten Steuern den entsprechenden Verzugszins zurückbezahlen müssen. Die Zinsrückzahlung erfolgt aufgrund des abschlägigen Bundesgerichtsentscheides über die Partnerwerkbesteuerung.

930.3610.01 Beitrag Fond für Elementarschäden 50'518.00

Die Gemeinde bezahlt hier aufgrund der Wasserzinsen des letzten Jahres 5% auf diese Einnahmen, d.h. im Jahre 2019 von insgesamt CHF 3'050'354.00 x 5% = CHF 152'517.70. Die Beteiligung wird zur Deckung der nicht versicherbaren Elementarschäden (Art. 69 WRG-VS 1990) verwendet. Zurzeit des Budget 2019 war die Entschädigung 2018 noch nicht bekannt.

Budgetabweichungen Investitionen +50'000

Konto	Bezeichnung	Saldo	Budget	Abweichung
6	*VERKEHR	59'312.95	0	59'313
620.5010.14	Erschliessungsstrasse Gasenried	59'312.95	0	59'313
7	*UMWELT UND RAUMORDNUNG	961'341.59	330'250	631'092
700.5010.00	Anpassungen Trinkwassernetz	412'097.45	205'250	206'847
700.5010.19	Wasserversorgung Herbriggen	139'644.63	50'000	89'645
710.5030.00	Massnahmen ARA	329'341.74	0	329'342
710.5030.01	Sanierung ARA -Unwetterschäden	276'168.20	0	276'168
750.5010.03	Alarmsystem Fallzug	146'582.00	0	146'582
750.5010.04	Überwachung Blockgletscher	62'100.00	0	62'100
750.5010.10	Verbauung Spisszug	661'215.30	300'000	361'215
760.5010.01	Überprüfung Lawinen- und Gefahrenkarte	53'842.82	0	53'843

620.5010.14 Erschliessungsstrasse Gasenried, CHF 59'313.00

Die Realisierung der Strasse Gasenried hat man 2014 abgeschlossen. Die Bodenenteignung mit der Eintragung ins Grundbuchamt hat man erst im Jahre 2019 vornehmen können. Die Kosten der Entschädigung und Mutation des Geometers sind nun dem Konto belastet worden. Die Eintragung der Mutation ist vom Gemeinderat genehmigt worden.

700.5010.00 Anpassung Trinkwassernetz CHF 206'847.00

Bei der Anpassung Trinkwassernetz hat der Gemeinderat kurzfristig im Gebiete Rittinen und Ried Massnahmen bezüglich der Arsenproblematik im Trinkwasser umsetzen müssen. So hat man vom Trinkwassernetz Grächen eine Leitung zum Reservoir Rittinen erstellen müssen. Nun wird das Trinkwasser der Gemeinde Grächen ins Reservoir eingeleitet. Im Ried sind erste Arbeiten am Reservoir ausgeführt worden. Für den Einbau von Arsenfiltern muss das bestehende Reservoir vergrössert werden. Die Filter können im Sommer 2020 in Betrieb genommen werden. Diese Arbeiten sind vom Gemeinderat jeweils genehmigt worden und führen zu den entsprechenden Mehrausgaben.

700.5010.19 Wasserversorgung Herbriggen CHF 89'645.00

Bei der Wasserversorgung Herbriggen konnten die Massnahmen bei der Pumpstation Mattsand im Jahre 2018 nicht vollständig abgerechnet werden. Die Schlussabrechnung ist nun in diesem Verwaltungsjahr erfolgt.

710.5030.00 Massnahmen ARA CHF 329'342.00

Im Rahmen der Wiederinstandstellung sind im Rechnungsjahr 2019 diverse Kosten aufgelaufen. Bei der Budgetierung des Voranschlags 2019 waren die Kosten und der Umfang der Sanierung noch nicht bestimmt. Ein entsprechender Verpflichtungskredit hat die Bevölkerung an der Urversammlung vom 28.11.2019 nun genehmigt. Bei den ausgewiesenen Kosten in der nun vorliegenden IR handelt es sich um Planungskosten und diverse Arbeiten im Zusammenhang mit der Wiederinstandstellung.

710.5030.01 Sanierung ARA-Unwetterschäden CHF 276'168.00

Die Kosten der Unwetterschäden, hier im speziellen das Provisorium sind entsprechend in dieser Rubrik enthalten und waren beim Voranschlag 2019 nicht bekannt. Diese Kosten werden auch zum grossen Teil von der Versicherung gedeckt und sind auch auf dem Konto 710.6030.00 «Unwetterschäden ARA – Versicherungsleistung» in der gleichen Höhe deklariert.

750.5010.03 Alarmsystem Fallzug CHF 146'582.00

Die Unwetterereignisse 2018 haben sich gezeigt, dass das Alarmsystem beim Fallzug erneuert werden muss. Da sich der Fallzug auf Gemeindegebiet St. Niklaus befindet, wird das Projekt auch von uns abgerechnet. Der Kanton und die MG-Bahn haben sich daran beteiligt. Die Einnahmen sind entsprechend auf dem Konto 750.6610.03 enthalten.

750.5010.04 Überwachung Blockgletscher CHF 62'100.00

Die Überwachung Blockgletscher ist ein Projekt mit der Uni Fribourg zusammen. Die Geologen der Uni sind mit den entsprechenden Messpunkten im Gelände jederzeit über die Bewegungen informiert und können bei einem Ereignis sofort informieren. Der Kanton und Bund beteiligen sich an den Kosten (siehe Konto 750.6610.04). Da wir in der Gemeindebuchhaltung strikte das Bruttosystem anwenden müssen, entsteht hier die entsprechende Abweichung.

750.5010.10 Verbauung Spisszug CHF 361'215.00

Nach Bauprogramm hätten die Arbeiten im Jahre 2018 praktisch beendet werden sollen. Der Wintereinbruch hat die Arbeiten verzögert und so sind im Jahre 2019 mehr Kosten angefallen als angenommen. Auf der anderen Seite sind die Subventionen auf dem Konto 750.6610.10 «Subventionen Verbauung Spisszug» auch entsprechend höher ausgefallen.

760.5010.01 Überprüfung Lawinen- und Gefahrenkarte CHF 53'843.00

Aufgrund der Unwetterereignisse 2018 sind die Gefahrenkarten Rittigraben und Blattbach überarbeitet worden. Diese Kosten sind entsprechend auf dem Konto 760.6690.01 «Subventionen Überprüfung Lawinen- und Gefahrenkarte» mit CHF 36'162.35 subventioniert worden. Auch hier erfolgt die Verbuchung strikte nach dem Bruttosystem.

7. BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Zenhäusern Treuhand AG

Kantonsstrasse 39 • CH-3930 Visp • Telefon 027 948 90 20 • Fax 027 948 90 21 • treuhand@zhag.ch • www.zhag.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Urversammlung und den Gemeinderat der Gemeinde von St. Niklaus

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der **Gemeinde St. Niklaus**, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am **31.12.2019** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie der Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag **31.12.2019** abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 ff. GemG und Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung nicht existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entsprechen;
- die Verschuldung der Gemeinde als **klein** bezeichnet wird und sich im Vergleich zum Vorjahr **zunehmend** entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Gemeinde in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit Vertretern des Gemeinderates stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Visp, 16. April 2020

Zenhäusern Treuhand AG



Daniel Zenhäusern
dipl. Wirtschaftsprüfer /
zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Adrian Amacker
dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling /
zugelassener Revisionsexperte

Beilage : Jahresrechnung des per **31.12.2019** abgeschlossenen Rechnungsjahres

8. GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG 2019

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 07. April 2020 die Jahresrechnung 2019 der Einwohnergemeinde genehmigt und unterbreitet mit dieser Informationsschrift der Urversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2019 zur Genehmigung.

9. INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDERAT

10. VERSCHIEDENES

Weitere Informationen werden an der Urversammlung abgegeben.

ANHÄNGE ZUR INFORMATIONSSCHRIFT ABSCHLUSS 2019

Detaillierte Laufende Rechnung 2019 der Einwohnergemeinde St. Niklaus

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	*ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'608'048.05	690'571.78	1'591'203	718'630	1'659'324.01	765'775.60
	Saldo		917'476.27		872'573		893'548.41
10	*LEGISLATIVE	6'228.40	0.00	13'908	0	10'583.75	0.00
	Saldo		6'228.40		13'908		10'583.75
3000.01	Wahlen und Abstimmungen	0.00		8		0.00	
3090.01	Weiterbildungskosten für das Personal	0.00		400		0.00	
3100.01	Abstimmungsmaterialien	0.00		1'000		409.25	
3170.02	Verpflegungskosten	614.90		500		1'147.70	
3180	Porti	4'908.50		8'000		6'266.80	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	705.00		4'000		2'760.00	
20	*EXEKUTIVE	228'504.45	60'732.01	241'470	56'550	225'667.10	59'471.05
	Saldo		167'772.44		184'920		166'196.05
3000.01	Besoldung Gemeindepräsident	79'495.00		65'000		64'285.00	
3000.02	Besoldung Gemeinderat	57'280.00		65'000		70'845.00	
3000.03	Sitzungsgelder Gemeindebehörde	11'550.00		14'000		11'962.50	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	19'743.80		19'600		19'714.35	
3040.01	Personalversicherungsbeiträge	10'388.40		9'800		10'388.40	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	3'334.50		3'600		3'601.00	
3050.02	Krankentaggeldversicherung	518.85		570		454.25	
3050.03	Familienzulagenkasse	5'002.45		5'200		5'151.25	
3090.01	Übriger Personalaufwand	0.00		500		157.00	
3110.01	Anschaffung Mobiliar und Maschinen	0.00		200		0.00	
3170.01	Spesenentschädigung Gemeinderat	2'846.90		2'000		1'572.60	
3170.02	Repräsentationen, Empfänge und Anlässe	24'816.15		25'000		23'346.15	
3180.01	Analysen, Beratungen, Vormeinungen Dritter	0.00		7'500		3'481.90	
3180.02	Finanzkontrolle	7'408.40		12'500		7'242.70	
3180.03	Telefongebühren	0.00		2'000		0.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	6'120.00		9'000		3'465.00	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		9'731.74		9'600		9'945.50
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		2'391.76		2'500		2'811.85

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		469.31		550		479.5
4360.04	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge		5194.2		4900		5194.2
4900.01	Verrechneter Personalaufwand		42945		39000		41040
30	*GEMEINDEVERWALTUNG	838'813.84	129'450.60	842'260	134'170	851'987.35	139'640.95
	Saldo		709'363.24		708'090		712'346.40
3010.01	Besoldungen	424'635.40		405'000		412'054.30	
3010.04	Autospesen	155.00		500		1'617.70	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	54'383.75		56'500		55'262.10	
3040.01	Personalversicherungsbeiträge	54'651.60		51'600		47'594.00	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	9'130.35		9'500		9'666.20	
3050.02	Krankentaggeldversicherung	2'951.00		2'900		2'946.15	
3050.03	Familienzulagenkasse	9'341.85		15'600		15'387.45	
3090.01	Aus- und Weiterbildungskosten	935.45		3'500		-2'260.00	
3090.02	Übriger Personalaufwand	527.10		1'000		2'246.42	
3100.01	Büromaterial und Drucksachen	3'981.60		8'000		7'016.80	
3100.02	Miete Kopiermaschine und Kopiermaterial	5'312.48		8'500		8'567.02	
3100.03	Fachliteratur und Zeitschriften	566.00		1'000		615.00	
3100.04	Verwaltungsrechnung	2'394.25		4'500		2'723.75	
3100.05	Infoblatt und Veranstaltungskalender	16'980.90		15'000		18'236.20	
3110.01	Anschaffung Mobiliar und Maschinen	0.00		6'500		9'181.80	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	589.60		2'200		2'592.20	
3130.01	Verbrauchs- und Reinigungsmaterialien	515.95		500		451.95	
3140.01	Unterhalt Verwaltungsgebäude	-400.00		1'500		1'413.40	
3140.02	Unterhalt Verwaltungsgebäude neu	33'404.41		35'000		18'553.00	
3150.01	Unterhalt Büromöbel und -maschinen	1'048.95		1'000		1'136.20	
3150.02	Unterhalt, Versicherung und Wartung EDV	42'869.80		34'000		40'218.60	
3150.03	Übriger Unterhalt	0.00		100		0.00	
3160	Miete Gemeindebüro	49'999.80		50'000		29'166.55	
3170.01	Verladekarten	-140.40		0		-38.60	
3170.02	Tagungsbesuche	38.40		1'000		0.00	
3180.01	Analysen, Beratungen, Vormeinungen Dritter	5'231.95		7'000		25'716.45	
3180.03	Betreibungs- und Inkassogebühren, Vorschüsse	221.65		3'000		1'913.55	
3180.05	Porti	14'376.85		18'000		11'638.90	
3180.06	Identitätskarten und Pässe	7'056.70		6'500		6'513.20	
3180.08	Telefon-, Radio- und Fernsehempfangsgebühren	6'055.25		6'000		5'105.80	
3180.1	Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung	5'775.00		6'800		5'775.00	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3650.01	Jahres- und Mitgliederbeiträge	26'247.60		30'000		31'159.25	
3650.02	Generalversammlungen Vereine	0.00		500		0.00	
3650.03	Apéros Vereine	524.35		2'500		2'709.20	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	14'495.75		6'000		20'966.90	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	3'391.50		9'000		14'532.85	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	38'634.95		29'000		38'161.26	
3900.04	Verrechnete Zinsen	2'929.05		3'060		3'446.80	
4310.01	Verwaltungsgebühren		12'102.00		12'000		10'470.00
4310.02	Identitätskarten und Pässe		11'830.00		11'500		12'415.00
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		26'417.05		24'690		26'043.85
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge		27'325.80		28'080		23'797.00
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		6'510.60		6'715		7'363.05
4360.05	Rückerstattungen Versicherungsleistungen		1'357.95		0		6'470.35
4360.06	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		1'273.15		1'185		1'255.70
4360.1	Mahngebühren		775.00		1'000		265.00
4900.01	Verrechneter Personalaufwand		41'859.05		49'000		51'561.00
40	*BAUVERWALTUNG	23'203.86	31'707.59	30'215	21'140	74'230.68	93'653.35
	Saldo	8503.73			9'075	19422.67	
3000.01	Bau- und Schatzungskommission	4'964.25		5'600		5'123.60	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	282.90		205		269.85	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	54.75		50		55.00	
3050.03	Familienzulagenkasse	71.65		60		70.55	
3100.01	Amtliche Publikationen	276.81		4'000		16.23	
3100.02	Büromaterial und Drucksachen	0.00		300		0.00	
3180.01	Analysen, Beratungen, Vormeinungen Dritter	0.00		4'000		54.00	
3510.01	Baugesuchsgebühren	13'074.35		12'000		65'517.35	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	4'479.15		4'000		3'124.10	
4310.02	Baubewilligungsgebühren		21'386.70		21'000		93'582.65
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		139.41		130		58.25
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		24.79		0		9.65
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		6.69		10		2.80
4370.01	Baubussen		10'150.00		0		0.00
50	*ABWARTSDIENST	511'297.50	468'681.58	463'350	506'770	496'855.13	473'010.25
	Saldo		42'615.92	43420			23'844.88
3010.01	Besoldungen	345'345.55		333'600		352'577.20	
3010.03	Reisespesen	0.00		100		0.00	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	44'752.90		51'000		45'711.20	
3040.01	Personalversicherungsbeiträge	51'250.30		52'000		51'863.30	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	7'749.85		8'400		8'500.75	
3050.02	Krankentaggeldversicherung	2'225.30		2'250		2'263.40	
3050.03	Familienzulagenkasse	11'338.80		12'000		11'869.73	
3090.01	Übriger Personalaufwand	63.20		1'000		180.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	48'571.60		3'000		23'889.55	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		22'056.87		22'220		22'529.96
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge		25'595.88		26'500		25'902.53
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		5'558.83		6'000		6'522.36
4360.05	Rückerstattungen Versicherungsleistungen		6'019.60		0		0.00
4360.06	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		1'062.95		1'050		1'086.00
4900.01	Verrechneter Personalaufwand		408'387.45		451'000		416'969.40
1	*ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	543'066.14	217'642.71	501'835	156'275	499'511.37	176'418.85
	Saldo		325'423.43		345'560		323'092.52
100	*GRUNDBUCHAMT, REGISTERAMT, MASS UND GEWICHT	97'041.00	48'089.15	50'600	9'330	48'773.97	7'041.00
	Saldo		48'951.85		41'270		41'732.97
3000.01	Besoldungen	10'498.15		10'000		10'418.75	
3000.02	Vermessungskommission	0.00		500		0.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	1'325.90		1'230		1'309.25	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	63.30		60		56.70	
3050.03	Familienzulagenkasse	335.95		330		342.10	
3100.01	Büromaterialien und Drucksachen	157.35		3'200		739.75	
3110	Anschaffung Mobiliar und Maschinen	0.00		300		0.00	
3180.01	Telefongebühren	0.00		500		326.55	
3180.02	Vermessungen und Nachführungen	57'838.40		15'000		11'915.00	
3180.04	Deformationsmessungen	20'079.60		3'000		12'367.12	
3180.05	*Porti	58.15		50		48.45	
3190.01	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	200.00		150		200.00	
3190.02	Übriger Sachaufwand	4'040.15		2'500		4'024.95	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	315.00		12'000		4'839.90	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	2'000.00		1'600		2'000.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	129.05		180		185.45	
4310.01	Gebühren Registerhalter		0.00		500		0.00
4310.02	Zonenbestätigungen		670.00		3'200		1'030.00
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		653.58		600		659.05

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		31.47		30		31.75
4390.01	Private für Grundbuchvermessung		33779.4		5000		5320.2
4610.01	Beteiligung Kanton		12954.7		0		0
120	*GEMEINDEPOLIZEI	161'632.71	55'295.26	141'850	37'000	169'146.10	38'895.70
	Saldo		106'337.45		104'850		130'250.40
3000.01	Polizeikommission und Sicherheitsdienst	34'854.85		19'000		37'070.80	
3010.01	Besoldungen	670.00		0		412.50	
3010.04	Autospesen	0.00		50		0.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	432.85		75		1'127.85	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	48.70		55		92.15	
3050.03	Familienzulagenkasse	109.70		370		294.70	
3090.02	Übriger Personalaufwand	923.65		600		830.65	
3100.01	Büromaterial, Porti und Drucksachen	783.95		2'500		1'092.60	
3100.02	Kosten Sicherheitsmassnahmen + Evakuierungen	773.15		0		0.00	
3110.01	Anschaffung Mobiliar und Maschinen	0.00		500		0.00	
3110.02	Ausrüstungsgegenstände	5'011.50		0		0.00	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	1'066.50		2'200		2'504.90	
3150.03	Unterhalt, Wartung und Anpassungen EDV	1'022.30		0		8'926.00	
3180.08	Telefongebühren	422.55		2'500		336.95	
3190.01	Übriger Sachaufwand	1'559.66		0		1'305.00	
3190.02	Notfall- und Interventionsplanung	0.00		9'000		0.00	
3520	Beteiligung regionale Gemeindepolizei	105'000.00		105'000		105'000.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	8'953.35		0		10'152.00	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		213.35		0		5.40
4360.06	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		10.25		0		26.80
4360.11	Polizeibussen		49'124.50		30'000		33'258.00
4360.12	Einnahmen Fremdenpolizei		5'947.16		7'000		5'555.50
4360.13	Einnahmen Interventionen wie ZB und Transporte		0.00		0		50.00
130	*RICHTERAMT	1'055.50	0.00	4'500	0	2'428.65	0.00
	Saldo		1'055.50		4'500		2'428.65
3190.01	Übriger Sachaufwand	1'055.50		4'500		2'428.65	
140	*FEUERWEHR	243'234.23	102'208.30	273'860	97'895	264'196.75	118'432.15
	Saldo		141'025.93		175'965		145'764.60
3010.02	Sold/Spesen Einsätze/Übungen	100'856.95		110'000		119'455.55	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	429.80		770		4'271.50	
3030.02	Unfallversicherungsbeiträge	0.00		0		184.95	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3030.03	Familienzulagenkasse	108.90		210		1'116.10	
3060.01	Persönliche Ausrüstung	5'778.70		8'000		6'095.40	
3090.01	Kurse Feuerwehr	3'348.50		8'000		3'515.70	
3090.02	Übriger Personalaufwand	1'870.00		500		7'986.45	
3100.01	Büromaterial und Drucksachen	471.05		500		162.65	
3110.01	Anschaffung Ausrüstungsgegenstände	16'799.36		19'200		30'933.27	
3110.03	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'210.80		0		0.00	
3120.09	Strom, Wasser, Heizung	10'107.90		10'000		10'458.00	
3130.01	Verbrauchsmaterial Feuerwehr	0.00		2'000		8'756.30	
3130.02	Benzinverbrauch	3'285.10		2'000		2'844.92	
3140.01	Unterhalt Feuerwehrlokal	18'128.02		23'000		13'005.83	
3150.01	Unterhalt Ausrüstungsgegenstände	14'306.93		16'000		5'331.80	
3150.02	Unterhalt Fahrzeuge	17'257.72		11'000		14'390.50	
3180.01	Porti	0.00		500		400.00	
3180.02	Telefongebühren	10'961.10		9'500		10'152.33	
3180.03	Fahrzeugversicherungen, Abgaben, Steuern	6'181.00		7'000		6'183.05	
3180.04	Tauglichkeitsuntersuchungen	2'145.85		3'000		978.00	
3190.01	Übriger Sachaufwand	0.00		500		916.50	
3190.02	Mitgliederbeiträge	1'102.00		1'500		1'176.85	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	3'540.50		11'000		3'450.75	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	808.35		1'000		808.35	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	19'473.50		28'000		10'800.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	1'062.20		680		822.00	
4000	Feuerwehrsteuer		24'119.70		32'000		31'817.50
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungbeiträge		-1'419.45		375		4'342.80
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		10.15		20		101.45
4360.1	Rückerstattungen Dritter		10'156.00		0		14'411.70
4390.01	Beitrag Bosch		40'000.00		40'000		40'000.00
4510	Kantonsbeiträge für Kurse, Anschaffungen und Hydrantenleitungen		8'341.90		4'500		6'758.70
4610	Kantonsbeitrag Feuerwehr		21'000.00		21'000		21'000.00
160	*ZIVILSCHUTZ	40'102.70	12'050.00	31'025	12'050	14'965.90	12'050.00
	Saldo		28'052.70		18'975		2'915.90
3010	Besoldungen	0.00		1'500		0.00	
3090	Übriger Personalaufwand	0.00		100		259.60	
3110.01	Kauf von Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	0.00		1'000		0.00	
3120	Strom, Wasser, Heizung	5'019.05		5'300		4'086.95	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130	Verbrauchsmaterialien	8.85		1'000		67.25	
3140	Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	8'366.65		5'125		0.00	
3180	Telefongebühren	4'282.30		3'000		3'822.25	
3190.01	Übriger Sachaufwand	11'548.75		1'000		951.30	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	5'919.00		9'000		820.45	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	4'958.10		4'000		4'958.10	
4390.01	Beitrag Bosch		6'000.00		6'000		6'000.00
4610	Kantonsbeitrag Zivilschutz		6'050.00		6'050		6'050.00
2	*BILDUNG	2'321'640.65	324'411.11	2'361'480	314'665	2'271'432.26	304'270.95
	Saldo		1'997'229.54		2'046'815		1'967'161.31
200	*KINDERGARTEN UND PRIMARSCHULE	1'160'169.98	16'309.25	1'119'835	1'740	1'103'771.76	10'366.75
	Saldo		1'143'860.73		1'118'095		1'093'405.01
3010	Besoldungen	7'850.00		24'000		6'800.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	991.45		2'800		858.85	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	167.45		610		156.90	
3050.03	Familienzulagenkasse	251.20		740		224.45	
3090.01	Übriger Personalaufwand	3'503.55		1'000		2'346.80	
3100.01	Schulmaterial	40'350.30		30'000		19'557.80	
3100.02	Fachliteratur und Zeitschriften	150.00		250		158.00	
3110.01	Anschaffung Spielgeräte, Mobilien, Maschinen	4'409.48		6'000		6'985.35	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	12'050.65		17'000		19'387.45	
3130	Reinigungsmaterial	3'104.38		5'500		4'732.07	
3140.01	Baulicher Unterhalt	20'623.35		45'000		6'981.44	
3150.01	Übriger Unterhalt	1'537.85		2'500		567.36	
3150.03	Unterhalt und Wartung EDV	2'425.35		3'500		3'504.95	
3170.01	Schulausflüge, Schulreisen, Schullager, Schulfest	6'811.15		8'200		5'521.30	
3170.02	Schulschlussfeier	0.00		1'200		0.00	
3180.01	Porti	235.95		400		393.15	
3180.02	Telefon-, Radio- und Fernsehempfangsgebühren	783.60		1'500		931.15	
3180.04	Schülertransporte	91'014.90		90'000		90'930.30	
3180.05	Kopien Primarschule und Kindergarten	18'177.00		9'500		15'402.65	
3190.01	Übriger Sachaufwand	638.75		1'200		879.80	
3610	Anteil Besoldung KG und PS	656'200.00		601'920		609'814.85	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	207'684.02		180'000		189'321.09	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	29'355.80		33'000		59'640.80	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	48'000.00		49'000		53'357.80	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3900.04	Verrechnete Zinsen	3'853.80		5'015		5'317.45	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		488.70		1'300		423.35
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		120.10		370		34.75
4360.05	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		23.60		70		5.95
4360.1	Rückerstattungen Dritter		14'555.85		0		8'941.70
4360.11	Einnahmen Büchermiete		1'121.00		0		961.00
213	ÜBRIGES BERUFLICHES BILDUNGSWESEN	12'406.10	5'971.55	14'000	5'800	13'129.90	6'163.45
	Saldo		6'434.55		8'200		6'966.45
3640.01	Beteiligung des Kantons Fahrkosten Schüler Sekundarstufe II	12'406.10		14'000		13'129.90	
4610.01	Beteiligung des Kantons Fahrkosten Schüler Sekundarstufe II		5971.55		5800		6163.45
220	*ORIENTIERUNGSSCHULE	842'308.71	99'972.55	931'350	150'380	856'729.48	114'543.75
	Saldo		742'336.16		780'970		742'185.73
3010.01	Besoldungen	36'523.50		37'000		36'372.25	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	4'612.90		4'600		4'593.80	
3040.01	Personalversicherungsbeiträge	10'300.80		9'500		10'210.80	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	779.10		820		839.10	
3050.02	Krankentaggeldversicherung	233.75		235		232.75	
3050.03	Familienzulagenkasse	1'168.75		1'250		1'200.30	
3090.01	Übriger Personalaufwand	849.28		1'500		1'184.80	
3100.01	Schulmaterial	35'255.19		40'000		29'848.11	
3100.02	Fachliteratur und Zeitschriften	167.50		200		332.35	
3110.01	Anschaffung Spielgeräte, Mobilien, Maschinen	5'679.55		3'500		3'323.00	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	29'398.55		24'000		20'904.35	
3130	Reinigungsmaterial	6'249.36		10'000		6'675.45	
3140.01	Baulicher Unterhalt	14'963.90		11'500		20'091.75	
3150.01	Unterhalt Mobilien und Maschinen	0.00		2'500		280.00	
3150.02	Übriger Unterhalt	0.00		1'000		4'585.36	
3150.03	Unterhalt und Wartung EDV	14'310.87		21'565		18'399.52	
3170.01	Schulausflüge, Schulreisen, Schullager, Schulfeier	12'879.95		5'900		8'766.60	
3170.02	Schulschlussfeier	1'000.00		2'500		0.00	
3180.01	Porti	152.55		200		50.00	
3180.02	Telefon-, Radio- und Fernsehempfangsgebühren	806.35		1'800		1'480.20	
3180.04	Schülertransporte	72'000.00		72'000		70'000.00	
3180.05	Leasingkosten Kopiermaschinen	11'061.27		13'500		13'876.43	
3190.01	Übriger Sachaufwand	1'310.95		1'200		1'743.85	
3510.01	Anteil Schulgeld auswärtige OS	4'000.00		4'000		10'000.00	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3510.02	Beteiligung der Gemeinde an den Reisekosten der Studierenden	0.00		25'000		0.00	
3610	Anteil Beteiligung OS	222'729.40		266'760		278'328.20	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	168'608.34		185'000		171'395.51	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	61'300.45		59'000		7'373.10	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	116'985.75		113'000		122'000.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	8'980.70		12'320		12'641.90	
4360	Einnahmen Schliessfachmiete		160.00		700		650.00
4360.01	Einnahmen Kopien		9'528.00		9'000		9'221.65
4360.02	Einnahmen Büchermiete		2'300.00		2'900		2'645.00
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		2'273.05		2'000		2'263.90
4360.04	Arbeitnehmerbeitrag Unfall- und Krankentaggeldversicherungsbeiträge		793.65		540		857.00
4360.05	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge		2'808.00		2'450		2'796.80
4360.06	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		109.85		290		109.40
4520.01	Schulgeld Gemeinden		82'000.00		120'000		96'000.00
4610.03	Beteiligung des Kantons an den Reisekosten der Studierenden		0.00		12'500		0.00
230	*MUSIKSCHULE	8'401.00	0.00	11'800	0	8'406.50	0.00
	Saldo		8'401.00		11'800		8'406.50
3650.01	Beitrag an Musikschulen Schüler	8'401.00		11'800		8'406.50	
239	*ÜBRIGES BERUFLICHES BILDUNGSWESEN	53'412.00	36'937.05	31'500	15'500	58'968.40	17'476.50
	Saldo		16'474.95		16'000		41'491.90
3020.01	Löhne der Lehrkräfte	1'291.70		500		340.60	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	423.10		0		0.00	
3050.01	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	20.20		0		0.00	
3050.03	Familienzulagenkasse	107.20		0		0.00	
3640.01	Beteiligung des Kantons Fahrkosten Lernende	51'569.80		31'000		58'627.80	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		208.55		0		0.00
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		10.05		0		0.00
4610.03	Beteiligung des Kantons an den Reisekosten der Lernenden		36'718.45		15'500		17'476.50
240	*SONDERSCHULE	8'409.00	0.00	14'000	0	7'168.00	0.00
	Saldo		8'409.00		14'000		7'168.00
3610.01	Beiträge an Sonderschulen	8'409.00		14'000		7'168.00	
260	*ERWACHSENENBILDUNG	14'277.05	10'272.70	27'835	24'245	13'193.95	13'476.55
	Saldo		4'004.35		3'590	282.6	
3020.01	Besoldungen	12'000.00		18'000		6'600.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	1'515.60		1'850		833.60	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	72.40		115		36.10	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3050.03	Familienzulagenkasse	384.00		490		217.80	
3090.01	Übriger Personalaufwand	0.00		510		0.00	
3100.01	Kursmaterial	0.00		500		365.30	
3100.02	Büromaterial, Drucksachen, Kopien	0.00		1'200		0.00	
3180	Porti	305.05		670		301.25	
3190	Übriger Sachaufwand	0.00		500		0.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	0.00		4'000		4'839.90	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		747.00		900		410.85
4360.04	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		36.00		45		19.80
4390.01	Kurseinnahmen		7'000.00		21'000		10'250.00
4390.02	Anteil Erwachsenenbildung Gemeinde Grächen		2'489.70		2'300		2'555.90
4390.03	Inserate		0.00		0		240.00
270	*SCHULDIREKTION	222'256.81	154'948.01	211'160	117'000	210'064.27	142'243.95
	Saldo		67'308.80		94'160		67'820.32
3000.01	Schulkommission	976.50		2'000		966.00	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	4'345.00		0		4'532.85	
3090.01	Übriger Personalaufwand	768.82		2'000		1'156.02	
3100.01	Büromaterial	-419.45		1'500		-15.15	
3110.01	Anschaffungen Mobilien, Maschinen	0.00		2'000		0.00	
3150.03	Unterhalt und Wartung EDV	359.15		500		294.00	
3180.01	Telefongebühren	553.10		600		0.00	
3190.01	Übriger Sachaufwand	743.54		1'000		449.60	
3510.01	Gemeindekosten Schuldirektion OS	144'705.30		119'000		128'249.90	
3510.02	Gemeindekosten Schuldirektion PS	69'067.35		81'000		73'711.05	
3650	Mitgliederbeitrag Oberwalliser Schuldirektoren	700.00		560		600.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	457.50		1'000		120.00	
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Unfall- und Krankentaggeldversicherungsbeiträge		2'006.75		0		2'139.05
4620	Anteil Gemeinde Grächen		0.00		0		415.20
4900.01	Verrechneter Personalaufwand		152'941.26		117'000		139'689.70
3	*KULTUR UND FREIZEIT	1'597'973.72	57'500.82	1'606'460	36'925	1'397'707.97	29'216.65
	Saldo		1'540'472.90		1'569'535		1'368'491.32
300	*BIBLIOTHEK	31'095.70	3'558.55	33'485	3'525	29'687.10	3'413.70
	Saldo		27'537.15		29'960		26'273.40
3010.01	Besoldungen	9'933.00		10'000		9'950.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	937.80		1'280		923.25	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	59.95		65		54.45	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3050.03	Familienzulagenkasse	237.60		340		241.20	
3100.01	Büromaterialien und Drucksachen	737.40		600		403.75	
3110.01	Anschaffungen von Büchern und Animationen	8'213.55		7'000		7'698.05	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	1'454.25		1'500		1'237.90	
3140	Baulicher Unterhalt	0.00		500		0.00	
3150	Unterhalt und Wartung EDV	1'172.60		1'200		966.10	
3170.01	Spesenentschädigungen	0.00		100		0.00	
3180.01	Porti	0.00		100		0.00	
3180.02	Telefongebühren	1'231.60		700		1'015.20	
3190.01	Übriger Sachaufwand	0.00		100		0.00	
3190.02	Mitgliederbeiträge	100.00		0		100.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	7'017.95		10'000		7'097.20	
4310	Einnahmen Bibliothek		356.90		300		164.90
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		462.20		625		455.00
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		0.00		170		0.00
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		22.25		30		21.95
4390.03	Kantonsbeitrag Bibliothek		2'717.20		2'400		2'771.85
310	*MEIERTURM UND MUSEEN	40'088.10	543.00	47'225	300	48'207.47	172.00
	Saldo		39'545.10		46'925		48'035.47
3010	Besoldungen	3'719.50		1'700		3'634.00	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	22.45		0		19.85	
3120	Strom, Wasser, Heizung	720.85		700		749.55	
3180.01	Datenverarbeitung durch Dritte	0.00		0		60.75	
3180.02	Telefongebühren	215.95		800		342.70	
3190.01	Übriger Sachaufwand	2'420.45		4'500		5'467.97	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	15'717.40		17'000		15'693.20	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	2'153.20		7'000		4'657.85	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	14'000.00		14'000		16'000.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	1'118.30		1'525		1'581.60	
4290.01	Eintritte Museen		543.00		300		172.00
320	*KULTURFÖRDERUNG	284'749.37	28'654.77	217'480	8'000	124'545.25	1'375.00
	Saldo		256'094.60		209'480		123'170.25
3000	Kulturkommission	798.00		1'500		1'113.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	5.30		60		39.80	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	5.45		10		11.60	
3050.02	Familienzulagenkasse	1.35		10		10.40	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130	Kulturförderung Gemeinde St. Niklaus	13'450.18		10'000		38'723.70	
3180.01	Bundesfeier	3'484.15		3'500		5'605.05	
3180.02	Jungbürgerfeier	3'887.50		800		450.00	
3180.03	Versicherungsprämie (Einkleiden Nikolaus)	630.00		800		630.00	
3180.04	Nikolauevent (Einkleiden Nikolaus)	84'535.19		25'000		5'750.60	
3180.06	Vifra Ehrengast 2019	78'915.60		100'000		0.00	
3190.01	Übriger Sachaufwand	3'575.65		0		585.35	
3650.01	Beitrag an Pro Nikolai	0.00		500		5'651.00	
3650.02	Beiträge an kulturelle Vereine	19'305.00		25'000		25'374.75	
3650.03	Beiträge an kulturelle Veranstaltungen	2'600.00		9'000		1'637.15	
3650.04	Beitrag Kanal 9	0.00		2'300		0.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	73'556.00		39'000		38'962.85	
4350.01	Verkauf Stammbücher, Wässerwasserbuch, Zaniglasers Chronik		733.00		2'000		1'068.00
4350.03	Sponsoring Nikolauevent		10'600.00		6'000		0.00
4350.04	Beiträge Dritter		727.00		0		307.00
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		2.61		0		0.00
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		0.64		0		0.00
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		0.12		0		0.00
4360.04	Versicherung Schadenfall Nikolausverkleidung		16'591.40		0		0.00
330	*SPORT	750'923.77	24'744.50	806'270	25'100	743'800.02	24'255.95
	Saldo		726'179.27		781'170		719'544.07
3010.01	Besoldungen	13'215.00		18'500		13'755.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	0.00		2'370		0.00	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	1.10		575		0.00	
3050.02	Familienzulagenkasse	0.00		650		0.00	
3090.01	Übriger Personalaufwand	0.00		200		80.00	
3120.03	Strom, Wasser, Heizung Schwimmbad	9'000.00		9'000		0.00	
3120.04	Strom, Wasser, Heizung MZH St. Niklaus	15'044.00		10'000		4'887.60	
3120.05	Strom, Wasser, Heizung MZH Herbruggen	6'814.85		7'100		4'477.95	
3120.06	Strom, Wasser, Heizung MZH Ried	22'479.00		15'000		14'493.60	
3120.07	Strom, Wasser, Heizung Sportplatz	6'120.35		3'000		2'139.75	
3130.01	Verbrauchsmaterial	0.00		50		131.43	
3150.03	Unterhalt Schwimmbad	25'176.92		26'000		25'726.95	
3150.04	Unterhalt MZH St. Niklaus	19'046.90		18'000		12'421.25	
3150.05	Unterhalt MZH Herbruggen	20'028.55		12'000		12'428.55	
3150.06	Unterhalt MZH Ried	14'110.30		2'000		9'296.70	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3150.07	Unterhalt Sportplätze	62'288.65		50'000		55'801.49	
3150.08	Unterhalt sonstiger Anlagen	1'927.95		2'000		11'138.60	
3180.01	Porti	0.00		0		182.00	
3180.02	Telefongebühren	1'415.45		800		1'200.00	
3650.01	Beiträge an Sportvereine	0.00		15'000		0.00	
3650.02	Beiträge an Sportveranstaltungen	31'000.00		30'000		0.00	
3650.03	Beitrag an SAC für Boulder Keller	0.00		40'000		0.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	166'405.75		172'000		198'301.60	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	39'770.55		35'000		49'921.95	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	275'241.75		306'500		297'076.15	
3900.04	Verrechnete Zinsen	21'836.70		30'525		30'339.45	
4340.01	Schwimmbadeinnahmen		24'313.00		25'000		24'156.50
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		0.00		90		0.00
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		0.00		0		84.95
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		0.00		10		14.50
4360.04	Rückerstattungen Dritter		431.50		0		0.00
340	*KIRCHE	491'116.78	0.00	502'000	0	451'468.13	0.00
	Saldo		491'116.78		502'000		451'468.13
3620.01	Beitrag an die Pfarrgemeinde St. Niklaus	333'892.79		294'600		293'971.58	
3620.02	Beitrag an die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Visp	8'155.90		11'000		10'619.65	
3620.03	Beitrag an die Pfarrgemeinde Herbruggen	102'716.04		133'400		98'877.20	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	22'194.80		28'000		14'912.40	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	24'157.25		35'000		33'087.30	
4	*GESUNDHEIT	68'549.13	0.00	128'000	0	79'817.81	0.00
	Saldo		68'549.13		128'000		79'817.81
410	*GESUNDHEITSWESEN	64'686.96	0.00	100'000	0	61'344.35	0.00
	Saldo		64'686.96		100'000		61'344.35
3111	Sicherung der medizinischen Grundversorgung	5'882.41		35'000		1'600.00	
3610.01	Beitrag für Schulzahnpflege	58'384.55		65'000		59'459.35	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	420.00		0		285.00	
450	KRANKHEITSBEKÄMPFUNG	607.52	0.00	7'000	0	8'997.36	0.00
	Saldo		607.52		7'000		8'997.36
3610.01	Suchtbehandlungen	607.52		7'000		8'997.36	
460	SCHULÄRZTLICHE DIENSTE	3'254.65	0.00	0	0	2'717.10	0.00
	Saldo		3'254.65				2'717.10
3610	Beteiligung Finanzierung schulärztlicher Dienst	3'254.65		0		2'717.10	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
490	ÜBRIGES	0.00	0.00	21'000	0	6'759.00	0.00
	Saldo				21'000		6'759.00
3650	Beteiligung Hausarzt-Notfall-Oberwallis	0.00		21'000		6'759.00	
5	*SOZIALE WOHLFAHRT	950'682.10	31'201.35	1'068'580	21'055	1'071'519.16	31'622.10
	Saldo		919'480.75		1'047'525		1'039'897.06
500	*AHV-GEMEINDEZWEIGSTELLE	6'782.60	6'782.60	7'000	6'800	6'841.80	6'841.80
	Saldo				200		
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	6'782.60		7'000		6'841.80	
4510.01	Kanton für AHV-Zweigstelle		6782.6		6800		6841.8
520	*JUGENDSCHUTZ	78'916.40	24'418.75	92'700	14'255	69'116.13	24'508.30
	Saldo		54'497.65		78'445		44'607.83
3000	Jugendkommission	173.25		2'500		84.00	
3010.01	Besoldung Jugendleiter St. Niklaus	51'691.70		58'000		46'869.55	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	5'920.55		5'375		5'919.60	
3040.01	Personalversicherungsbeiträge	6'451.20		6'385		5'798.40	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	1'029.90		1'300		1'081.30	
3050.02	Krankentaggeldversicherung	300.00		270		299.95	
3050.03	Familienzulagenkasse	1'500.05		1'470		1'546.70	
3090	Übriger Personalaufwand	2'066.50		1'800		2'861.33	
3140	Baulicher Unterhalt	0.00		1'200		0.00	
3150.01	Unterhalt, Versicherung und Wartung EDV	663.80		2'100		658.95	
3180	Telefon-, Radio- und Fernsehempfangsgebühren	0.00		1'300		298.40	
3190	Übriger Sachaufwand	7'864.85		1'000		0.00	
3630.01	Projekte Jugendarbeit St. Niklaus	45.55		5'000		598.90	
3650	Beiträge an Vereine	0.00		4'000		1'320.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	825.00		0		1'395.00	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	384.05		1'000		384.05	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		2'917.90		2'625		2'917.65
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		717.05		715		824.85
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		140.60		125		140.80
4360.04	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge		3'225.60		3'190		2'899.20
4620	Anteil Gemeinde Grächen Jugendleiter		10'670.60		0		9'638.10
4690.01	Beitrag Pfarrei St. Niklaus an die Jugend		5'734.95		6'500		7'073.85
4690.02	Beitrag Pfarrei Herbriggen an die Jugend		1'012.05		1'100		1'013.85
530	*ERGÄNZUNGSLEISTUNGEN ALTERS- UND INVALIDENVERSICHERUNG	92'021.26	0.00	114'500	0	113'257.94	0.00
	Saldo		92'021.26		114'500		113'257.94

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3180	Schatzungen Ergänzungsleistungen	0.00		3'400		1'970.00	
3610.01	Ergänzungsleistungen Alters- und Invalidenversicherung	91'976.26		111'100		111'167.94	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	45.00		0		120.00	
540	*ARMENFÜRSORGE	219'527.90	0.00	205'300	0	187'170.65	0.00
	Saldo		219'527.90		205'300		187'170.65
3610.01	Gemeindeanteil an "Finanzierung des Dispositivs für das Rettungswesens"	20'659.20		20'000		16'064.70	
3610.02	Gemeindeanteil an "Finanzierung der ambulanten Suchtbehandlung"	0.00		6'000		0.00	
3650.01	Sozialmedizinisches Zentrum Nikolai	88'331.10		96'000		82'145.45	
3650.02	Anteil an Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)	73'839.95		62'600		38'542.60	
3660.02	Tageselternvermittlung	4'250.00		7'000		11'711.20	
3660.03	Amtsvormundschaft	31'525.65		6'500		36'536.70	
3660.04	Schulsozialarbeit	0.00		5'000		0.00	
3660.06	Gemeinde-Anteil KITA-Kosten	922.00		1'200		1'960.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	0.00		1'000		210.00	
550	*BEHINDERTE	119'181.94	0.00	224'700	0	250'884.16	0.00
	Saldo		119'181.94		224'700		250'884.16
3610.01	Einrichtungen (Behinderte/soziale)	96'520.93		211'700		216'490.20	
3610.02	Beiträge zugunsten Behinderter	16'245.80		0		13'025.55	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	6'415.21		13'000		21'368.41	
570	*PFLEGEHEIME FÜR BETAGTE	257'440.67	0.00	258'000	0	255'915.81	0.00
	Saldo		257'440.67		258'000		255'915.81
3640.01	Gemeindeanteil an Pflegeheime	5'100.00		0		0.00	
3650.02	Defizitgarantie Mittagstisch	11'042.20		11'000		11'042.20	
3650.03	Gemeindeanteil an Pflegeheime	219'259.22		230'000		206'004.06	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	11'233.40		0		22'657.25	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	10'805.85		17'000		16'212.30	
580	INDIVIDUELLE FÜRSORGE	160'167.49	0.00	144'800	0	166'361.92	0.00
	Saldo		160'167.49		144'800		166'361.92
3660.01	Sozialhilfe	155'360.59		130'000		163'002.92	
3660.02	Vorschüsse von Unterhaltsbeiträgen	4'806.90		14'800		3'359.00	
582	*KANTONALER BESCHÄFTIGUNGSFOND	16'598.84	0.00	21'580	0	21'391.95	0.00
	Saldo		16'598.84		21'580		21'391.95
3610.01	Kantonaler Beschäftigungsfond	16'598.84		21'580		21'391.95	
590	*ÜBRIGE FÜRSORGE	45.00	0.00	0	0	578.80	272.00
	Saldo		45.00				306.80
3660.01	Verbilligungsaktionen	0.00		0		278.80	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	45.00		0		300.00	
4350	Verbilligungsaktionen		0		0		272
6	*VERKEHR	2'224'821.12	976'196.52	2'378'300	775'375	2'293'854.01	816'349.07
	Saldo		1'248'624.60		1'602'925		1'477'504.94
610	*KANTONSSTRASSEN	294'009.60	0.00	432'000	0	438'858.90	0.00
	Saldo		294'009.60		432'000		438'858.90
3610.01	Beteiligung an den Unterhaltskosten des kantonalen Strassennetzes	171'735.00		162'000		274'952.85	
3610.02	Strassenmarkierung durch Kanton/Anpassungen Fussgängerstreifen	12'959.10		0		4'925.60	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	5'290.65		0		2'517.45	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	104'024.85		270'000		156'463.00	
620	*GEMEINDESTRASSEN	650'801.97	20'881.65	717'160	13'300	621'414.48	30'871.55
	Saldo		629'920.32		703'860		590'542.93
3110.01	Anschaffung von Signalanlagen, Leitplanken und Signaltafeln	7'255.75		5'000		12'790.10	
3120.01	Stromverbrauch für Strassenbeleuchtung	31'567.60		34'000		31'750.85	
3130.01	Verbrauchsmaterialien	4'399.80		0		2'376.75	
3140.01	Unterhalt Strassenbeleuchtungen	11'186.25		15'000		31'670.60	
3140.02	Strassenunterhalt, -korrekturen und Belagsarbeiten	2'324.70		20'000		9'920.65	
3150.01	Unterhalt von Signalanlagen, Leitplanken und Signaltafeln	0.00		1'500		7'216.40	
3150.02	Strassenreinigung und Schneeräumung	134'400.11		155'000		173'702.05	
3150.03	Vermessungen und Nachführungen	119.55		5'000		0.00	
3190.01	Übriger Sachaufwand	3'279.55		0		2'575.45	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	148'768.20		145'000		114'561.90	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	288'347.66		313'200		214'108.93	
3900.04	Verrechnete Zinsen	19'152.80		23'460		20'740.80	
4360.03	Einnahmen Auftausalz		100.00		300		2'488.05
4510	Einnahmen Kanton für Winterdienst		20'781.65		13'000		28'383.50
630	*PARKHÄUSER UND PARKPLÄTZE	56'125.00	91'793.56	35'510	85'000	36'026.02	89'223.25
	Saldo	35668.56		49490		53197.23	
3110.01	Anschaffung Parkuhren und Zubehör	4'854.20		2'000		1'350.00	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	1'548.45		1'500		2'465.65	
3130.01	Verbrauchsmaterial	0.00		0		618.15	
3140.01	Unterhalt Parkhäuser	0.00		5'000		2'719.90	
3140.02	Unterhalt Parkplätze	8'419.55		3'000		7'024.37	
3150.01	Unterhalt Parkuhren und Zubehör	2'137.65		3'500		1'524.80	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	25'019.05		4'000		10'634.55	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	3'067.10		2'000		3'066.85	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	10'481.15		13'500		6'000.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	597.85		1'010		621.75	
4340.01	Parkplatzgebühren		31'213.56		30'000		29'528.30
4340.02	Parkhaus- und Parkplatzmieten		60'580.00		55'000		58'335.00
4340.03	Beteiligung Scintilla Unterhalt Parkhaus		0.00		0		1'359.95
640	*WERKHOF	1'067'106.04	803'501.31	1'036'630	617'075	1'038'359.55	638'344.27
	Saldo		263'604.73		419'555		400'015.28
3010.01	Besoldungen	527'294.65		528'500		483'162.65	
3010.03	Winterdienst	2'900.00		3'000		2'400.00	
3010.05	Telefonspesen	500.00		500		500.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	65'940.20		65'280		60'358.20	
3040.01	Personalversicherungsbeiträge	78'150.15		76'000		69'403.60	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	11'299.05		15'785		11'293.30	
3050.02	Krankentaggeldversicherung	3'107.45		3'265		2'924.70	
3050.03	Familienzulagenkasse	16'706.90		17'850		12'581.61	
3090.01	Aus- und Weiterbildungskosten	762.00		12'000		1'050.00	
3090.02	Übriger Personalaufwand	300.00		3'000		915.00	
3110.01	Anschaffungen Maschinen und Werkzeuge	2'626.95		7'500		10'254.30	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	18'668.65		7'000		26'907.90	
3130.01	Benzinverbrauch	20'424.11		22'000		23'574.93	
3130.02	Verbrauchsmaterial Baugruppe	31'572.92		20'000		19'055.25	
3140.01	Baulicher Unterhalt Werkhof	11'399.64		5'000		41'541.12	
3150.01	Unterhalt Fahrzeuge	31'969.67		17'000		47'994.24	
3150.02	Unterhalt Maschinen und Werkzeuge	5'105.10		6'500		2'019.75	
3150.03	Unterhalt, Versicherung und Wartung EDV	892.60		1'000		0.00	
3160.03	Miete Garage Herbruggen	2'400.00		3'100		2'400.00	
3180.01	Telefongebühren	538.45		2'500		963.05	
3180.02	Fahrzeugversicherungen, Abgaben, Steuern	11'077.55		12'000		11'137.00	
3190.01	Übriger Sachaufwand	1'866.82		600		254.65	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	165.00		0		1'260.00	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	3'497.05		0		3'497.05	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	203'523.63		189'900		186'024.75	
3900.04	Verrechnete Zinsen	14'417.50		17'350		16'886.50	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		32'500.25		31'875		29'749.35
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge		39'019.27		38'000		36'553.03
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		8'102.49		8'670		8'606.39

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4360.04	Arbeitnehmerbeitrag Krankentaggeldversicherung		0.00		0		40.95
4360.05	Rückerstattungen Versicherungsleistungen		0.00		0		37'415.50
4360.06	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		1'566.25		1'530		1'433.70
4360.1	Rückerstattungen Dritter		14'987.90		0		9'710.10
4900.01	Verrechneter Personalaufwand		707'325.15		537'000		514'835.25
690	*ÜBRIGER VERKEHR	156'778.51	60'020.00	157'000	60'000	159'195.06	57'910.00
	Saldo		96'758.51		97'000		101'285.06
3510.01	Beitrag an den öffentlichen Verkehr	100'259.40		103'000		102'684.80	
3510.02	Tages-GA SBB	56'519.11		54'000		56'510.26	
4350	Einnahmen Tages-GA SBB		60'020.00		60'000		57'910.00
7	*UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'865'662.32	1'577'108.19	1'891'561	1'480'585	3'543'498.41	2'699'369.28
	Saldo		288'554.13		410'976		844'129.13
700	*WASSERVERSORGUNG	670'844.14	670'844.14	563'575	563'575	596'706.04	596'706.04
	Saldo						
3010	Besoldungen	3'270.00		5'000		3'615.00	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	253.85		400		339.10	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	50.45		80		67.05	
3050.02	Familienzulagenkasse	64.30		110		88.60	
3070.01	Mehrwertsteuer	-196.80		0		7'777.65	
3090	Übriger Personalaufwand	2'312.05		500		0.00	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	34'820.17		9'500		17'242.17	
3140.01	Unterhalt an Leitungsnetzen und Reservoiren	75'836.45		31'000		52'965.75	
3180.01	Trinkwasseranalysen durch Dritte (Umsatz nicht MWST-pflichtig)	0.00		3'500		0.00	
3180.02	Trinkwasseranalysen durch Dritte (Umsatz MWST-pflichtig)	11'017.31		8'500		7'802.60	
3180.03	Vermessungen und Nachführungen	0.00		2'000		360.00	
3180.04	Unterhalt Überwachungssystem Reservoir	9'976.35		2'500		2'485.03	
3180.07	Technikversicherung Reservoir	2'085.50		2'100		2'085.50	
3190.01	Übriger Sachaufwand	7'160.13		2'500		885.40	
3190.02	Gefährdete Debitoren	2'623.80		0		-466.40	
3190.03	Abgabe Ersatz Trinkwasser	2'395.05		0		0.00	
3210	Zinsen Wasserversorgung	7'253.10		7'300		7'253.10	
3800.01	Einlagen in Spezialfinanzierung Wasserversorgung	0.00		29'665		0.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	63'342.05		54'000		42'623.90	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	1'420.40		0		1'420.40	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	415'340.38		373'250		412'988.09	
3900.04	Verrechnete Zinsen	31'819.60		31'670		37'173.10	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4340.01	Einnahmen Trinkwasserzinsen		581'657.85		563'000		578'008.05
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		125.12		450		0.00
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		30.75		0		0.00
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		6.03		25		0.00
4370	Wasserbussen		0.00		100		0.00
4800.01	Entnahmen aus Spezialfinanzierung Wasserversorgung		89'024.39		0		18'697.99
710	*ABWASSERBESEITIGUNG	316'292.23	316'292.23	381'785	381'785	344'251.63	344'251.63
	Saldo						
3010.01	Besoldungen	94'146.00		91'500		92'912.30	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	11'890.65		11'340		11'872.15	
3040.01	Personalversicherungsbeiträge	12'955.20		13'500		12'762.00	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	2'008.15		2'050		2'168.60	
3050.02	Krankentaggeldversicherung	602.55		570		601.60	
3050.03	Familienzulagenkasse	3'012.65		3'020		3'064.61	
3070	Mehrwertsteuer	0.00		8'400		10'540.40	
3090.01	Aus- und Weiterbildungskosten	4'372.57		10'800		8'234.40	
3090.02	Übriger Personalaufwand	150.00		500		386.00	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	13'752.20		28'200		11'791.60	
3140.01	Unterhalt Abwasserreinigungsanlage	19'460.15		54'000		41'457.60	
3140.02	Unterhalt Kanalisation	0.00		33'000		2'658.15	
3150.01	Übriger Unterhalt	1'281.94		0		3'790.41	
3180.01	Analysen durch Dritte	0.00		4'000		2'020.00	
3180.02	Telefongebühren und Porti	285.00		800		720.55	
3180.03	Maschinenversicherung ARA	1'851.35		2'200		1'851.35	
3180.04	Bundes-Abgabe Abgabeerhebung Abwasser	19'953.00		21'600		20'295.00	
3190.01	Übriger Sachaufwand	1'041.02		500		643.50	
3190.02	Gefährdete Debitoren	1'474.65		2'300		-509.10	
3800.01	Einlagen in Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	3'380.86		0		12'811.01	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	37'567.40		14'500		44'164.25	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	5'988.65		5'000		5'988.65	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	76'236.49		72'275		50'781.60	
3900.04	Verrechnete Zinsen	4'881.75		1'730		3'245.00	
4200	Zinsen Abwasserbeseitigung		-140.38		800		-260.25
4340.02	Benützungsgebühren		301'150.70		322'000		325'284.00
4340.04	Rückerstattung Dritter		1'250.00		5'400		5'095.00
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		5'860.48		5'535		5'851.79

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge		6'448.20		6'730		6'344.84
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		1'440.48		1'505		1'654.25
4360.06	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		282.75		265		282.00
4800.01	Entnahmen aus Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung		0.00		39'550		0.00
720	*KEHRICHT UND UMWELT	321'015.27	321'015.27	312'540	312'540	305'989.26	305'989.26
	Saldo						
3000	Umweltkommission	0.00		1'000		0.00	
3110.01	Anschaffungen Container, Abfallbehälter, etc.	-478.10		3'000		6'119.90	
3110.02	Einkauf Sperrgutmarken, Containerplomben und Vignetten	6'557.00		6'000		10'656.40	
3140.01	Unterhalt Kehrichtsammelplätze	4'547.15		18'000		1'600.85	
3140.02	Unterhalt Deponie Mattwald	4'954.20		12'000		4'848.16	
3180.01	Entsorgung Hauskehricht und Sperrgut	123'010.30		115'000		125'240.95	
3180.02	Karton und Papier	54'929.98		46'000		51'980.55	
3180.03	Altölentsorgung	1'079.70		1'000		939.20	
3180.04	Altglas	7'717.65		7'000		5'655.20	
3180.05	Entsorgungsschrott und Alteisen	0.00		500		0.00	
3180.06	Weissblech	14'019.62		6'500		13'497.40	
3180.07	Regionale Tierkörpersammelstelle	6'212.65		12'200		7'639.25	
3180.08	Pet-Säcke	0.00		500		0.00	
3180.09	Robidogs	6'004.59		1'500		2'157.55	
3180.1	Grünabfuhr	5'600.00		5'600		5'600.00	
3180.11	Sonderabfälle	2'782.60		3'000		2'522.80	
3180.15	Diverses	0.00		600		0.00	
3190.01	Übriger Unterhalt	0.00		500		2'819.60	
3190.02	Gefährdete Debitoren	425.00		1'000		-323.80	
3210	Zinsen Kehricht und Umwelt	5'861.25		700		5'861.25	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	69'361.90		62'000		58'695.60	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	74.80		0		74.80	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	7'963.58		0		0.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	391.40		8'940		403.60	
4340.01	Verkauf Sperrgutmarken, Containerplomben und Vignetten		9'601.00		4'000		7'213.50
4340.04	Einnahmen Kadaver		0.00		13'200		10'644.00
4340.07	Sockelgebühr		60'453.80		60'000		59'931.15
4340.08	Sonstige Einnahmen		2'564.40		0		2'618.00
4370	Kehricht- und Umweltbussen		1'200.00		200		0.00
4630	Einnahmen Gebührenverbund Oberwallis		105'986.95		107'000		115'741.30

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4690.01	Rückvergütung Privatanlieferung KVO		4'924.80		4'000		4'610.30
4690.02	Einnahmen Bosch		51'408.00		50'000		48'504.00
4800.01	Entnahmen aus Spezialfinanzierung Kehricht und Umwelt		84'876.32		74'140		56'727.01
730	*HOLZSCHNITZELFEUERUNG	244'800.57	206'434.30	241'895	210'000	243'254.47	215'441.35
	Saldo		38'366.27		31'895		27'813.12
3010	Besoldung Energiekommission	0.00		1'000		0.00	
3120.01	Holzschnitzel	170'789.10		163'000		181'673.85	
3120.02	Strom, Wasser, Heizung	7'000.00		7'000		7'000.00	
3140.01	Baulicher Unterhalt Holzschnitzelfeuerung	13'466.76		18'500		10'915.22	
3150	Übriger Unterhalt	5'188.71		7'000		2'301.90	
3180.01	Versicherungsprämien Holzschnitzelanlage	2'669.15		3'000		2'669.15	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	27'297.60		23'500		17'736.45	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	17'000.00		17'000		19'000.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	1'389.25		1'895		1'957.90	
4390	Einnahmen Holzschnitzelfeuerung		79'448.50		49'000		73'964.20
4900.02	Verrechneter Sachaufwand		126'985.80		161'000		141'477.15
740	*FRIEDHOF UND BESTATTUNGEN	95'329.55	11'617.50	142'540	12'685	130'311.26	9'061.40
	Saldo		83'712.05		129'855		121'249.86
3010.01	Besoldungen	39'986.25		39'000		39'542.90	
3030	Sozialversicherungsbeiträge	5'050.30		4'990		4'994.25	
3040	Personalversicherungsbeiträge	6'453.25		5'930		6'390.35	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	852.95		1'205		912.25	
3050.02	Krankentaggeldversicherung	255.90		250		253.05	
3050.03	Familienzulagenkasse	1'279.60		1'365		1'304.95	
3110.01	Anschaffung Grabsteine, Grabeinfassungen und Urnen	-64.60		500		7'370.61	
3120.01	Strom, Wasser, Heizung	0.00		3'000		0.00	
3140.01	Unterhalt Friedhöfe und Bestattung	951.10		5'000		5'641.60	
3190.01	Übriger Sachaufwand	0.00		4'000		8'677.45	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	11'176.45		48'000		25'480.60	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	27'345.30		26'500		27'000.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	2'043.05		2'800		2'743.25	
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		2'489.15		2'440		2'461.55
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge		3'226.60		2'965		3'195.20
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		611.80		665		696.00
4360.05	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		119.95		115		118.65
4390.01	Einnahmen Gräber und Umrandungen		4'500.00		6'000		2'250.00

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4390.02	Einnahmen Aufbahrungsraum		670		500		340
750	*GEWÄSSERVERBAUUNGEN	108'934.92	15'186.35	126'666	0	219'857.65	103'340.20
	Saldo		93'748.57		126'666		116'517.45
3140.01	Unterhalt Vispa und Bäche	37'002.92		35'000		163'126.80	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	11'167.70		10'000		7'594.25	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	56'897.60		76'041		44'648.10	
3900.04	Verrechnete Zinsen	3'866.70		5'625		4'488.50	
4610	Kantonsbeitrag Räumung Vispe/Seitenbäche		15'186.35		0		74'992.85
4690.01	MGB Beitrag Räumungen Vispe/Seitenbäche		0.00		0		28'347.35
760	*LAWINENVERBAUUNGEN	61'130.31	0.00	76'560	0	87'205.84	0.00
	Saldo		61'130.31		76'560		87'205.84
3140.01	Lawinenverbauungen	1'572.25		0		920.60	
3140.02	Steinschlagverbauungen	0.00		0		44'080.55	
3140.03	Unwetterschäden	18'074.10		0		0.00	
3150.01	Übriger Unterhalt	749.80		0		0.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	1'639.75		1'000		2'117.60	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	36'311.61		70'000		37'223.84	
3900.04	Verrechnete Zinsen	2'782.80		5'560		2'863.25	
770	*RAUMPLANUNG	32'460.33	0.00	46'000	0	30'800.60	0.00
	Saldo		32'460.33		46'000		30'800.60
3180.01	Honorare Orts- und Raumplanung	32'370.33		45'000		30'095.60	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	90.00		1'000		705.00	
790	*ÜBRIGER UMWELTSCHUTZ	0.00	0.00	0	0	13'980.00	0.00
	Saldo						13'980.00
3650.01	Gemeindebeitrag an Steinplattendächer	0.00		0		13'980.00	
793	UNWETTER	14'855.00	35'718.40	0	0	1'571'141.66	1'124'579.40
	Saldo	20863.4					446'562.26
3010	Entschädigung Feuerwehr Unwettereinsatz	0.00		0		30'750.00	
3100	Kosten Sicherheitsmassnahmen & Evakuierungen	0.00		0		13'415.23	
3140	Steinschlag Mattsand	0.00		0		93'410.05	
3140.01	Lawinendämme Biel-, Spiss-, Sparruzug und Blattbach	11'174.50		0		241'206.95	
3140.02	Instandsetzung Sohle Blattbach	0.00		0		236'762.80	
3140.03	Ersatz Brücke Blattbach	0.00		0		101'007.98	
3140.04	Sanierung Moränenhänge Kipferwald	0.00		0		165'006.05	
3140.05	Murgang Rittigraben	0.00		0		341'029.25	
3140.06	Räumung Vispe beim Auslauf Blattbach	3'680.50		0		348'553.35	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4510.01	Beteiligung Kanton und Bund Unwetterschäden		0.00		0		782'974.50
4690.01	Beteiligung MGBahn		35'718.40		0		262'683.95
4690.02	Beteiligung EVWR "Sohle Blattbach"		0.00		0		78'920.95
8	*VOLKSWIRTSCHAFT	945'167.87	471'705.30	1'043'475	435'305	1'054'360.22	615'338.10
	Saldo		473'462.57		608'170		439'022.12
800	*LANDWIRTSCHAFT	54'021.95	3'042.00	52'670	10'950	45'558.10	950.00
	Saldo		50'979.95		41'720		44'608.10
3010.01	Besoldung Viehinspektor, -zähler, -impfungen	0.00		1'000		0.00	
3010.02	Besoldung Ackerbaustelle	0.00		2'000		1'785.00	
3010.03	Autospesen	0.00		0		28.00	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	0.00		0		9.75	
3140.01	Unterhalt Wasserwasserleitungen	8'632.15		0		575.05	
3140.02	Unterhalt Sällflüh	0.00		0		127.10	
3650.01	Beiträge an Bauernverbände	800.00		300		300.00	
3650.02	Beitrag Alpe Jungen	10'010.00		5'100		12'209.75	
3650.03	Beitrag Seilbahngenossenschaft Jungen, Sparren, Riedji	8'580.00		10'725		0.00	
3650.05	Beitrag an Viehversicherungskasse	425.00		425		425.00	
3700	Eidg. Landwirtschaftssubventionen	0.00		10'000		0.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	0.00		4'000		0.00	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	695.20		1'000		695.20	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	23'000.00		17'000		27'412.60	
3900.04	Verrechnete Zinsen	1'879.60		1'120		1'990.65	
4270.01	Miete Sällflüh		950.00		950		950.00
4400.01	Beitrag Geteilen		2'092.00		0		0.00
4700	Eidg. Landwirtschaftssubventionen		0.00		10'000		0.00
810	*FORSTWIRTSCHAFT	401'973.45	381'001.15	566'550	380'000	520'126.20	519'065.55
	Saldo		20'972.30		186'550		1'060.65
3150.01	Unterhalt und Pflege des Waldes (effor)	396'925.65		400'000		356'155.25	
3150.02	Waldschäden	0.00		0		159'177.45	
3150.04	Unterhalt und Kontrolle Schutzbauten	0.00		7'000		0.00	
3620.02	Diverse Beiträge	50.00		50		100.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	997.80		0		693.50	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	4'000.00		159'500		4'000.00	
4520.01	Waldarbeiten, Kostenrückerstattungen der Burgergemeinde		76'139.40		80'000		62'973.20
4610.01	Subventionen Unterhalt und Pflege des Waldes (effor)		299'510.00		300'000		325'111.75
4610.02	Subventionen Waldschäden		5'351.75		0		130'980.60

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
830	*TOURISMUS UND GEWERBE	470'213.97	87'662.15	400'910	44'355	459'280.42	95'322.55
	Saldo		382'551.82		356'555		363'957.87
3010.01	Besoldungen Tourismus, Rastplätze und Naherholungsräume	8'544.35		11'000		11'802.30	
3030.01	Sozialversicherungsbeiträge	332.05		0		286.20	
3050.01	Unfallversicherungsbeiträge	102.15		130		165.45	
3050.03	Familienzulagenkasse	84.15		0		74.80	
3130	Blumenschmuck Dorf	5'547.15		10'000		7'570.20	
3140.01	Unterhalt Kinderspielplätze	1'906.80		5'000		5'791.85	
3140.02	Unterhalt Rastplätze	3'247.50		15'000		2'627.90	
3140.03	Unterhalt Naherholungsraum Kremjenen	7'866.05		6'000		7'317.70	
3140.05	Unterhalt Wanderwege	30'703.72		18'000		39'905.45	
3140.06	Unterhalt Europaweg	54'862.45		50'000		94'028.62	
3140.08	Kosten Tourismusbüro Bahnhof	100.00		5'000		1'242.00	
3150.01	Übriger Unterhalt	5'909.85		1'000		6'105.35	
3180.02	Telefongebühren Bergstation Jungen	1'788.05		1'500		-839.30	
3650.01	Beitrag an Tourismusverein St. Niklaus	7'900.00		0		18'100.00	
3650.02	Beitrag an Marketing Grächen - St. Niklaus	63'106.50		60'000		60'000.00	
3650.03	Beitrag Skibus	21'990.40		27'600		15'902.95	
3650.04	Beitrag Zermatt Marathon und Unternehmen Grächen	5'454.00		4'700		4'391.50	
3650.06	Beitrag "Nachhaltige Geotourismusregion Mattertal"	12'924.00		10'000		12'924.00	
3650.07	Unterstützung Gewerbe St. Niklaus	4'000.00		0		37'000.00	
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	176'072.25		121'000		82'244.85	
3900.02	Verrechneter Sachaufwand	261.35		0		264.45	
3900.03	Verrechnete Abschreibungen	53'958.45		51'000		47'923.85	
3900.04	Verrechnete Zinsen	3'552.75		3'980		4'450.30	
4290.01	Naherholungsraum Kremjenen		465.00		1'200		340.00
4360.01	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge		163.65		875		141.10
4360.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge		50.60		240		100.85
4360.03	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen		7.90		40		6.80
4520.01	Anteil Gemeinden Unterhalt Europaweg		67'699.80		42'000		91'399.80
4690.03	Rückerstattung MGB		2'517.00		0		3'048.00
4690.04	Rückerstattung divers		16'758.20		0		286.00
860	*ELEKTRIZITAET	18'958.50	0.00	23'345	0	29'395.50	0.00
	Saldo		18'958.50		23'345		29'395.50
3900.01	Verrechneter Personalaufwand	1'410.00		3'000		7'144.00	
3900.04	Verrechnete Zinsen	17'548.50		20'345		22'251.50	

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	*FINANZEN UND STEUERN	2'834'010.65	10'671'191.85	2'929'256	11'353'809	2'557'278.03	11'978'580.53
	Saldo	7837181.2		8424553		9421302.5	
900	*STEUERN	13'992.00	4'415'755.30	20'000	4'220'000	20'070.85	4'426'858.15
	Saldo	4'401'763.30		4'200'000		4'406'787.30	
3200	Zinsgutschrift und Vergütungszins	13'992.00		20'000		20'070.85	
4000.01	Einkommenssteuern		3'320'179.95		3'240'000		3'417'591.70
4000.02	Vermögenssteuern		645'065.50		570'000		575'612.35
4000.03	Quellensteuern		201'874.65		160'000		186'988.95
4000.04	Kopfsteuern		11'991.75		15'000		15'031.75
4020.01	Grundstücksteuern Gebäude		179'572.60		190'000		183'674.40
4020.02	Grundstücksteuern Grundgüter		28'405.80		24'100		18'640.45
4210	Verzugszinsen		27'145.05		20'000		28'793.55
4310	Mahngebühren		1'520.00		900		525.00
901	*GEMEINDESTEUERN SCINTILLA AG	0.00	904'960.05	0	841'000	0.00	841'122.10
	Saldo	904960.05		841000		841122.1	
4010.01	Steuern Scintilla		904'960.05		841'000		841'122.10
902	*GEMEINDESTEUERN ÜBRIGE JURISTISCHE PERSONEN	264'960.35	-305'464.15	1'700	478'515	11'611.90	519'806.80
	Saldo		570'424.50	476815		508194.9	
3200	Zinsgutschrift und Vergütungszins	264'960.35		1'700		11'611.90	
4010.01	Gewinnsteuern		-580'507.20		235'000		232'140.65
4010.02	Kapitalsteuern		144'377.90		120'000		156'741.75
4020	Grundstücksteuern		129'882.65		123'000		130'160.75
4210	Verzugszinsen		742.50		500		763.65
4310	Mahngebühren		40.00		15		0.00
903	*STEUERBUSSEN	0.00	422.65	0	0	0.00	1'400.00
	Saldo	422.65				1400	
4060.01	Steuerbussen natürliche Personen		422.65		0		1'400.00
904	*STEUERERLASSE UND -VERLUSTE	198'840.76	0.00	179'200	0	202'163.14	0.00
	Saldo		198'840.76		179'200		202'163.14
3190.01	Steuerverluste	16'391.06		10'000		27'810.04	
3190.02	Steuererlasse Scintilla	180'992.00		168'200		168'224.40	
3190.03	Gefährdete Debitoren	1'457.70		1'000		6'128.70	
905	*EINGANG AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE	0.00	3'701.40	0	0	0.00	2'429.10
	Saldo	3701.4				2429.1	
4390.01	Eingang abgeschriebener Steuern		2'131.95		0		2'429.10
4390.03	Ausserordentliche Erträge		1'569.45		0		0.00

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
906	*ÜBRIGE STEUERN	37'540.10	153'441.35	40'000	167'200	37'285.45	225'976.70
	Saldo	115'901.25		127'200		188'691.25	
3190.01	Beiträge an andere Gemeinden, StG Art. 188	37'540.10		40'000		37'285.45	
4020.01	Beiträge von anderen Gemeinden, StG Art. 188		34'373.45		29'000		40'102.25
4020.02	Steuern auf Liquidationsgewinne		3'909.50		200		0.00
4020.03	Steuern auf Kapitalabfindungen		80'309.75		95'000		109'779.90
4030.01	Grundstückgewinnsteuern		18'070.35		16'000		23'786.05
4050.01	Erbschafts- und Schenkungssteuern		0.00		10'000		34'766.40
4060.01	Hundesteuern		16'778.30		17'000		17'542.10
907	*KANTONSSTEUERN	105'900.00	0.00	110'000	0	89'444.05	0.00
	Saldo		105'900.00		110'000		89'444.05
3190.01	Steuern auf Spezialeinnahmen	105'900.00		110'000		89'444.05	
920	*FINANZAUSGLEICH	0.00	238'620.00	0	229'838	0.00	230'759.00
	Saldo	238620		229838		230759	
4100	Beitrag von interkommunalem Finanzausgleich		238'620.00		229'838		230'759.00
930	*ANTEILE AN KANT. STEUERN UND ABGABEN	174'579.75	2'847'283.78	118'000	2'720'700	147'410.95	3'144'180.66
	Saldo	2672704.03		2602700		2996769.71	
3610.01	Beitrag Fond für Elementarschäden	152'517.70		102'000		127'770.65	
3610.02	Anteil Landschaftsfranken	22'062.05		16'000		19'640.30	
4100.01	Wasserzins Grande-Dixence		1'844'354.00		1'700'000		2'024'294.00
4100.02	Wasserzins Aletsch AG		547'404.00		460'000		610'588.00
4100.03	Wasserzins Mattmark AG		188'364.00		169'000		193'556.00
4100.04	Gratisenergie Grande-Dixence		49'777.00		48'000		54'633.00
4100.05	Gratisenergie Aletsch AG		21'833.85		16'700		20'556.70
4100.06	Gratisenergie Mattmark AG		6'012.30		6'000		6'012.30
4100.07	Grande-Dixence für Verzug obere Stufe		0.00		142'000		0.00
4100.08	Aletsch AG für Jungbach		28'688.00		24'000		34'980.00
4100.09	Konzessionsgebühren EVN Energieversorgung Nikolai AG		111'811.43		105'000		109'844.66
4100.12	Wasserzins KW Jungbach		49'039.20		50'000		89'716.00
931	*ANTEILE ERTRÄGE BUND	0.00	2'457.55	0	400	0.00	2'979.25
	Saldo	2457.55		400		2979.25	
4400	Rückvergütung Erträge aus der CO2-Abgabe		2'457.55		400		2'979.25
932	*GEMEINDEANTEILE AN REGALIEN UND PATENTEN	0.00	4'480.45	0	4'300	0.00	2'501.35
	Saldo	4480.45		4300		2501.35	
4100.01	Patente und Bewilligungen		1'100.00		1'800		700.00
4410	Anteile an Kantonseinnahmen		3'380.45		2'500		1'801.35

Gde	Laufende Rechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
940	*VERMÖGENS- UND SCHULDENVERWALTUNG	150'700.47	478'310.01	187'090	405'490	179'916.06	682'689.39
	Saldo	327609.54		218400		502773.33	
3140	Unterhalt Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	571.70		0		168.50	
3210.02	Postcheckspesen	749.84		300		585.70	
3210.03	Bankgebühren und -kommissionen	5'145.58		8'000		5'011.11	
3220	Zinsen auf mittel- und langfristige Schulden	144'233.35		178'790		174'150.75	
4200	Zinsen auf Kontokorrentguthaben		19'228.92		30'000		22'686.50
4210	Verzugszinsen		77.48		0		36.95
4220.03	Rabatt Forstbetrieb Inneres Nikolaital		17'640.80		17'000		19'831.15
4220.1	Zinsen auf Wertschriften und Anteilscheinen		205'561.76		120'000		244'636.39
4220.11	Aktionärsrabatt Air Zermatt AG		10'866.45		6'000		5'943.65
4230.01	Mietzinsen aus Liegenschaften des Finanzvermögens		3'091.15		2'200		3'134.45
4230.03	Verkauf von Liegenschaften aus Finanzvermögen		250.00		0		158'640.00
4270.01	Mietzinsen aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		74'912.40		50'000		51'915.35
4270.02	Baurechtszinsen aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		2'447.70		1'500		1'714.20
4900.01	Verrechnete Passivzinsen		144'233.35		178'790		174'150.75
942	*Liegenschaften des Finanzvermögens	7'582.60	16'937.75	10'000	35'100	3'704.30	38'432.75
	Saldo	9355.15		25100		34728.45	
3140	Unterhalt Liegenschaften des Finanzvermögens	7'582.60		10'000		3'704.30	
4230.01	Mietzinsen aus Liegenschaften des Finanzvermögens		16'937.75		35'000		38'432.75
4230.02	Baurechtszinsen aus Liegenschaften des Finanzvermögens		0.00		100		0.00
990	*ABSCHREIBUNGEN	1'847'411.27	1'845'181.86	2'203'266	2'203'266	1'796'885.13	1'794'338.38
	Saldo		2'229.41				2'546.75
3300.01	Debitorenverluste	2'229.41		0		2'546.75	
3310	Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'700'408.15		1'933'266		1'618'468.25	
3320	Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	144'773.71		270'000		175'870.13	
4900	Verrechnete Abschreibungen		1'845'181.86		2'203'266		1'794'338.38
995	*VERSICHERUNGEN	32'503.35	65'103.85	60'000	48'000	68'786.20	65'106.90
	Saldo	32600.5			12'000		3'679.30
3180.01	Sachversicherungen	32'503.35		60'000		68'786.20	
4900.02	Verrechneter Sachaufwand		65'103.85		48'000		65'106.90
	Total Aufwand	14'959'621.75		15'500'150		16'428'303.25	
	Total Ertrag		15'017'529.63		15'292'624		17'416'941.13
	Aufwandüberschuss				207526		
	Ertragsüberschuss	57'907.88				988'637.88	

Detaillierte Investitionsrechnung 2019 der Munizipalgemeinde

Gde	Investitionsrechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	*ALLGEMEINE VERWALTUNG	60'038.75	0.00	46'000	0	108'790.71	0.00
	Saldo		60'038.75		46'000		108'790.71
30	*GEMEINDEVERWALTUNG	60'038.75	0.00	46'000	0	108'790.71	0.00
	Saldo		60'038.75		46'000		108'790.71
5060.01	Erneuerung Informatik Gemeinde	22'403.80		16'000		13'981.85	
5060.02	Anpassung und Ausbau Kommunikationskonzept	0.00		0		6'647.60	
5060.03	Umbau neues Gemeindebüro	37'634.95		30'000		88'161.26	
1	*ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	91'875.10	0.00	80'000	0	0.00	0.00
	Saldo		91'875.10		80'000		
140	*FEUERWEHR	91'875.10	0.00	80'000	0	0.00	0.00
	Saldo		91'875.10		80'000		
5060.01	Anschaffung Feuerwehrfahrzeug	91'875.10		80'000		0.00	
2	*BILDUNG	8'985.75	0.00	30'000	0	22'357.80	0.00
	Saldo		8'985.75		30'000		22'357.80
200	*KINDERGARTEN UND PRIMARSCHULE	0.00	0.00	0	0	22'357.80	0.00
	Saldo						22'357.80
5030	Sanierung Primarschulhaus	0.00		0		11'532.60	
5031.01	Sanierung Kindergarten	0.00		0		10'825.20	
220	*ORIENTIERUNGSSCHULE	8'985.75	0.00	30'000	0	0.00	0.00
	Saldo		8'985.75		30'000		
5030	Sanierung Orientierungsschulhaus	8'985.75		30'000		0.00	
3	*KULTUR UND FREIZEIT	52'241.75	0.00	390'000	0	38'576.15	4'500.00
	Saldo		52'241.75		390'000		34'076.15
330	*SPORT	52'241.75	0.00	390'000	0	38'576.15	4'500.00
	Saldo		52'241.75		390'000		34'076.15
5030.02	Sanierung MZH St. Niklaus	0.00		0		28'442.10	
5030.03	Sanierung Schwimmbad (Fensterfront)	52'241.75		350'000		10'134.05	

Gde	Investitionsrechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5290	Zinsloses Darlehen an SAC	0.00		40'000		0.00	
6610.05	Subventionen Ausbau und Sanierung Sportanlagen		0.00		0		4'500.00
5	*SOZIALE WOHLFAHRT	6'415.21	0.00	13'000	0	21'369.41	0.00
	Saldo		6'415.21		13'000		21'369.41
550	*BEHINDERTE	6'415.21	0.00	13'000	0	21'369.41	0.00
	Saldo		6'415.21		13'000		21'369.41
5610.01	Einrichtungen (Behinderte/soziale) - Investitionen	6'415.21		13'000		21'369.41	
6	*VERKEHR	1'414'415.69	0.00	2'076'200	21'000	705'651.48	0.00
	Saldo		1'414'415.69		2'055'200		705'651.48
610	*KANTONSSTRASSEN	104'024.85	0.00	270'000	0	156'463.00	0.00
	Saldo		104'024.85		270'000		156'463.00
5610.01	Beteiligung an den Baukosten für den Flussbau und das	104'024.85		270'000		156'463.00	
620	*GEMEINDESTRASSEN	916'787.66	0.00	1'294'200	0	221'363.73	0.00
	Saldo		916'787.66		1'294'200		221'363.73
5010.01	Strassenbeleuchtung	50'227.95		49'000		36'791.20	
5010.03	Strassenunterhalt, -korrekturen und Belagsarbeiten	198'897.10		325'200		177'235.13	
5010.14	Erschliessungsstrasse Gasenried	59'312.95		0		0.00	
5010.16	Sanierung Dorfstrasse	608'349.66		920'000		7'337.40	
630	*PARKHÄUSER UND PARKPLÄTZE	41'481.15	0.00	103'000	21'000	0.00	0.00
	Saldo		41'481.15		82'000		
5030.01	Sanierung Parkhaus St. Niklaus	0.00		103'000		0.00	
5030.02	Ersatz Parkuhren Gemeinde	41'481.15		0		0.00	
6690	Beteiligung Scintilla AG - Unterhalt Parkhaus		0.00		21000		0.00
640	*WERKHOF	352'122.03	0.00	409'000	0	327'824.75	0.00
	Saldo		352'122.03		409'000		327'824.75
5030	Gebäude Werkhof / Aufteilung OG	51'857.48		100'000		192'824.75	
5060.01	Anschaffung Fahrzeug Werkhof	300'264.55		309'000		135'000.00	
7	*UMWELT UND RAUMORDNUNG	2'366'776.71	1'348'127.10	3'222'791	1'619'725	2'514'240.84	951'599.21
	Saldo		1'018'649.61		1'603'066		1'562'641.63

Gde	Investitionsrechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
700	*WASSERVERSORGUNG	567'973.93	170'633.55	255'250	0	1'019'953.69	6'965.60
	Saldo		397'340.38		255'250		1'012'988.09
5010	Anpassungen Trinkwassernetz	412'097.45		205'250		291'021.79	
5010.14	Reservoir Blattbach	0.00		0		-100'536.25	
5010.18	Filteranlage Biffig	16'231.85		0		250'724.37	
5010.19	Wasserversorgung Herbruggen	139'644.63		50'000		578'743.78	
6690.01	Anschlussgebühren Trinkwasser		9'489.50		0		6'965.60
6690.14	Subventionen Reservoir Blattbach		161'144.05		0		0.00
710	*ABWASSERBESEITIGUNG	605'509.94	298'273.45	120'000	49'725	771'221.21	411'439.61
	Saldo		307'236.49		70'275		359'781.60
5030	Massnahmen ARA	329'341.74		0		307'880.80	
5030.01	Sanierung ARA -Unwetterschäden	276'168.20		0		387'912.11	
5090	GEP Generelles Entwässerungskonzept	0.00		120'000		75'428.30	
6030	Unwetterschäden ARA - Versicherungsleistung		276'168.20		0		387'912.11
6090	Subventionsbeitrag GEP		0.00		49'725		0.00
6690.03	Anschlussgebühren Kanalisation		22'105.25		0		23'527.50
720	*KEHRICHT UND UMWELT	78'963.58	0.00	983'500	0	0.00	0.00
	Saldo		78'963.58		983'500		
5010	Einrichtung Recyclingplatz beim Werkhof	21'388.45		400'000		0.00	
5010.01	Unterstände für Container - Überwachung	0.00		28'500		0.00	
5010.02	Massnahmen Daponie Mattsand	57'575.13		555'000		0.00	
730	*HOLZSCHNITZELFEUERUNG	25'555	0.00	0	0	0.00	0.00
	Saldo		25'555				
5030.01	Energiekonzept	25'554.65		0		0.00	
740	*FRIEDHOF UND BESTATTUNGEN	26'345.30	0.00	30'000	0	0.00	0.00
	Saldo		26'345.30		30'000		
5000.01	Erweiterung Urnennischen/Lift Friedhof St. Niklaus	26'345.30		30'000		0.00	
750	*GEWÄSSERVERBAUUNGEN	916'499.60	760'708.40	309'041	225'000	667'533.79	487'962.15
	Saldo		155'791.20		84'041		179'571.64

Gde	Investitionsrechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5010.01	Alarmanlage "Rittigraben"	37'561.30		0		92'945.10	
5010.03	Alarmsystem Fallzug	146'582.00		0		0.00	
5010.04	Überwachung Blockgletscher	62'100.00		0		0.00	
5010.1	Verbauung Spisszug	661'215.30		300'000		401'677.54	
5010.14	Schutzmassnahmen Bielzug	0.00		0		155'911.15	
5610	Beteiligung Baukosten R3	9'041.00		9'041		17'000.00	
6610.01	Subvention Alarmanlage "Rittigraben"		43'972.10		0		88'297.00
6610.03	Subventionen Alarmsystem Fallzug		117'000.00		0		0.00
6610.04	Subventionen Überwachung Blockgletscher		34'398.00		0		0.00
6610.1	Subventionen Verbauung Spisszug		514'358.70		225'000		300'191.45
6610.14	Subventionen Schutzmassnahmen Bielzug		0.00		0		88'227.60
6610.15	Beteiligung MGB/EVWR Schutzmassnahmen Bielzug		50'979.60		0		11'246.10
760	*LAWINENVERBAUUNGEN	145'929.71	118'511.70	1'525'000	1'345'000	55'532.15	45'231.85
	Saldo		27'418.01		180'000		10'300.30
5010.01	Überprüfung Lawinen- und Gefahrenkarte	53'842.82		0		11'166.55	
5010.12	Steinschlagverbauung Herbriggen	66'057.86		1'000'000		44'365.60	
5010.13	Sicherheitsprojekt Balmatten	26'029.03		525'000		0.00	
6690.01	Subventionen Überprüfung Lawinen- und Gefahrenkarte		36'162.35		0		0.00
6690.12	Subventionen Steinschlaverbauung Herbriggen		58'130.90		900'000		41'854.45
6690.13	Subventionen Sicherheitsprojekt Balmatten		20'823.55		445'000		0.00
6690.14	Beteiligung MGB Grossblock Steischläg		3'394.90		0		3'246.65
6690.16	Beteiligung MGB Sprengmasten "Wyssen"		0.00		0		130.75
8	*VOLKSWIRTSCHAFT	-1'440.00	0.00	14'000	0	610'130.20	428'678.00
	Saldo	1'440.00			14'000		181'452.20
800	*LANDWIRTSCHAFT	0.00	0.00	0	0	551'090.60	428'678.00
	Saldo						122'412.60

Gde	Investitionsrechnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5010.02	Wasserfuhren Riedbach	0.00		0		551'090.60	
6610.03	Riedbachfassung Beteiligung KWM AG		0.00		0		200'000.00
6690	Riedbachfassung		0.00		0		228'678.00
830	*TOURISMUS UND GEWERBE	-1'440.00	0.00	14'000	0	59'039.60	0.00
	Saldo	1'440.00			14'000		59'039.60
5010.01	Bikeweg Visp bis Zermatt	-1'440.00		14'000		15'745.20	
5010.02	Naherholungszentrum Schwiedern	0.00		0		8'294.40	
5250.02	Beitrag an Genossenschaft IG Bergrestaurant Jungenalp	0.00		0		35'000.00	
	Total Investitionsausgaben	3'999'308.96		5'871'991		4'021'116.59	
	Total Investitionseinnahmen		1'348'127.10		1'640'725		1'384'777.21
	Nettoinvestition		2'651'181.86		4'231'266		2'636'339.38

Detaillierte Bestandesrechnung 2019 der Einwohnergemeinde

		Bestand am 31.12.2018	Veränderungen		Bestand am 31.12.2019
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	30'272'447.69	311'595.47		30'584'043.16
10	FINANZVERMÖGEN	15'925'438.69		494'404.53	15'431'034.16
1000.01	Kassa Kanzlei	1'253.45	494.40		1'747.85
1000.02	Kassa Polizei	5'452.50		1'254.60	4'197.90
1000.03	Kassa Bibliothek	156.00	150.00		306.00
1001.01	Postcheck Kanzlei 19-2142-1	719'064.50		662'273.74	56'790.76
1001.02	Postfinance Deposito 30-710637-2	195.30			195.30
1002.01	Kontokorrent CS 202250-71	291'554.62		83.00	291'471.62
1002.1	RB CH95 8080 8002 9015 0264 9	1'577'176.80	280'449.65		1'857'626.45
1002.14	Cash-Konto RB 12537.15	1'647'840.40	1'147.11		1'648'987.51
1002.2	Kontokorrent UBS 294-I2101790.0	60'486.90		83.40	60'403.50
1002.3	Kontokorrent WKB H 0100.58.74	795'887.45		27'548.30	768'339.15
1002.31	Kontokorrent WKB A 0100.58.77	12'481.65		12'481.65	0.00
1011.02	Kontokorrent Pfarrei St. Niklaus	7'755.17		9'706.57	-1'951.40
1011.03	Kontokorrent Pfarrei Herbruggen	5'103.98	581.16		5'685.14
1012.12	Steuer Guthaben 2008	3'062.25		3'062.25	0.00
1012.13	Steuer Guthaben 2009	7'645.55		3'172.90	4'472.65
1012.14	Steuer Guthaben 2010	14'303.15		3'080.85	11'222.30
1012.15	Steuer Guthaben 2011	11'623.90		5'871.50	5'752.40
1012.16	Steuer Guthaben 2012	2'914.15		2'951.00	-36.85
1012.17	Steuer Guthaben 2013	16'659.70		5'440.55	11'219.15
1012.18	Steuer Guthaben 2014	16'118.15		3'963.80	12'154.35
1012.19	Steuer Guthaben 2015	59'633.49		30'952.94	28'680.55
1012.2	Steuer Guthaben 2016	148'009.05		81'276.85	66'732.20
1012.21	Steuer Guthaben 2017	424'656.97		347'648.72	77'008.25
1012.22	Steuer Guthaben 2018	400'300.84	27'005.34		427'306.18
1012.23	Steuer Guthaben 2019	0.00	440'582.04		440'582.04
1015.02	Guthaben Debitoren	493'526.84	267'051.05		760'577.89
1019.01	Guthaben Wasserwasserbuch	1.00			1.00
1019.02	Guthaben sozialmedizinisches Zentrum Zermatt und Umgebung	1.00			1.00
1019.03	Zugesicherte Subventionen	205'112.35		205'112.35	0.00
1019.1	Delkredere	-235'784.52	27'219.35		-208'565.17
1020.05	Sparkonto RB 12537.22, Strasse Ried-Schalbetten	30'488.85	19.69		30'508.54
1020.08	Winterthur Columna Vertrag Nr. 2/6337/F3	17'277.80		17'277.80	0.00
1020.1	Sparkonto RB 12537.24 Spezialfinanzierungen	1'412.13	0.91		1'413.04
1020.11	Cash-Konto RB 12537.83 Spezialfinanzierungen	56'625.26		24.23	56'601.03
1021.01	Aktien Moosalp Bergbahnen AG	1.00			1.00
1021.02	Aktien Regionale Tierkörpersammelstelle AG	1.00			1.00
1021.04	Aktien CCF Centre de Compétences Financières AG	1.00			1.00
1021.05	Aktien Skilift Dom AG	1.00			1.00
1021.06	Aktien Air Zermatt AG	4'200.00			4'200.00
1021.08	Aktien Tourbillon Foot Promotion AG	1.00			1.00
1021.09	Aktien Radio Rottu Oberwallis AG	1.00			1.00
1021.1	Aktien Touristische Unternehmung Grächen AG	1.00			1.00
1021.11	Aktien Valais Incoming AG	1.00			1.00
1021.12	Aktien TZO AG	1.00			1.00
1021.13	Aktien EVN Energieversorgung Nikolai AG	825'000.00			825'000.00
1021.14	Aktien Valaiscom AG	1.00			1.00
1021.15	Aktien KW Jungbach AG	2'040'000.00			2'040'000.00
1021.16	Aktien DANET Oberwallis AG	1.00			1.00
1021.2	Anteilschein Konsumgenossenschaft	1.00			1.00
1021.21	Anteilschein RB Mischabel-Matterhorn	10'000.00			10'000.00
1023.01	Liegenschaften	250'120.00			250'120.00
1039	Transitorische Aktiven	4'896'297.60		289'738.94	4'606'558.66
1080.01	Vorschüsse für Wasserversorgung	528'428.97	89'024.39		617'453.36
1080.03	Vorschüsse für Kehrrecht und Umwelt	573'383.49	84'876.32		658'259.81

		Bestand am 31.12.2018	Veränderungen		Bestand am 31.12.2019
			Zuwachs	Abgang	
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	14'347'009.00	806'000.00		15'153'009.00
1140.01	Grundstücke	1.00			1.00
1140.02	Liegenschaften	1.00			1.00
1140.03	Parkanlagen	110'000.00		11'000.00	99'000.00
1141.01	Gemeindestrassen, Wege und Gassen	1'913'000.00	627'000.00		2'540'000.00
1141.02	Parkplätze	54'000.00	31'000.00		85'000.00
1141.03	Wasserversorgung	3'708'000.00		18'000.00	3'690'000.00
1141.04	Abwasserreinigungsanlage	452'000.00	231'000.00		683'000.00
1141.05	Lager- und Ablagerungsplätze	35'000.00		4'000.00	31'000.00
1141.06	Gewässer	400'000.00	99'000.00		499'000.00
1141.07	Lawinen- und Steinschlagverbauungen	328'000.00		9'000.00	319'000.00
1141.08	Landwirtschaftliche Infrastruktur	230'000.00		23'000.00	207'000.00
1141.09	Recyclingplatz und Deponien	0.00	71'000.00		71'000.00
1143.01	Verwaltungsgebäude	341'000.00		1'000.00	340'000.00
1143.02	Blitzschutz	16'000.00		2'000.00	14'000.00
1143.05	Feuerwehrlokal	1.00			1.00
1143.06	Fahrzeuge	359'000.00	311'000.00		670'000.00
1143.1	Zivilschutzbauten	1.00			1.00
1143.15	Orientierungsschule	1'098'000.00		108'000.00	990'000.00
1143.16	Primarschule	472'000.00		48'000.00	424'000.00
1143.2	Meierturm	137'000.00		14'000.00	123'000.00
1143.25	Sportplätze	783'000.00		79'000.00	704'000.00
1143.26	Schwimmbad	373'000.00	7'000.00		380'000.00
1143.3	Turnhalle St. Niklaus	1'082'000.00		109'000.00	973'000.00
1143.31	Turnhalle Herbruggen	380'000.00		38'000.00	342'000.00
1143.32	Turnhalle Gasenried	32'000.00		4'000.00	28'000.00
1143.4	Parkhäuser	1.00			1.00
1143.42	Kauf Werkhof (Schreinerei)	1'330'000.00		90'000.00	1'240'000.00
1143.45	Friedhof	238'000.00		1'000.00	237'000.00
1143.5	Holzschnitzelfeuerung	170'000.00		17'000.00	153'000.00
1143.55	Stall, Scheune, Stadel	1.00			1.00
1143.6	Berghütten	1.00			1.00
1143.61	Einrichtungen (Behinderte/soziale)	1.00			1.00
1149.01	Übrige	216'000.00	14'000.00		230'000.00
1149.02	Touristisch genutztes Vermögen	90'000.00		9'000.00	81'000.00
1161.01	Investitionsbeiträge Kantonsstrassen	1.00			1.00

		Bestand am 31.12.2018	Veränderungen		Bestand am 31.12.2019
			Zuwachs	Abgang	
2	PASSIVEN	30'272'447.69	311'595.47		30'584'043.16
20	FREMDKAPITAL	18'402'672.33	253'687.59		18'656'359.92
2000.01	Kreditoren	2'474'104.07		70'441.67	2'403'662.40
2000.1	Lohndurchlaufkonto	97'986.50	2'561.45		100'547.95
2021.11	Festkredit RB 597.673.281.9	1'350'000.00			1'350'000.00
2021.12	Festkredit RB 501.782.736.3	1'000'000.00			1'000'000.00
2021.14	Festkredit RB 787.169.177.0	1'500'000.00			1'500'000.00
2021.16	Festkredit RB 326.505.756.3	2'000'000.00			2'000'000.00
2021.18	Festkredit RB 952.879.317.9	1'000'000.00			1'000'000.00
2021.2	Festkredit RB 349.036.239.1	1'000'000.00			1'000'000.00
2021.33	Festkredit WKB R 0873.61.24	1'000'000.00			1'000'000.00
2021.34	Festkredit WKB 101.718.95.10	1'800'000.00			1'800'000.00
2021.35	Festkredit RB 868.773.902.2	1'300'000.00			1'300'000.00
2021.37	Festkredit WKB 102.627.04.07	1'000'000.00			1'000'000.00
2021.38	Festkredit RB 694.814.171.2	1'290'000.00		30'000.00	1'260'000.00
2029.04	IHG Kanton Sanierung Schwimmhalle	34'500.00		21'500.00	13'000.00
2029.05	IHG Kanton Hängebrücke Grabengufer Europaweg	7'840.00		1'120.00	6'720.00
2029.24	IHG Bund Sanierung Schwimmhalle	34'500.00		21'500.00	13'000.00
2029.25	IHG Bund Um- und Neubau Sportanlagen	27'000.00		13'000.00	14'000.00
2040	Rückstellung Konsumgenossenschaft und Bürgergemeinde	200'000.00			200'000.00
2050	Durchlaufende Beiträge (Spende)	11'874.00			11'874.00
2059	Transitorische Passiven	1'097'485.94	405'287.26		1'502'773.20
2080.02	Verpflichtungen für Abwasserbeseitigung	19'801.17	3'380.86		23'182.03
2080.2	Fonds Zivilschutzbauten	127'091.80			127'091.80
2080.23	Fond Strasse Ried-Schalbetten	30'488.85	19.69		30'508.54
23	KAPITAL	11'869'775.36	57'907.88		11'927'683.24
2390.01	Eigenkapital	11'869'775.36	57'907.88		11'927'683.24
	Gesamtaktiven	30'272'447.69	311'595.47		30'584'043.16
	Gesamtpassiven	30'272'447.69	311'595.47		30'584'043.16

Detaillierte Bestandesrechnung 2019 der Pfarrei St. Niklaus

		Rechnung 2018	Rechnung 2019	Veränderung
	AKTIVEN			
1020.00	RB CH30 8080 8007 4802 5913 0, Hauptkasse	9'234.63	2'797.65	-6'436.98
1020.02	RB CH51 8080 8005 8410 9232 1, Stiftmessen	9'834.50	2'016.16	-7'818.34
1020.04	RB CH78 8080 8003 8827 6349 1, ewige Stiftmessen	17'022.35	17'010.98	-11.37
1020.05	RB CH16 8080 8002 9171 2456 3, Kirchenfabrik	5'346.35	1'731.58	-3'614.77
1020.06	RB CH54 8080 8004 0539 9841 1, Pfarrblatt	22'775.10	23'123.61	348.51
1020.07	RB CH20 8080 8008 1259 0683 0, Renovationsfonds Kultusgüter	13'356.90	30'038.83	16'681.93
1020.08	RB CH38 8080 8006 4332 6892 2, Kapelle Altersheim	29'114.60	29'133.40	18.80
1020.09	RB CH66 8080 8001 7352 8856 4, Kapelle Biffig	18'967.90	19'330.40	362.50
1020.10	RB CH57 8080 8003 9623 8612 5, Kapelle Gasenried	2'618.55	1'325.07	-1'293.48
1020.11	RB CH65 8080 8003 9156 9532 2, Kapelle Jungen	99'908.20	83'317.47	-16'590.73
1020.12	RB CH80 8080 8002 1171 7236 5, Kapelle Rittinen	15'318.71	17'539.92	2'221.21
1020.13	RB CH47 8080 8005 1686 6841 1, Kapelle Schalbetten	164'903.10	169'790.90	4'887.80
1020.14	RB CH36 8080 8004 5078 0169 2, Kapelle Schwiedern	29'944.50	31'835.77	1'891.27
1020.15	RB CJ78 8080 8007 9232 7036 1, Schlüsseldepot	326.70	326.92	0.22
1020.16	RB CH61 8080 8005 8395 4479 7, Renovation Kirchendach	14'767.85	14'959.43	191.58
1020.20	WKB Z 0873.58.68, Kirchenrenovationen	5'323.85	5'325.20	1.35
1020.21	WKB S 0210.70.76, Studentenfundum	7'029.00	7'030.75	1.75
1030.01	Termingeldanlage Stiftmessen, RB 10557.75/1175	115'000.00	115'000.00	
1030.02	Termingeldanlage ewige Stiftmessen, RB 10996.20/1120	17'000.00	17'000.00	
1090.00	Transitorische Aktiven	226.40	226.40	
1110.00	Kirche Pfarrei St. Niklaus	1.00	1.00	
1120.00	Kapellen Pfarrei St. Niklaus	1.00	1.00	
1130.00	Übrige Gebäude Pfarrei St. Niklaus	1.00	1.00	
1130.01	Übrige Gebäude Rektorat	1.00	1.00	
1140.00	Nichtüberbaute Grundstücke Pfarrei St. Niklaus	1.00	1.00	
1140.01	Nichtüberbaute Grundstücke Rektorat	1.00	1.00	
	Summe AKTIVEN	598'025.19	588'866.44	-9'158.75
	PASSIVEN			
	KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN			
2010.00	Kontokorrent Munizipalgemeinde	7'755.17	-1'951.40	-9'706.57
2090.00	Transitorische Passiven	595.10	598.65	3.55
	Total Kurzfristige Verbindlichkeiten	8'350.27	-1'352.75	-9'703.02
	FONDS			
2100.00	Fonds Stiftmessen RB 10557.80	9'834.50	2'016.16	-7'818.34
2100.01	Fonds ewige Stiftmessen RB CH78 8080 8003 8827 6349 1	17'022.35	17'010.98	-11.37
2100.02	Fonds Renovationsfonds Kultusgüter RB CH20 8080 8008 1259 0683 0	13'356.90	30'038.83	16'681.93
2100.03	Fonds Kapelle Altersheim RB CH38 8080 8006 4332 6892 2	29'114.60	29'133.40	18.80
2100.04	Fonds Kapelle Biffig RB CH66 8080 8001 7352 8856 4	18'967.90	19'330.40	362.50
2100.05	Fonds Kapelle Gasenried RB CH57 8080 8003 9623 8612 5	2'618.55	1'325.07	-1'293.48
2100.06	Fonds Kapelle Jungen RB CH65 8080 8003 9156 9532 2	99'908.20	83'317.47	-16'590.73
2100.07	Fonds Kapelle Rittinen RB CH80 8080 8002 1171 7236 5	15'318.71	17'539.92	2'221.21
2100.08	Fonds Kapelle Schalbetten RB CH47 8080 8005 1686 6841 1	164'903.10	169'790.90	4'887.80
2100.09	Fonds Kapelle Schwiedern RB CH36 8080 8004 5078 0169 2	29'944.50	31'835.77	1'891.27
2100.10	Fonds Kirchenrenovation, WKB Z 0873.58.68	5'323.85	5'325.20	1.35
2100.11	Fonds Studenfundum WKB S 0210.70.76	7'029.00	7'030.75	1.75
2100.13	Fonds Renovation Kirchendach RB CH61 8080 8005 8395 4479 7	14'767.85	14'959.43	191.58
2100.14	Fonds Termingeldanlage Stiftmessen, RB 10557.75/1175	115'000.00	115'000.00	0.00
2100.15	Fonds Termingeldanlage ewige Stiftmessen, B 10996.20/1120	17'000.00	17'000.00	0.00
	Total Fonds	560'110.01	560'654.28	544.27
2800.00	Eigenkapital	29'564.91	29'564.91	
	Total Kapital	29'564.91	29'564.91	0.00
	Summe PASSIVEN	598'025.19	588'866.44	-9'158.75

Detaillierte Erfolgsrechnung 2019 der Pfarrei St. Niklaus

		Rechnung 2018	Rechnung 2019	Veränderung
	AUFWAND			
3010.00	Besoldungen Pfarrer und Seelsorgehelferin	88'171.05	106'158.25	17'987.20
3010.01	Besoldungen Katechetinnen	27'528.05	35'533.40	8'005.35
3020.00	Besoldungen Reinigungs- und Unterhaltspersonal	20'916.50	21'380.45	463.95
3020.01	Besoldungen Sakristan	15'440.50	16'395.50	955.00
3020.02	Besoldungen Aushilfen	9'306.00	2'800.00	-6'506.00
3020.03	Besoldungen Organist und Dirigent	23'672.50	24'975.00	1'302.50
3040.00	Weiterbildung	355.00	0.00	-355.00
3050.00	Sozialversicherungsbeiträge	26'430.50	29'290.95	2'860.45
3050.01	Personalversicherungsbeiträge	27'547.30	32'395.55	4'848.25
3050.02	Unfallversicherungsbeiträge	4'621.55	4'405.65	-215.90
3050.03	Krankenversicherungsbeiträge	1'011.40	235.15	-776.25
3050.04	Familienzulagenkasse Civaf	6'630.80	7'206.05	575.25
3050.05	Quellensteuerbeiträge	-6.15	-405.65	-399.50
3060.00	Spesen und Reiseentschädigungen	3'000.00	3'268.40	268.40
4000.00	Einkauf Verkaufsartikel		375.00	375.00
4010.00	Büromaterial und Porti	751.35	589.50	-161.85
4010.01	Zeitschriftenabos, Jahres- und Mitgliederbeiträge	674.35	378.20	-296.15
4010.02	Telefon, Fax, etc.	1'718.00	1'918.25	200.25
4011.00	Pfarrblatt	14'707.75	14'881.01	173.26
4020.00	Klein-, Hilfs- und Liturgiematerial für Kultus	6'725.09	858.40	-5'866.69
4020.01	Material für Religionsunterricht	930.60	0.00	-930.60
4020.02	Kerzen Masserey Claude / Lienert-Kerzen AG	17'999.50	19'372.65	1'373.15
4030.00	Wasser, Strom, Heizung für die Kultusgebäude	7'589.30	11'826.00	4'236.70
4040.00	Sanierung Sakristei im OG		75'416.10	75'416.10
4040.03	Unterhalt Kaplanei- und Pfarrhaus	13'008.44	1'539.30	-11'469.14
4040.05	Muttervereinslokal	605.05	0.00	-605.05
4040.06	Kirchendachrenovation	7'454.55	0.00	-7'454.55
4042.00	Anschaffungen und Unterhalt Kultusgebäude	20'277.95	29'253.28	8'975.33
4043.00	Umbau Krypte	115'433.45	9'225.20	-106'208.25
4050.00	Versicherungen der Kultusgebäude	20'382.15	20'382.15	0.00
4051.00	Steuern und Gebühren der Kultusgebäude	747.10	185.05	-562.05
4060.00	Finanzaufwand	263.40	519.09	255.69
4080.00	Diverse Unkosten	4'342.30	4'087.90	-254.40
4080.01	Blumenschmuck	5'472.90	6'544.20	1'071.30
4080.02	Jugendarbeit St. Niklaus	5'750.25	5'734.95	-15.30
4090.00	Überweisung Drittopfer	14'838.55	18'935.70	4'097.15
4090.03	Gaben und Spenden	0.00	100.00	100.00
4091.00	Weitergegebene Messgelder	1'350.00	0.00	-1'350.00
4091.01	Beitrag an Bistum	2'193.05	0.00	-2'193.05
	Summe AUFWAND	517'840.08	505'760.63	-12'079.45

		Rechnung 2018	Rechnung 2019	Veränderung
	ERTRAG			
6000.00	Erlös Verkaufsartikel Kirche	2'018.65	759.60	-1'259.05
6010.01	Finanzertrag	977.20	272.20	-705.00
6020.01	Zinsertrag Kultuspfründe	0.00	523.25	523.25
6030.00	Opfereinnahmen Kirche und Pfarrei	17'758.60	28'217.31	10'458.71
6030.01	Kerzenopfer, Ostern, etc.	26'818.00	31'223.36	4'405.36
6031.00	Für Dritte eingezogene Opfer	13'311.50	19'996.25	6'684.75
6031.01	Für das Bistum eingezogene Opfer	1'679.50	654.20	-1'025.30
6040.00	Spenden und Gaben	8'337.05	5'960.00	-2'377.05
6041.00	Spenden Pfarrblatt	754.10	565.00	-189.10
6050.00	Pfarrblatt	14'931.10	14'995.56	64.46
6060.01	Stiftmessen	500.00	3'000.00	2'500.00
6070.00	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge	15'029.85	17'247.09	2'217.24
6070.01	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge	16'739.15	17'940.80	1'201.65
6070.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge	3'616.65	3'573.01	-43.64
6070.03	Arbeitnehmerbeitrag Krankenversicherungsbeiträge	824.15	186.30	-637.85
6070.04	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen	1'283.30	1'663.08	379.78
6080.00	Mietzins Kaplaneihaus	15'600.00	15'600.00	0.00
6080.01	Mietzins Pfarrhaus	7'800.00	7'800.00	0.00
6080.03	Mietzins übrige Liegenschaften	609.00	1'909.00	1'300.00
6080.05	Diverser Ertrag	47'464.05	268.20	-47'195.85
6085.01	Einlage Fonds Stiftmessen RB 10557.80	1'179.30	7'818.34	6'639.04
6085.02	Einlage Fonds ewige Stiftmessen RB 10996.82	-16.00	11.37	27.37
6085.03	Einlage Fonds Renovationsfonds Kultusgüter RB 86498.4	2'651.70	-16'681.93	-19'333.63
6085.04	Einlage Fonds Kapelle Altersheim RB 12230.35	-28.10	-18.80	9.30
6085.05	Einlage Fonds Kapelle Biffig RB CH66 8080 8001 7352 885	-515.15	-362.50	152.65
6085.06	Einlage Fonds Kapelle Gasenried RB CH57 8080 8003 962	965.70	1'293.48	327.78
6085.07	Einlage Fonds Kapelle Jungen RB CH65 8080 8003 9156 91	-1'825.45	16'590.73	18'416.18
6085.08	Einlage Fonds Kapelle Rittinen RB CH80 8080 8002 1171	-1'233.50	-2'221.21	-987.71
6085.09	Einlage Fonds Kapelle Schalbetten RB CH47 8080 8005 14	-5'120.00	-4'887.80	232.20
6085.10	Einlage Fonds Kapelle Schwiedern RB CH36 8080 8004	-1'389.20	-1'833.37	-444.17
6085.11	Einlage Fonds Renovation Kirchendach RB CH61 8080 800	33'151.05	0.00	-33'151.05
6085.12	Einlage Fonds Kirchenrenovation, WKB Z 0873.58.68	-1.60	-192.93	-191.33
6085.13	Einlage Fonds Studenfundum WKB S 0210.70.76	-2.10	-1.75	0.35
6090	Beitrag der Munizipalgemeinde	293'971.58	333'892.79	39'921.21
	Summe ERTRAG	517'840.08	505'760.63	-26'351.95

Detaillierte Bestandesrechnung 2019 der Pfarrei Herbriggen

		Rechnung 2018	Rechnung 2019	Veränderung
	AKTIVEN			
1020.00	CH56 8080 8005 7667 8994 0, Kirche Herbriggen	5'100.98	5'682.14	581.16
1020.01	CH96 8080 8003 8615 7613 6, Renovationsfonds Kulturgüter	32'003.65	33'326.93	1'323.28
1020.02	CH91 8080 8009 4068 4758 8, Grosse Jahrzeiten	5'003.85	5'007.08	3.23
1020.03	CH02 8080 8006 7994 6057 5, Kirche Pfrund	21'258.90	21'272.63	13.73
1020.04	CH86 8080 8007 5188 9070 0, Gestiftete Jahrzeiten	26'044.80	27'061.70	1'016.90
1020.05	CH43 8080 8006 2840 5673 9, Kapelle Breitmatten	32'222.75	32'584.15	361.40
1020.06	CH65 8080 8006 4621 3602 4, Kapelle Mattsand	13'345.90	13'559.50	213.60
1020.07	CH16 8080 8005 8417 2316 0, Renovation Altäre	116'384.22	69'596.86	-46'787.36
1110.00	Kirche Pfarrei Herbriggen	1.00	1.00	
1120.00	Kapellen Pfarrei Herbriggen	1.00	1.00	
1130.00	Übrige Gebäude Pfarrei Herbriggen	1.00	1.00	
1140.00	Nichtüberbaute Grundstücke	1.00	1.00	
	Summe AKTIVEN	251'369.05	208'094.99	-43'274.06
	PASSIVEN			
	KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN			
2010.00	Kontokorrent Munizipalgemeinde	5'103.98	5'685.14	581.16
	Total kurzfristige Verbindlichkeiten	5'103.98	5'685.14	581.16
	FONDS			
2100.00	Renovationsfond Kulturgüter, CH96 8080 8003 8615 7613 6	32'003.65	33'326.93	1'323.28
2100.01	Fond Grosse Jahrzeiten, CH91 8080 8009 4068 4758 8	5'003.85	5'007.08	3.23
2100.02	Fond Kirche Pfrund, CH02 8080 8006 7994 6057 5	21'258.90	21'272.63	13.73
2100.03	Fond gestiftete Jahrzeiten, CH86 8080 8007 5188 9070 0	26'044.80	27'061.70	1'016.90
2100.04	Fond Kapelle Breitmatten, CH43 8080 8006 2840 5673 9	32'222.75	32'584.15	361.40
2100.05	Fond Kapelle Mattsand, CH65 8080 8006 4621 3602 4	13'345.90	13'559.50	213.60
2100.06	Renovationsfond Altäre Kirche, CH16 8080 8005 8417 2316 0	116'384.22	69'596.86	-46'787.36
	Total Fonds	246'264.07	202'408.85	-43'855.22
	Kapital			
2800.00	Eigenkapital	1.00	1.00	0.00
	Total Kapital	1.00	1.00	0.00
	Summe PASSIVEN	251'369.05	208'094.99	-43'274.06

Detaillierte Erfolgsrechnung 2019 der Pfarrei Herbriggen

		Rechnung 2018	Rechnung 2019	Veränderung
	AUFWAND			
3010.00	Besoldungen Pfarrer und Seelsorgehelferin	15'559.60	15'559.85	0.25
3010.01	Besoldungen Katechinnen	5'187.10	4'762.55	-424.55
3020.00	Besoldungen Reinigungs- und Unterhaltspersonal	18'626.40	18'805.80	179.40
3020.01	Besoldungen Sakristan	9'612.75	9'276.75	-336.00
3020.02	Besoldungen Aushilfen	475.00	0.00	-475.00
3020.03	Besoldungen Organist und Dirigent	11'090.00	16'780.00	5'690.00
3050.00	Sozialversicherungsbeiträge	5'464.15	6'961.80	1'497.65
3050.01	Personalversicherungsbeiträge	7'118.05	6'825.85	-292.20
3050.02	Unfallversicherungsbeiträge	1'031.25	995.65	-35.60
3050.03	Krankenversicherungsbeiträge	218.80	219.95	1.15
3050.04	Familienzulagenkasse Civaf	1'529.35	1'763.85	234.50
3060.00	Spesen und Reiseentschädigungen	614.05	253.20	-360.85
4000.00	Einkauf Verkaufsartikel	0.00	52.90	52.90
4000.01	Ausgaben Lotto	7'106.10	0.00	-7'106.10
4010.00	Büromaterial und Porti	124.90	12.30	-112.60
4010.01	Zeitschriftenabos, Jahres- und Mitgliederbeiträge	0.00	272.65	272.65
4010.02	Telefon, Fax, etc.	60.00	0.00	-60.00
4011.00	Pfarrblatt	2'043.20	1'860.14	-183.06
4020.00	Klein-, Hilfs- und Liturgiematerial für Kultus	121.10	146.30	25.20
4020.02	Kerzen Masserey Claude & Lienert Kerzen	3'748.30	1'566.50	-2'181.80
4030.00	Wasser, Strom, Heizung für die Kultusgebäude	1'653.35	1'775.85	122.50
4040.00	Unterhalt Kultusgebäude	18'073.45	66'100.08	48'026.63
4040.03	Unterhalt Pfarrhaus, Aufbahrungsraum	612.10	544.80	-67.30
4042.00	Anschaffungen Kultusgebäude	0.00	1'750.02	1'750.02
4050.00	Versicherungen der Kultusgebäude	9'443.85	9'443.85	0.00
4051.00	Steuern und Gebühren der Kultusgebäude	236.10	0.00	-236.10
4060.00	Finanzaufwand	163.80	83.15	-80.65
4080.00	Diverse Unkosten	4'193.40	1'926.40	-2'267.00
4080.01	Blumenschmuck	1'933.30	2'094.40	161.10
4080.02	Jugendarbeit	1'013.85	1'012.05	-1.80
4090.00	Überweisung Drittopfer	5'959.60	4'893.85	-1'065.75
4090.05	Pfarrempfang/ -verabschiedung	0.00	250.00	250.00
4091.00	Weitergegebene Messgelder	631.20	0.00	-631.20
4091.01	Beitrag an Bistum	265.00	0.00	-265.00
	Summe AUFWAND	133'909.10	175'990.49	42'081.39

		Rechnung 2018	Rechnung 2019	Veränderung
	ERTRAG			
6000.00	Erlös Verkaufsartikel Kirche	320.05	490.00	169.95
6010.01	Finanzertrag	110.85	67.63	-43.22
6030.00	Opfereinnahmen Kirche und Pfarrei	6'795.25	7'169.56	374.31
6030.01	Kerzenopfer, Ostern, etc.	4'181.15	3'058.80	-1'122.35
6030.02	Einnahmen Lotto	30'314.05	0.00	-30'314.05
6031.00	Für Dritte eingezogene Opfer	4'800.00	4'759.60	-40.40
6040.00	Spenden und Gaben für den Kultus	8'762.44	1'439.65	-7'322.79
6050.00	Pfarrblatt	1'866.40	1'874.44	8.04
6060.00	Ausgelaufene Stiftmessen	0.00	500.00	500.00
6060.01	Stiftmessen	235.00	500.00	265.00
6070.00	Arbeitnehmerbeitrag Sozialversicherungsbeiträge	2'451.00	3'431.30	980.30
6070.01	Arbeitnehmerbeitrag Personalversicherungsbeiträge	3'196.95	3'114.60	-82.35
6070.02	Arbeitnehmerbeitrag Unfallversicherungsbeiträge	671.10	598.65	-72.45
6070.03	Arbeitnehmerbeitrag Krankenversicherungsbeiträge	99.60	99.60	0.00
6070.04	Arbeitnehmerbeitrag Kinderzulagen	118.15	165.40	47.25
6080.02	Parkplätze Friedhof Süd	2'160.00	2'160.00	0.00
6080.03	Mietzins Liegenschaften	-10.00	-10.00	0.00
6080.06	Miete Friedhof und Aufbahrungsraum	5'000.00	5'000.00	0.00
6085.01	Einlage Renovationsfond Kulturgüter, CH96 8080 8003 8615 7613 6	-277.50	-1'323.28	-1'045.78
6085.02	Einlage Fond Grosse Jahrzeiten, CH91 8080 8009 4068 4758 8	-4.00	-3.23	0.77
6085.03	Einlage Fond Kirche Pfrund, CH02 8080 8006 7994 6057 5	-20.40	-13.73	6.67
6085.04	Einlage Fond gestiftete Jahrzeiten, CH86 8080 8007 5188 9070 0	-523.00	-1'016.90	-493.90
6085.05	Einlage Fond Kapelle Breitmatten, CH43 8080 8006 2840 5673 9	-424.70	-361.40	63.30
6085.06	Einlage Fond Kapelle Mattsand, CH65 8080 8006 4621 3602 4	-133.25	-213.60	-80.35
6085.07	Einlage Renovationsfond Altäre Kirche, CH16 8080 8005 8417 2316 0	-29'657.24	46'787.36	76'444.60
6090.00	Beitrag der Munizipalgemeinde	93'877.20	97'716.04	3'838.84
	Summe ERTRAG	133'909.10	175'990.49	42'081.39

Finanzkennzahlen 2018 und 2019

1. Selbstfinanzierungsgrad (I1)	2018	2019	Durchschnitt
(Selbstfinanzierungsmarge in % der Nettoinvestitionen)	105.6%	71.8%	88.6%

Kennzahlen

$I1 \geq 100\%$	5 - sehr gut
$80\% \leq I1 < 100\%$	4 - gut
$60\% \leq I1 < 80\%$	3 - genügend (kurzfristig)
$0\% \leq I1 < 60\%$	2 - ungenügend
$I1 < 0\%$	1 - sehr schlecht

NB : Falls die Nettoinvestitionen negativ sind (Investitionseinnahmen grösser als die Investitionsausgaben) kommt der Kennzahl kein indikativer Wert zuteil und wird aus diesem Grunde nicht in der Berechnung des Durchschnitts

2. Selbstfinanzierungskapazität (I2)	2018	2019	Durchschnitt
(Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)	19.9%	16.8%	18.5%

Kennzahlen

$I2 \geq 20\%$	5 - sehr gut
$15\% \leq I2 < 20\%$	4 - gut
$8\% \leq I2 < 15\%$	3 - genügend
$0\% \leq I2 < 8\%$	2 - ungenügend
$I2 < 0\%$	1 - sehr schlecht

3. Ordentlicher Abschreibungssatz (I3)	2018	2019	Durchschnitt
(Ordentl. Abschreibungen in % des abzuschreibenden VW)	11.1%	10.9%	11.0%

Kennzahlen

$I3 \geq 10\%$	5 - Genügende Abschr.
$8\% \leq I3 < 10\%$	4 - Mittelmässige Abschr. (kurzfristig)
$5\% \leq I3 < 8\%$	3 - Schwache Abschr.
$2\% \leq I3 < 5\%$	2 - Ungenügende Abschr.
$I3 < 2\%$	1 - Vollkommen ungenügende Abschr.

3.2 Gesamter Abschreibungssatz	2018	2019	Durchschnitt
(Abschr. + Saldo der LR in % des abzuschreibenden VW + Fehlbe)	17.2%	11.2%	14.1%

4. Nettoschuld pro Kopf (I4)	2018	2019	Durchschnitt
(Bruttoschuld minus realisierbares FV pro Einwohner)	1532	1934	1733

Kennzahlen

$I4 < 3'000$	5 - Kleine Verschuldung
$3'000 \leq I4 < 5'000$	4 - Angemessene Verschuldung
$5'000 \leq I4 < 7'000$	3 - Grosse Verschuldung
$7'000 \leq I4 < 9'000$	2 - Sehr grosse Verschuldung
$I4 \geq 9'000$	1 - Ausserordentl. grosse Verschuldung

5. Bruttoschuldenvolumenquote (I5)	2018	2019	Durchschnitt
(Bruttoschuld in % des Ertrages der Laufenden Rechnung)	130.2%	163.5%	145.1%

Kennzahlen

$I5 < 150\%$	5 - sehr gut
$150\% \leq I5 < 200\%$	4 - gut
$200\% \leq I5 < 250\%$	3 - genügend
$250\% \leq I5 < 300\%$	2 - ungenügend
$I5 \geq 300\%$	1 - schlecht

Einberufung der Burgerversammlung

Aufgrund von Art. 9 des Gemeindegesetzes (GemG) vom 5. Februar 2004

Donnerstag, 20. August 2020,
(nach der Rechnungsurversammlung)
in der Mehrzweckhalle St. Niklaus

Traktanden der Burgerversammlung

1. Begrüssung des Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Burgerversammlung vom 28.11.2019
4. Präsentation der Burgerrechnung 2019
5. Bericht der Revisionsstelle
6. Genehmigung der Burgerrechnung 2019
7. Vergabe Ehrenburgschaft an Herrn Fux Josef
8. Verschiedenes

Gemeindegesetz vom 5. Februar 2004

Art. 7 Ordentliche Einberufung

¹ Jedes Jahr finden zwei Burgerversammlungen statt, eine vor dem 20. Dezember für die Globalgenehmigung des Voranschlags und eine vor dem 30. Juni für die Genehmigung der Rechnung.

Auflage der Rechnung

Laut Art. 231 des Steuergesetzes vom 10. März 1976 sind die Verwaltungsrechnung und der Voranschlag öffentlich aufzulegen. Die Auflagefrist dauert 20 Tage (Art. 9 GemG) und endet mit dem Tag der Burgerversammlung.

Während der Auflagefrist der Rechnung hat jede/r Stimmbürger/in Anspruch darauf, die Belege der Rechnung, unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, einzusehen (Art. 15, Abs. 2 GemG).

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur Burgerversammlung eingeladen.

INHALTSVERZEICHNIS BURGERGEMEINDE

1.	BEGRÜSSUNG DES PRÄSIDENTEN	82
2.	WAHL DER STIMMENZÄHLER	82
3.	PROTOKOLL DER BÜRGERVERSAMMLUNG VOM 28.11.2019	82
4.	PRÄSENTATION DER BÜRGERRECHNUNG 2019.....	84
4.1	Einleitende Botschaft.....	84
4.2	Laufende Rechnung nach Funktionen.....	85
4.3	Laufende Rechnung nach Arten.....	85
4.4	Investitionsrechnung nach Funktionen und Arten	86
4.5	Abschreibungstabelle	86
4.6	Verpflichtungskredite und Zusatzkredite.....	86
4.7	Detaillierte Laufende Rechnung	86
4.8	Detaillierte Investitionsrechnung.....	86
4.9	Detaillierte Bilanz	86
4.10	Anhang zur Bilanz	87
5.	BERICHT DER REVISIONSSTELLE	87
6.	GENEHMIGUNG DER BÜRGERRECHNUNG 2019	88
7.	VERGABE EHRENBURGERSCHAFT AN HERRN FUX JOSEF	89
8.	VERSCHIEDENES.....	89

1. BEGRÜSSUNG DES PRÄSIDENTEN

Wir verweisen auf Traktandum 1 der Urversammlung.

2. WAHL DER STIMMENZÄHLER

Die Stimmenzähler werden an der Urversammlung vorgeschlagen und gewählt.

3. PROTOKOLL DER BURGERVERSAMMLUNG VOM 28.11.2019

Anwesend

Biffiger Paul, Präsident
Imboden Nicolas, Vizepräsident
Gruber Marseline, Gemeinderätin
Gruber Therese, Gemeinderätin
Pollinger Daniela, Gemeinderätin
Brantschen Roland, Gemeinderat
Truffer Josef, Gemeinderat
Bittel Roland, Gemeindeschreiber
Schaller Patrizia, Stv. Gemeindeschreiberin
Bumann Priska, Admin. Mitarbeiterin
Imboden Natascha, Admin. Mitarbeiterin
Lienhard Nadine, Lernende
Gruber Mike, Lernender

Paul eröffnet die Burgerversammlung um 20.55 Uhr, anschliessend an die ordentliche Budgeturversammlung 2020. Insgesamt können 75 Personen begrüsst werden.

1. Begrüssung des Präsidenten

Werte Anwesende im Namen des gesamten Burgerrates begrüsse ich alle recht herzlich zur Burgerversammlung 2020. Zuhanden des Protokolls stelle ich fest, dass die heutige Burgerversammlung ordnungs- und termingerecht einberufen worden ist und somit beschlussfähig ist.

2. Wahl der Stimmenzähler

Damit die Stimmenzählung möglichst einfach und genau abläuft, schlage ich vor, dieselben Stimmenzähler wie während der vorangehenden Urversammlung zu benennen.

Wer mit der Wahl der Stimmenzähler einverstanden ist, hebe die Hand

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

ENTSCHEID: Die Burgerversammlung wählt die Personen einstimmig als Stimmenzähler.

Gerne gebe ich euch die Traktanden der Burgerversammlung bekannt.

1. Begrüssung des Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Burgerversammlung vom 08. Mai 2019
4. Präsentation des Voranschlags 2020 der Burgergemeinde
5. Genehmigung des Voranschlags 2020 der Burgergemeinde
6. Verschiedenes

Gibt es Einwände zu dieser Traktandenliste?

Wer mit den Traktanden einverstanden ist, hebe die Hand.

Ablehnung: 0

Enthaltung: 0

ENTSCHEID: Die Traktanden werden von der Burgerversammlung einstimmig angenommen.

3. Protokoll der Burgerversammlung vom 08. Mai 2019

Das Protokoll der Urversammlung vom 08. Mai 2019 hat ab dem 08. November – 28. November 2019, während der Einberufungsdauer der Burgerversammlung zur Einsichtnahme aufgelegt und wurde auch in der Informationsschrift auf den S. 70 bis 72 abgebildet.

Wir verzichten auf ein Verlesen des Protokolls, falls die Versammlung damit einverstanden ist. Die Versammlung wird angefragt, ob jemand Änderungen, Ergänzungen oder Korrekturen anzubringen hat. Falls dies nicht der Fall ist, legen wir der Versammlung das Protokoll zur Genehmigung vor. Wer genehmigt das vorliegende Protokoll?

Ablehnung: 0

Enthaltungen: 0

ENTSCHEID: Das Protokoll wird von der Burgerversammlung einstimmig genehmigt.

4. Präsentation des Voranschlags 2020 der Burgergemeinde

Der Voranschlag 2020 der Burgergemeinde ist ausgeglichen, es ist weder ein Ertragsüberschuss noch ein Aufwandüberschuss zu verzeichnen.

2020 werden keine Investitionen getätigt.

Das **Eigenkapital** hat sich 2020 nicht verändert. Es weist **per Ende 2020 CHF 3.00** auf.

Da das Verwaltungsvermögen mit einem Erinnerungsfranken in der Bilanz steht und keine Investitionen vorgesehen sind, sind keine Abschreibungen erforderlich.

Im Rahmen der Burgergemeinde sind keine Verpflichtungskredite zu verzeichnen.

Zudem müssen keine Zusatzkredite beantragt werden.

Gemäss Voranschlag 2020 weist die Burgergemeinde einen Aufwand und einen Ertrag von CHF 103'220 auf, somit erhalten wir eine ausgeglichene Rechnung.

5. Genehmigung des Voranschlags 2020 der Burgergemeinde

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Sitzung vom 29. Oktober 2019 den Voranschlag 2020 der Burgergemeinde einstimmig genehmigt und unterbreitet diesen der Burgerversammlung mit dieser Informationsschrift. Wer genehmigt den Voranschlag 2020 der Burgergemeinde?

Ablehnung: 0

Enthaltungen: 0

ENTSCHEID: Der Voranschlag 2020 wird von der Burgerversammlung einstimmig genehmigt.

6. Verschiedenes

Paul gibt unter diesem Traktandum den Anwesenden die Möglichkeit Fragen und Bemerkungen anzubringen.

Ein Anwesender hat eine Anmerkung zur Arbeit des Forstbetriebes. In Schallbetten Richtung Grad ist der Schutzwald in einem Masse verschandelt worden. Bäume sind einfach gefällt und liegen gelassen worden. In diesem Gebiet hat der Schutzwald eine grosse Bedeutung für die Sicherheit und ist quasi die Lebensversicherung für das Dorf. Daher wäre es sicher wichtig, wenn die Arbeiten auch entsprechend sorgfältig vorgenommen würden. Paul wird mit dem Förster abklären, weshalb diese Massnahmen so durchgeführt wurden und ob hier noch Aufräumarbeiten folgen.

Nach einem Anwesenden wird das gute Holz nach Randa geführt und hier an die Bevölkerung abgegeben. Für die Einwohner von St. Niklaus steht nur das minderwertige Holz zur Verfügung. Anwesende verlangen hier eine entsprechende Intervention des Gemeinderates beim Forstrevier, damit in Zukunft zumindest für eine Durchmischung des Losholzes gesorgt wird. Paul wird auch hier mit dem Verantwortlichen des Forstbetriebs Inneres Nikolaital Rücksprache nehmen.

Nach diesen Wortmeldungen wird die Versammlung geschlossen. Paul bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht eine gute Nacht. Die Burgerversammlung wird um 21.15 Uhr geschlossen. Die Gemeinde lädt die Versammlungsteilnehmer zum obligaten Apéro ein.

Der Gemeindepräsident Biffiger Paul

Der Schreiber Bittel Roland

4. PRÄSENTATION DER BURGERRECHNUNG 2019

4.1 Einleitende Botschaft

Die Laufende Rechnung 2019 der Burgergemeinde ist ausgeglichen, es ist weder ein Ertragsüberschuss noch ein Aufwandüberschuss zu verzeichnen. 2019 wurden keine Investitionen getätigt. Das Eigenkapital hat sich 2019 nicht verändert. Es weist per Ende 2019 CHF 3.00 auf.

Die Unterhaltsarbeiten bezüglich Wald werden über die Einwohnergemeinde abgewickelt. Hierfür bezahlt die Burgergemeinde der Einwohnergemeinde einen Kostenbeitrag. Dieser betrug 2019 CHF 76'139.40.

Gemäss Art. 30bis, Abs. 1 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden gilt für die Burgergemeinden Folgendes:

Art. 30bis² Ausnahme

¹Den Burgergemeinden kommen bezüglich der Rechnung erleichterte Anforderungen zu. Sie sind befreit:

- a) vom Überblick der Verwaltungsrechnung;
- b) der Analyse der Indikatoren zur Finanzführung;
- c) vom Überblick der Laufenden Rechnung nach Funktionen, wenn letztere sich nur auf eine Funktion bezieht;
- d) vom Überblick der Investitionsrechnung nach Funktionen;
- e) vom Überblick der Bilanz und Finanzierung.

²Keine Verpflichtung zur Erstellung einer einleitenden Botschaft haben Burgergemeinden, wenn:

- a) die Bilanz keinen Fehlbetrag aufweist und;
- b) die Bilanzsumme kleiner ist als zwei Millionen Franken und;
- c) die Bruttoeinnahmen der Laufenden Rechnung (ohne interne Verrechnungen), ermittelt aus dem Durchschnitt der letzten zwei abgeschlossenen Rechnungsjahre, kleiner sind als 200'000 Franken und;
- d) für die kommenden vier Jahre keine Investitionen geplant sind, die in der Zuständigkeit der Gemeindelegislative liegen.

³Diese Burgergemeinden bestätigen in der Rechnung, dass sie die vorerwähnten Bedingungen erfüllen.

Die Burgergemeinde St. Niklaus bestätigt, dass sie in der Bilanz keinen Fehlbetrag aufweist, die Bilanzsumme kleiner ist als CHF 2 Mio., die Bruttoeinnahmen der Laufenden Rechnung kleiner als CHF 200'000 sind und für die kommenden vier Jahre keine Investitionen geplant sind.

4.2 Laufende Rechnung nach Funktionen

Laufende Rechnung nach Funktionen	Rechnung 2018		Rechnung 2019		Voranschlag 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Volkswirtschaft	91'475.60	94'825.20	86'039.95	89'058.80	100'000.00	103'220.00
Finanzen, Steuern	3'349.60	-	3'018.85	-	3'220.00	-
Total von Aufwand und Ertrag	94'825.20	94'825.20	89'058.80	89'058.80	103'220.00	103'220.00
Ertragsüberschuss	0.00		0.00		0.00	

4.3 Laufende Rechnung nach Arten

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2018		Rechnung 2019		Voranschlag 2019	
	Aufwand	Aufwand	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Sachaufwand	92'751.05		87'154.65		101'320.00	
Eigene Beiträge	2'086.00		1'916.00		1'900.00	
Einlagen in Spezialfinanzierungen	-11.85		-11.85			
Vermögenserträge		-10.85		-11.85		
Entgelte		94'837.05		89'070.65		103'220.00
Total von Aufwand und Ertrag	94'825.20	94'825.20	89'058.80	89'058.80	103'220.00	103'220.00
Ertragsüberschuss	0.00		0.00		0.00	

4.4 Investitionsrechnung nach Funktionen und Arten

2019 wurden keine Investitionen getätigt.

4.5 Abschreibungstabelle

Da das Verwaltungsvermögen mit einem Erinnerungsfranken in der Bilanz steht und keine Investitionen vorgesehen sind, sind keine Abschreibungen erforderlich.

4.6 Verpflichtungskredite und Zusatzkredite

Im Rahmen der Burgergemeinde sind keine Verpflichtungskredite zu verzeichnen. Zudem müssen keine Zusatzkredite beantragt werden.

4.7 Detaillierte Laufende Rechnung

LAUFENDE RECHNUNG	31.12.2018	31.12.2019
Aufwand	94'825.20	89'058.80
Finanz- und Steueraufwand	3'349.60	3'018.85
Revisionsaufwand	1'000.00	1'000.00
Steueraufwand	263.60	102.85
Aufwand für Verbands- und Fondsbeiträge	2'086.00	1'916.00
Forstwirtschaftsaufwand	91'475.60	86'039.95
Waldbewirtschaftung	90'921.35	85'851.80
Baurechtsverträge	0.00	0.00
Einlage in Aufforstungsfonds	-11.85	-11.85
Übriger Aufwand	566.10	200.00
Ertrag	94'825.20	89'058.80
Finanz- und Steuerertrag	0.00	0.00
Einbürgerungen	0.00	0.00
Forstwirtschaftsertrag	94'825.20	89'058.80
Zinsertrag Aufforstungsfonds	11.85	11.85
Ertrag aus Holzverkauf	94'837.05	89'070.65

4.8 Detaillierte Investitionsrechnung

Wie bereits unter Kapitel 4.4 aufgeführt wurden 2019 keine Investitionen getätigt.

4.9 Detaillierte Bilanz

Die Bilanz der Burgergemeinde wird in nachfolgender Tabelle aufgezeigt:

BESTANDESRECHNUNG	31.12.2018	31.12.2019
Aktiven	86'818.45	86'806.60
Finanzvermögen	86'815.45	86'806.60
WKB 100.632.22.02, Aufforstungsfonds	86'815.45	86'803.60
Verwaltungsvermögen	3.00	3.00
Grundgüter	1.00	1.00
Gebäude	1.00	1.00
Wald	1.00	1.00
Passiven	86'818.45	86'806.60
Kontokorrent der Munizipalgemeinde	0.00	0.00
Spezialfinanzierung Aufforstungsfonds	86'815.45	86'803.60
Eigenkapital	3.00	3.00

4.10 Anhang zur Bilanz

Die Burgergemeinde St. Niklaus weist keine Sachverhalte auf, welche im Rahmen des Anhangs zur Bilanz auszuweisen sind.

5. BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Die Jahresrechnung 2019 der Burgergemeinde wurde im April 2020 geprüft. Die Revisionsstelle erstellte folgenden Bericht:



Zenhäusern Treuhand AG

Kantonstrasse 39 • CH-3930 Visp • Telefon 027 948 90 20 • Fax 027 948 90 21 • treuhand@ztag.ch • www.ztag.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Burgerversammlung und den Burger- / Gemeinderat der Burgergemeinde von St. Niklaus

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der **Burgergemeinde St. Niklaus**, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am **31.12.2019** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Burger- und Gemeinderates

Der Burger- und Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Burger- und Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie der Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag **31.12.2019** abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 ff. GemG und Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Bürger- und Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung nicht existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- keine buchhalterischen Abschreibungen in der Bürgerrechnung notwendig sind;
- keine Netto-Verschuldung der Bürgerrechnung besteht;
- gemäss unserer Beurteilung die Bürgergemeinde nicht in der Lage ist, ihren Verpflichtungen ohne Hilfe der Munizipalgemeinde St. Niklaus nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Bürger- und Gemeinderat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Visp, 16. April 2020

Zenhäusern Treuhand AG



Daniel Zenhäusern
dipl. Wirtschaftsprüfer /
zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Adrian Amacker
d.pl. Experte in Rechnungslegung und Controlling /
zugelassener Revisionsexperte

6. GENEHMIGUNG DER BURGERRECHNUNG 2019

Der Burgerrat hat anlässlich seiner Sitzung vom 10. März 2020 die Jahresrechnung 2019 der Bürgergemeinde verabschiedet und unterbreitet mit dieser Informationsschrift der Burgerversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2019 zur Genehmigung.

7. VERGABE EHRENBURGERSCHAFT AN HERRN FUX JOSEF

Herrn Fux Josef (Bankjosi) sollte diese Ehre zu teil werden, weil er für das Dorf St. Niklaus und die Bevölkerung viel geleistet hat. Während seiner beruflichen Tätigkeit hat sich die einstige „Darlehenskasse“ in St. Niklaus, zu der heutigen Erlebnisbank Raiffeisen Mischabel-Matterhorn entwickelt und gehört damit zu einer der grössten Raiffeisenbanken der Schweiz und nimmt damit eine grosse wirtschaftliche Bedeutung in unserer Region ein. Heute ist er weit über die Grenzen unseres Dorfes und der Schweiz mit seiner humanitären Stiftung tätig.

Er hat insgesamt 34 Jahre umsichtig und mit grossem Einsatz - in der ersten Phase seiner beruflichen Tätigkeit - die „Darlehenskasse“ in St. Niklaus geführt. Die heutige Erlebnisbank Raiffeisen Mischabel-Matterhorn hat ihren Hauptsitz in St. Niklaus und beschäftigt hier mehr als 50 Mitarbeiter. Sicher ist diese Entwicklung der Bank auch sein Verdienst und hier hat sich sein unermüdlicher Einsatz entsprechend ausbezahlt.

Nach seiner Pensionierung hat er den Zaniglasen Bürgerinnen und Bürger während vielen Jahren bei administrativen, rechtlichen und steuerlichen Angelegenheiten beratend zur Seite gestanden, ohne Geld dafür verlangt zu haben. Im Jahr 2006 hat Josi Fux die Stiftung **«Oberwallis für Kinder unserer Welt»** ins Leben gerufen resp. gegründet. Seither hat seine Stiftung viele soziale Projekte auf der ganzen Welt unterstützt, und zwar mit sage und schreibe mehr als CHF 2'500'000. Eine ausführliche Laudatio auf sein „Schaffen und Wirken“ erfolgt an der Burgerversammlung.

Aufgrund der ausserordentlichen Verdienste hat der Burgerrat beschlossen der Burgerversammlung, Herrn Josi Fux, zum Ehrenbürger der Burgergemeinde St. Niklaus vorzuschlagen (gemäss Bürgerreglement Art. 20).

8. VERSCHIEDENES

Weitere Informationen werden an der Burgerversammlung abgegeben.